

**DEIN
STUDIEN
BEGLEITER
2020 | 2021**

Liebe Kommilitoninnen und Kommilitonen,

herzlich willkommen an der Hochschule Darmstadt. Ihr beginnt Euer Studium in einer schwierigen Zeit. Und gerade deshalb wollen wir Euch den Einstieg ins Studium erleichtern und Euch mit dem Studienbegleiter so viel Orientierung wie möglich geben. Als Hilfe zur Selbsthilfe erklären wir Euch Begriffe von A wie AStA bis Z wie Zoom und haben für Euch Serviceangebote und Kontaktdaten zusammengestellt. Sollten Fragen offenbleiben, scheut Euch nicht, nachzufragen – direkt im Fachbereich, bei Euren Professorinnen und Professoren oder in den Servicebereichen der Hochschule!

Unter normalen Umständen bedeutet Studieren – gerade an einer Hochschule für Angewandte Wissenschaften – Kontakte zu knüpfen, andere Studierende, Lehrende, aber auch Räume und den Campus kennenzulernen, dort gemeinsam Zeit zu verbringen, zu essen, zu feiern, Kaffee zu trinken oder auszuruhen. Vieles davon ist aktuell leider nicht möglich. Ans Herz legen möchten wir Euch deshalb die Seite [h-da.de/erleben](https://www.h-da.de/erleben). Dort erzählen Studierende aus allen Fachbereichen, wie der Studienalltag unter normalen Umständen abläuft. Also, einfach mal reinschauen!

Da sich aktuell vieles von einem zum anderen Tag ändern kann, ist es immer ratsam, sich zuerst auf den [h_da](https://www.h-da.de)-Webseiten schlau zu machen. Auf der Seite [h-da.de/pandemie](https://www.h-da.de/pandemie) findet Ihr immer die aktuellen Infos zur Lage an der Hochschule und die geltenden Regelungen. Dort hat die Hochschule auch FAQs für Euch zusammengestellt. Nutzt aber auch unbedingt die Webseiten Eurer Fachbereiche. Die Fachbereiche werden Euch auch über die geplanten Lehrveranstaltungsformate für das Wintersemester informieren.

Trotz allem wünschen wir Euch einen guten Start ins Semester – machen wir das Beste draus!

**Eure studentischen Studienberaterinnen
und Studienberater**

HOCHSCHULE

- Die h_da: Deine Hochschule 6
- Fachbereiche 8
- Eure erste Anlaufstelle: Student Service Center 9
- Verbesserungen von Studienbedingungen und Lehre 13
- Engagiere Dich 13
- Neuigkeiten her! 18
- Bleibt verbunden 18

STUDIERN

- Eine für (fast) alles – die CampusCard 22
- Was ist was? 25
- Bitte melde Dich (zurück)! 33
- Für eine Auszeit gibt es viele Gründe 34
- Wie wär's mit Teilen? 35
- Ex und hopp: Exmatrikulation 36
- Kann ganz schön viel – das IT-Angebot für Dich 37
- Digitales Lernen gefällig? 43
- Lesen, lernen, recherchieren 44
- Virtuelle Lernräume 49
- Lern- und Arbeitsräume 50
- SuK – ein Mehr fürs Studium 53
- Fremdsprache gefällig? 54
- Eine Hochschule – viele Kulturen 56
- Ab ins Ausland 57
- Hast Du uns was mitgebracht? 59
- Aus 2 mach 1 – duales Studium 60
- Mach Deinen Doktor 60

BESTIMME MIT

- Engagement lohnt sich 64
- Geh wählen! 64
- Senat, Senatsausschüsse und -kommissionen 65
- Akkreditierungskommission 65
- Fachbereichsrat 68
- Studierendenparlament 68
- Allgemeiner Studierendenausschuss 69
- Fachschaft und Fachschaftsrat 71

HILFE

- Starthilfe 74
- Probleme lösen – wer hilft? 78
- Das Studierendenwerk 78
- Mit Kind und Kegel 80
- Barrieren abbauen 83

- Hilfe in Notlagen 84
- Frauen vor – Mentoring Hessen 86
- Jobs, Praktika, Karriere 87

FINANZEN

- (abhängige) Glückspilze? 92
- BAföG 92
- Studienkredit der KfW 94
- Stipendien 94
- Arbeiten 98
- CampusOffice von AStA und DGB 98
- Gleiche gesetzliche Regelungen für Studierende 99
- Jobarten 99
- Praktika, duales Studium, Herkunft Nicht-EU-Land 100
- Steuern und Sozialabgaben 102
- Krankenversicherung 103
- Rentenversicherung 105
- 20-Stunden-Regelung 106
- Kombination und Wechsel von Jobarten 107
- Mindestlohn 108
- Kindergeld 109
- Wer mehr wissen will 110

LEBEN

- Wohnst Du schon oder suchst Du noch? 114
- Essen fassen 119
- Von A nach B 121
- Sport und Bewegung 124
- Kirche & Co 126

FREIZEIT

- Was machst'n Du heute? 130
- Kinos 131
- Studentischer Filmkreis 131
- Theater 132
- Museen 133
- Schwimmbäder 133
- Kneipen & Cafés 137

ÜBERSICHT

- Wer ist wo? 144
- Fachschaftsräte 154
- Lageplan der h_da 158
- Abkürzungen 160
- Stichwortverzeichnis 162
- Impressum 168

HOCHSCHULE

HOCHSCHULE

Die h_da: Deine Hochschule 6

Fachbereiche 8

Eure erste Anlaufstelle: Student Service Center 9

Verbesserungen von Studienbedingungen und Lehre 13

Engagiere Dich 13

Neuigkeiten her! 18

Bleibt verbunden 18

Die h_da: Deine Hochschule

Die Hochschule Darmstadt – auch h_da genannt – erkennst Du schon von Weitem. Das h_da-Hochhaus an der Schöfferstraße überragt alle anderen Dächer und ist das höchste Gebäude Darmstadts. Passend dazu ist die h_da mit mehr als 16.000 Studierenden eine der größten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in ganz Deutschland. Von A wie Architektur bis Z wie Zuverlässigkeitsingenieurwesen bildet die Hochschule in rund 70 Bachelor-, Diplom- und Master-Studiengängen aus. Es gibt also eine Menge zu Studieren an der h_da.

Hast Du erfolgreich Dein Bachelor-Studium absolviert, kannst Du an der h_da noch einen Master-Studiengang draufsatteln. Aber auch mit dem Master-Abschluss in der Tasche muss noch nicht Schluss sein mit dem Studieren. Denn auch eine Promotion ist an der h_da möglich. Als hessische Hochschule für Angewandte Wissenschaften besitzt die h_da ein eigenes Promotionsrecht in den Fachrichtungen „Nachhaltigkeitswissenschaften“, „Angewandte Informatik“ und „Soziale Arbeit“. Derzeit laufen aber auch die Vorbereitungen für ein eigenes Promotionsrecht in weiteren Fachrichtungen. Zudem gibt es auch die Möglichkeit kooperativer Promotionen im Rahmen entsprechender Abkommen mit Partneruniversitäten im In- und Ausland.

Der Campus in Darmstadt

Die h_da hat jeweils einen zentralen Hauptstandort in Darmstadt und einen in Dieburg. In Darmstadt breitet sich der Campus größtenteils rund um das Hochhaus an der Schöfferstraße und am Haardtring aus. Ausnahmen bilden der Fachbereich Soziale Arbeit in der Adelongstraße und der Fachbereich Gestaltung, der passenderweise an der Künstlerkolonie Mathildenhöhe angesiedelt ist.

Gleich gegenüber vom Hochhaus an der Schöfferstraße findet Ihr die Zentralbibliothek und das angeschlossene Lernzentrum. Hier finden sich auf mehr als 2.000 Quadratmetern rund 200 Arbeitsplätze, verteilt in Ein-

zel- und Gruppenräumen sowie in einem großzügigen offenen Arbeitsbereich.

Apropos Lernen: das ist bekanntlich gar nicht so einfach, wenn man hungrig ist oder ganz dringend einen Kaffee braucht. Der Campus hat aber auch dafür einiges zu bieten: Neben einer Mensa in der Schöfferstraße und einem Bistro am Haardtring findet man im Erdgeschoss des Hochhauses das Café „Glaskasten“, das vom AstA der h_da betrieben wird. Denkt aber daran: Auch hier kann es wegen Corona Einschränkungen geben. Schaut also vorher auf die Webseiten.

Der Campus in Dieburg

Rund 15 Kilometer von Darmstadt entfernt und mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar, befindet sich der Campus in Dieburg. In den Gebäuden der ehemaligen Post-/Telekom-Fachhochschule in Dieburg ist der Fachbereich Media und ein Teil des Fachbereichs Wirtschaft beheimatet. Auch der Campus in Dieburg hat eine Bibliothek, eine Mensa und ein studentisches Café – den „Zeitraum“. Hier finden die meisten Feiern der Fachbereiche statt und gerade im Sommer kann man auf den Bänken außerhalb des „Zeitraums“ mit einem Kaffee die Sonne genießen.

Der Campus ist weitläufig und es gibt zahlreiche Vorlesungs- und Seminarräume. Die Labore und Arbeitsräume in Dieburg sind bestens ausgestattet. Es gibt hier ein eigenes Radio- und ein TV-Studio sowie Schnitträume, Recording-Studios und ein sogenanntes 3D-Lab. Und sogar ein eigenes Kino ist auf dem Campus zu finden.

Aber denkt dran: In diesem Jahr ist natürlich wegen Corona vieles anders. Aktuell geht die Hochschule davon aus, dass das Wintersemester ein Hybridsemester wird – eine Mischung aus Digital- und Präsenzlehre. Wenn Ihr für Lehrveranstaltungen auf dem Campus unterwegs seid, haltet Euch bitte unbedingt an die Hygieneregeln der Hochschule. In den FAQs der Hochschule findet Ihr alle wichtigen Fragen zum Thema beantwortet: [h-da.de/pandemie](https://www.h-da.de/pandemie).

Die Fachbereiche

Fachbereich Architektur

fba.h-da.de

Fachbereich Bau- und Umweltingenieurwesen

fbb.h-da.de

Fachbereich Chemie- und Biotechnologie

fbc.h-da.de

Fachbereich Elektrotechnik und Informationstechnik

fbeit.h-da.de

Fachbereich Gestaltung

fbg.h-da.de

Fachbereich Gesellschaftswissenschaften

fbgw.h-da.de

Fachbereich Informatik

fbi.h-da.de

Fachbereich Maschinenbau und Kunststofftechnik

fbmk.h-da.de

Fachbereich Mathematik und Naturwissenschaften

fbmn.h-da.de

Fachbereich Media

mediencampus.h-da.de

Fachbereich Soziale Arbeit

sozarb.h-da.de

Fachbereich Wirtschaft

fbw.h-da.de

Eure erste Anlaufstelle: Student Service Center

Es gibt Situationen im Studium, in denen man Fragen hat oder einfach mal Hilfe braucht. Dafür bietet die Hochschule Darmstadt verschiedene Möglichkeiten der Beratung an. Als erste Anlaufstelle kann Euch in den meisten Fällen das Student Service Center (SSC) weiterhelfen. Beim SSC schreibt Ihr Euch nicht nur ein, sondern bekommt auch Auskünfte und Beratung zu folgenden Themen:

- CampusCard,
- Master-Kennwort,
- Urlaubssemester,
- Studiengangswechsel,
- Hochschulwechsel,
- Studienzweifel,
- Prüfungsangst,
- Studienabbruch,
- Exmatrikulation,
- Teilzeitstudium,
- Bescheinigung für die Rentenversicherung,
- Gasthörerschaft,
- internationale Studierende.

Neben dem hauptamtlichen Personal beschäftigt das SSC studentische Studienberaterinnen und -berater, die Fragen zu ihrem eigenen Studiengang sowie dem Studium an der h_da beantworten – auch gerne von internationalen Studierenden. Solltet Ihr Fragen haben, schreibt Ihr am besten eine E-Mail an die studentische Studienberatung Eures Studiengangs. Die aktuellen Ansprechpartnerinnen und -partner und wo Ihr sie findet, entnehmt Ihr am besten den Webseiten der Hochschule unter h-da.de/studienberatung. Grundsätzlich könnt Ihr Euch aber auch immer an die Studienberatung des SSC wenden: h-da.de/beratung.



STUDENT SERVICE CENTER

Erste Anlaufstelle bei allen Themen rund um das Studium ist das Student Service Center (SSC). Dort könnt Ihr viele organisatorische Angelegenheiten klären oder Ihr erfahrt, wer dafür zuständig ist. Zum SSC gehört auch die Studienberatung, an die Ihr Euch zur Unterstützung bei Entscheidungen oder Krisen wenden könnt. Alle Sprechzeiten unter [h-da.de/ssc](https://www.h-da.de/ssc).

Allgemeine Studienberatung im Student Service Center (SSC)

Schöfferstraße 3
Gebäude C10 (Hochhaus)
64295 Darmstadt
E-Mail: info@h-da.de

Die Studienberatung bietet bis auf Weiteres ausschließlich telefonische Sprechstunden an. Da es regelmäßige Änderungen der Telefonnummern und Zeiten geben kann, schaut bitte vor der Kontaktaufnahme auf der Webseite des Student Service Center nach: h-da.de/studienberatung.

Telefonsprechstunde:

Mo: 10:00–12:00 Uhr, Tel 06151.16-33334
Di: 10:00–12:00 Uhr, Tel 06151.16-38856
Mi: 13:00–15:00, Tel 06151.16-38510
Do: 13:00–15:00, Tel 06151.16-38948

Das SSC erreicht Ihr auch per E-Mail unter: info@h-da.de. So könnt Ihr auch einen Termin für eine telefonische Beratung vereinbaren.

Beratung und Hilfe bei Schwierigkeiten im Studium

Schwierigkeiten im Studium zeichnen sich erfahrungsgemäß schon früh ab und können zum Abbruch führen, wenn sie nicht rechtzeitig angegangen werden. Mit dem Studienverlaufsmonitoring werdet Ihr individuell unterstützt und könnt frühzeitig auf Probleme reagieren und spätere Schwierigkeiten im Studium vermeiden. Auch bei Fragen und Zweifeln, ob der Studiengang oder das Studieren insgesamt noch das Richtige für Dich ist, berät das Student Service Center in einer eigens eingerichteten Sprechstunde individuell.

Schöfferstraße 3
Gebäude C10 (Hochhaus), Raum 00.38
64295 Darmstadt
h-da.de/zweifel

Telefonsprechstunde:
Do: 15:00–17:00 Uhr
Tel 06151.16-38856

Verbesserungen von Studienbedingungen und Lehre

Seit dem Wintersemester 2008/09 hat die Hochschule Darmstadt vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst (HMWK) circa 7 Millionen Euro pro Jahr als zweckgebundene Mittel zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre – die sogenannten QSL-Mittel – erhalten. Q steht für Qualität, S für Studienbedingungen und L für Lehre.

Durch den Einsatz der QSL-Mittel konnten in den letzten Jahren zahlreiche Projekte realisiert werden, wie zum Beispiel die Beschäftigung studentischer Tutorinnen und Tutoren oder die Einrichtung von Arbeitsräumen und Arbeitsplätzen für Studierende.

Aktuell plant das Land Hessen ab dem Jahr 2021 eine Neuregelung zur Finanzierung von Maßnahmen zur Verbesserung von Studienbedingungen und Lehre. Auch künftig werden der Hochschule Darmstadt jährlich circa 7 Millionen Euro zur Verfügung stehen. Die Verteilung der Mittel an den Hochschulen selbst wird neu geregelt. Weitere Infos findet Ihr auch unter: h-da.de/hochschule/wofuer-wir-stehen.

Engagiere Dich

Im Umfeld der Darmstädter Hochschulen gibt es viele studentische Initiativen, Vereine und Hochschulgruppen. Diese decken zahlreiche Interessensgebiete ab und es dürfte für jede und jeden etwas dabei sein – sei es ein internationales, kulturelles oder fachliches Themengebiet.

Eine gute Übersicht zu diesem Thema findet Ihr auf den Webseiten des Studierendenwerks Darmstadt: <https://bit.ly/3bJHxLF>. Bei den dort aufgelisteten Gruppen ist es in der Regel unwichtig, an welcher Hochschule Ihr studiert. Also, einfach mal schauen, ob etwas für Euch dabei ist.

Stellvertretend für eine ganze Reihe von studentischen Initiativen und Gruppen an der h_da möchten wir Euch nachfolgend einige ganz besondere Projekte vorstellen. Auch das studentische Gesundheitsmanagement, das von der Hochschule selbst initiiert wurde, möchten wir Euch ans Herz legen. Eine studentische Beteiligung ist ausdrücklich erwünscht!

Mach den Campus grüner. Geh zu sti:ne!

„sti:ne“ ist die Abkürzung für die „Studentische Initiative für Nachhaltige Entwicklung“ an der h_da. Studierende unterschiedlichster Fachbereiche verfolgen mit sti:ne gemeinsam das Ziel, die Hochschule „grüner“ zu gestalten. Aktuell organisieren sich knapp 15 Studierende in zweiwöchigen Treffen und planen verschiedene Aktionen und Projekte rund um das Thema Nachhaltige Entwicklung.

Bisher hat sti:ne Aktionen im Rahmen der Europäischen Wochen der Nachhaltigkeit und der Abfallvermeidung erfolgreich umgesetzt, wie beispielsweise die selbst gebauten Hochbeete aus alten Paletten am Parkplatz des Chemie- und Biotechnologie-Gebäudes (Gebäude B15) sowie die ebenfalls selbst entworfenen und gebauten großen Wildbienenhäuser mitten auf dem Campus. Diese machen den Campus nicht nur grüner und vielfältiger, sondern lenken auch die Aufmerksamkeit auf das wichtige Thema der biologischen Vielfalt.

Der Ursprung von sti:ne liegt übrigens in der „Initiative für Nachhaltige Entwicklung“, kurz i:ne. Diese ist ein Zusammenschluss von Hochschulakteuren und Partnern aus der Region und bündelt seit 2016 die Nachhaltigkeits-Aktivitäten der h_da.

ine.h-da.de

Studentische Initiative für Nachhaltige Entwicklung

E-Mail: stud.ine@h-da.de

facebook.com/studisINE

instagram.com/stine_hda

Rennsport, Praxiserfahrung und reichlich Teamwork

Hast Du Lust auf einen Wettbewerb mit Unis und Hochschulen aus aller Welt? Oder suchst Du noch den idealen Ausgleich neben Deinem Studium? Dann bist Du beim Formula Student Team Darmstadt (FaSTDa Racing) bestens aufgehoben. Das vielseitige Studi-Projekt an der h_da bietet Dir die Möglichkeit, Teil eines unvergleichlichen Teams zu werden!

Jahr für Jahr arbeiten Studierende aus verschiedensten Fachrichtungen am gemeinsamen Ziel, einen Rennwagen von der Idee bis auf die Strecke zu bringen. Gemeinsam mit über 50 Gleichgesinnten aus beispielsweise der Elektrotechnik, dem Wirtschaftsingenieurwesen, der Informatik oder auch der Onlinekommunikation wird dabei nicht nur voller Motivation und Tatendrang hart gearbeitet, sondern auch viel erlebt, gelacht und gelernt. Der Fokus der Subteams liegt beispielsweise neben der Konstruktion des Rennwagens auf der Entwicklung eines elektrischen Antriebs und eines autonomen Systems. Doch auch wirtschaftliche Fragestellungen, wie die Entwicklung eines Businessplans sind Teil der Projektarbeit. Nebenbei könnt Ihr in Schulungen oder praktischer Arbeit auch Euer Wissen fürs Studium erweitern.

Auch in der aktuellen Zeit darf FaSTDa Racing dank eines gut ausgearbeiteten Konzepts und vielen Online-Treffen am Rennwagen arbeiten! Daher sind auch weiterhin neue Mitglieder gefragt, die bei der Fertigung und dem Konzept des neuen Rennwagens mitarbeiten. Traditionell nimmt das Team an drei internationalen Events teil. Auf namhaften Strecken wie Barcelona, Spielberg oder Hockenheim werden neben der Performance des Fahrzeugs auch wirtschaftliche Aspekte bewertet.

Wenn Du also Lust auf Rennsport, Praxiserfahrung und jede Menge Spaß an Teamwork hast, bist Du bei FaSTDa Racing genau richtig!

Formula Student Team Darmstadt

E-Mail: info@fastda-racing.de

[instagram.com/fastda_racing](https://www.instagram.com/fastda_racing)
twitter.com/FastdaRacing
[facebook.com/fastda](https://www.facebook.com/fastda)
[youtube.com/user/fastdaracing](https://www.youtube.com/user/fastdaracing)

Einen Radlieferdienst als Start-Up entwickeln

Wie kann ein Radlieferdienst in Darmstadt funktionieren? Besteht in Darmstadt die Nachfrage nach einem Radlieferdienst? Wie können Einzelhändlerinnen und Einzelhändler unterstützt werden? Wie kann ein Lieferservice CO₂-sparend sein? Was braucht es, damit ein Radlieferdienst wirtschaftlich ist? Wie plant man die optimale Lieferroute?

Mit all diesen Fragen beschäftigt sich LieferradDA – ein gemeinsames Forschungsprojekt von h_da und Frankfurt University of Applied Sciences. Seit Juni 2020 ist der Radlieferdienst in Darmstadt im Einsatz, um Antworten auf diese Fragen zu finden. Bereits 13 Einzelhandelsgeschäfte nehmen an dem Projekt teil und geben so ihren Kundinnen und Kunden die Möglichkeit, sich ihre Waren aus der Innenstadt nach Hause liefern zu lassen. Die studentischen Kurier*innen von LieferradDA übernehmen die Lieferung per Lastenrad in ganz Darmstadt. Das LieferradDA-Team besteht aus Studierenden, wissenschaftlichen Mitarbeitenden und Professorinnen verschiedener Fachbereiche.

Unterstütze auch Du LieferradDA! Das ist ganz einfach: Wenn Du in Darmstadt wohnst, kannst Du den – momentan noch kostenlosen – Lieferdienst nutzen und so dabei mithelfen, LieferradDA in Darmstadt zu etablieren. Damit unterstützt Du auch den lokalen Einzelhandel und schonst gleichzeitig die Umwelt. Außerdem sucht LieferradDA immer mal wieder Studierende zur Verstärkung des Teams. Solltest Du Fragen oder Anmerkungen haben, schreib einfach eine E-Mail ans Projekt. Wenn Du immer auf dem Laufenden zu LieferradDA bleiben willst, kannst Du dem Projekt einfach auf Facebook und Instagram folgen.

LieferradDA
 E-Mail: radlieferdienst-darmstadt@h-da.de

[lieferradde.de](https://www.lieferradde.de)
[facebook.com/lieferradde-104544081304326](https://www.facebook.com/lieferradde-104544081304326)
[instagram.com/lieferradde](https://www.instagram.com/lieferradde)

Gesund soll es sein

Während Eures Studiums werdet Ihr viel Zeit an der Hochschule verbringen – ob in Vorlesungen, zum Lernen oder in Prüfungen. Oft werdet Ihr Zeitdruck verspüren, vielleicht zu wenig Schlaf bekommen, Euch das ein oder andere Mal ungesund ernähren, zu wenig Sport treiben oder Euch einfach nur insgesamt gestresst fühlen. Das ist natürlich ganz normal, aber trotzdem sollt Ihr Euch an der Hochschule wohlfühlen und gesund studieren können.

Aus diesem Grund hat die Hochschule ein Projekt zum studentischen Gesundheitsmanagement gestartet. Damit sollen vor allem die Studienbedingungen an der h_da unter gesundheitlichen Aspekten weiterentwickelt werden.

Aber ohne Euch geht das natürlich nicht! Also: beteiligt Euch. Vor allem wichtig für das Gelingen des Projektes sind Fragen wie: was braucht Ihr, um Euch an der Hochschule wohlfühlen? Und was ist Euch wichtig, wenn Ihr an die Faktoren Gesundheit, Ernährung, Fitness/Bewegung, Stress und Sucht denkt? Meldet Euch einfach beim Projekt mit Euren Bedürfnissen und Wünschen und zögert nicht, Eure Ideen einzubringen, was unter gesundheitlichen Aspekten verbessert werden könnte.

Beteiligt Euch aber in jedem Fall an den Befragungen zur Studierendengesundheit, die das Projekt regelmäßig durchführen wird. Außerdem wurde aus dem Projekt heraus auch ein zentraler „Arbeitskreis Gesundheit Studierende“ gegründet, der sich einmal im Quartal trifft und aus dem verschiedene Arbeitsgruppen mit speziellen Gesundheitsthemen entstehen sollen. Bei Interesse einfach eine E-Mail schreiben.

Gesundheitsmanagement
 Haardtring 100

Gebäude A10, Raum 02.07
64295 Darmstadt
E-Mail: gesundheitsmanagement@h-da.de

Neuigkeiten her!

Über Neuigkeiten aus der h_da und darüber hinaus informiert Euch unsere Hochschulzeitung „campus_d“. Ob BAföG-Reform, Hate Speech oder der ABC-Bunker auf dem Campus in Dieburg – die campus_d hält Euch mit Hintergrundberichten, Porträts und Interviews auf dem Laufenden. Die Zeitung erscheint einmal pro Semester und Ihr findet sie an zahlreichen Auslagestellen auf dem Campus. Natürlich gibt es sie auch online auf den Webseiten der h_da. h-da.de/campus_d
Also, einfach mal reinschauen!

campus_d-Redaktion
Hochschulkommunikation
Schöffnerstraße 10
Gebäude D19, Raum 00.07
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-38503
E-Mail: michaela.kawall@h-da.de
h-da.de/campus_d

Bleibt verbunden

Auch nach dem Studium habt Ihr die Möglichkeit mit Eurer Hochschule in Kontakt zu bleiben. Nach Abschluss Eures Studiums werdet Ihr automatisch in das Alumni-Portal der h_da eingeladen und findet dort zahlreiche Möglichkeiten zur Vernetzung.

Tauscht Euch mit ehemaligen Kommilitoninnen und Kommilitonen aus, informiert Euch mit der kostenlosen Printausgabe der „campus_d“ über Neues aus der Hochschule, abonniert Newsletter und informiert Euch über Weiterbildungsangebote an der h_da.

Das Alumni-Team freut sich auf Euch. alumni.h-da.de

STU DIE REN

STUDIERN

Eine für (fast) alles – die CampusCard 22

Was ist was? 25

Bitte melde Dich (zurück)! 33

Für eine Auszeit gibt es viele Gründe 34

Wie wär's mit Teilen? 35

Ex und hopp: Exmatrikulation 36

Kann ganz schön viel – das IT-Angebot für Dich 37

Digitales Lernen gefällig? 43

Lesen, lernen, recherchieren 44

Virtuelle Lernräume 49

Lern- und Arbeitsräume 50

SuK – ein Mehr fürs Studium 53

Fremdsprache gefällig? 54

Eine Hochschule – viele Kulturen 56

Ab ins Ausland 57

Hast Du uns was mitgebracht? 59

Aus 2 mach 1 – duales Studium 60

Mach Deinen Doktor 60

Eine für (fast) alles – die CampusCard

RMV-Semesterticket

Die CampusCard mit dem Vermerk RMV-AStA-Semesterticket gilt zusammen mit einem gültigen Personalausweis als Fahrkarte im Rhein-Main-Verkehrsbund (RMV). Ausführliche Infos zum Semesterticket, dessen Geltungsbereich, Anschlusstickets oder zur Fahrradmitnahme findet Ihr im Kapitel „Von A nach B“ ab Seite 121.

Bezahlkarte für das Studierendenwerk

Die CampusCard ist gleichzeitig Guthabekarte zum Bezahlen in den Mensen. Stationen zum Aufladen des Guthabens findet Ihr im Eingangsbereich der Mensen.

Bibliotheksausweis

Nachdem Ihr die AusweisFunction Eurer CampusCard in einer der h_da-Bibliotheken aktiviert habt, könnt Ihr Eure Karte zur Ausleihe nutzen. Die Freischaltung der Bibliotheksfunktion erfolgt an den Servicetheken der Bibliotheken.

Schließsysteme

Der in der CampusCard integrierte Chip dient nach Freischaltung als Schlüssel für einige Räume und Bereiche der Hochschule. Zur Freischaltung wendet Euch bitte an das Dekanat Eures Fachbereichs.

Kulturticket

Kostenlos und unbegrenzt in insgesamt vier Darmstädter Theater? Kein Problem, auch das kann Eure CampusCard. Solange es noch freie Plätze gibt, kommt Ihr so in den Genuss von Oper, Schauspiel, Tanztheater, Liederabenden oder Literaturlesungen im Staatstheater, Theater Mollerhaus, Theater im Pädagog und HoffART Theater. Sonderveranstaltungen, Premieren und Gastspiele sind zwar in der Regel vom Angebot ausgenommen, für die meisten Veranstaltungen könnt Ihr aber Freikarten bekommen.

Das geht ganz einfach: Wollt Ihr eine Vorstellung des Staatstheaters besuchen, registriert Ihr Euch auf der Webseite des Staatstheaters und bekommt anschließend entweder an der Vorverkaufskasse des Theaters oder über den AStA einen Gutschein, der das ganze Semester gültig ist. Gegen Vorlage des Gutscheins erhaltet Ihr dann drei Tage vor der eigentlichen Veranstaltung Freikarten. Bei den drei anderen Theatern könnt Ihr die Karten direkt an den Ticket-Vorverkaufsstellen abholen – allerdings auch erst drei Tage im Voraus. Ausführliche Informationen zum Verfahren unter kulturticket.net.

Übrigens: Das Kulturticket (früher Theaterticket), welches nunmehr seit mehr als siebzehn Jahren erfolgreich existiert, ist neben dem Semesterticket auch eine Erfindung des AStA der Hochschule Darmstadt und hat bundesweit viele Nachahmer gefunden.

Kinoticket

Gegen Vorlage Eurer CampusCard erhaltet Ihr in den Kinos Kinopolis Darmstadt und Citydome Darmstadt eine Ermäßigung. Zusätzlich gibt es gegen Vorlage der CampusCard einen Rabatt für ein Popcorn- oder Nacho-Menü.

Citydome Darmstadt
Helia-Kinos – Festival Original – Pali
Heliapassage, 64283 Darmstadt

programm kino rex
Wilhelminenstraße 9, 64283 Darmstadt

Kinopolis Darmstadt
Goebelstraße 11, 64283 Darmstadt

Spielplan der Darmstädter Kinos:
kinos-darmstadt.de

Rabatt im Teehaus & Confiserie Heitmann

Getreu dem Motto „Think global – buy local“: Das „Teehaus & Confiserie Heitmann“ gewährt gegen Vorlage der CampusCard einen Nachlass von zehn Prozent auf fast das gesamte Sortiment.

Teehaus und Confiserie Heitmann
Wilhelminenstr. 5 (gleich am Luisenplatz)
64283 Darmstadt
Tel 06151.25508

Rabatt für WenDo

WenDo ist eine von Frauen für Frauen und Mädchen entwickelte ganzheitliche Form der Selbstbehauptung und Selbstverteidigung. Studentinnen der h_da können eine Ermäßigung von 30,00 Euro für einen Selbstverteidigungskurs der Frauen Offensiv e.V. bekommen.

Frauen Offensiv e.V.
FrauenKulturZentrum
Emilstraße 10
64289 Darmstadt
Tel 06151.716841
wendo-frauenoffensiv.de

Kostenlose Konzerte in der Paulusgemeinde

Alle Darmstädter Studierenden können die von der Paulusgemeinde Darmstadt veranstalteten Konzerte kostenlos besuchen. Voraussetzung ist nur die Vorlage der CampusCard und natürlich ein freies Plätzchen. Veranstaltungen anderer Vereine und Organisatoren sind leider ausgenommen.

Evangelische Paulusgemeinde Darmstadt
Niebergallweg 20
64285 Darmstadt
Tel 06151.427820
paulusmusik.de

Und noch mehr Studirabatte

Weitere Vergünstigungen findet Ihr auf den Seiten des AStA unter asta-hochschule-darmstadt.de/projekte-angebote/guenstiger-fuer-studierende.

Was ist was

Viele Begriffe, die Euch am Anfang des Studiums begegnen werden, sind wahrscheinlich noch neu für Euch. Wir wollen Euch daher einige der wichtigsten Begriffe kurz erklären, damit Ihr von Anfang an mitreden könnt. Auf keinen Fall verpassen solltet Ihr aber die Einführungsveranstaltungen in Euren Studiengängen/Fachbereichen (auch „ESE“ für Erstsemester-Einführung genannt), die Euch den Einstieg ins Studium deutlich erleichtern werden. Hier erfahrt Ihr alle für Euren Studiengang wichtigen Dinge und könnt noch offene Fragen klären. Also, unbedingt teilnehmen!

Adobe Connect

Bei Adobe Connect handelt es sich um ein Videokonferenztool. Der Unterschied zu Zoom besteht darin, dass Adobe Connect von der Hochschule nicht für Studierende lizenziert wurde. Sollten Deine Dozentinnen und Dozenten Adobe Connect für ihre Online-Lehrveranstaltungen einsetzen, ist Deine Teilnahme aber trotzdem problemlos möglich.

BigBlueButton (BBB)

BigBlueButton ist ein Open Source Videokonferenztool, das vom h_da-Fachbereich Informatik bereitgestellt wird und gemeinsam mit der IT-Abteilung auf die h_da-Bedürfnisse angepasst wurde.

BigBlueButton eignet sich für unterschiedliche Zwecke:

- für Veranstaltungen, bei denen nur die moderierende Person plus deren Präsentation zu sehen sind und die Teilnehmenden nur zuhören beziehungsweise bei Bedarf eine Rückfrage stellen können,
- für gemeinsame Chats,
- als virtueller Lernraum.

Ergänzt wird das Angebot durch eine Notizenseite und das sogenannte „Screen Sharing“. Beim Eintritt in den Konferenz- beziehungsweise Lernraum könnt Ihr verschiedene Parameter konfigurieren.

BigBlueButton erreichst Du unter: rooms.fbi.h-da.de.

Credit Points (CP)

Credit Points sind die zentrale „Währung“ im Studium. Es sind Punkte, die Ihr in Eurem Studium für das Erbringen von Leistungen sammelt. Die Anzahl der Credits sagt etwas über den durchschnittlichen Arbeitsaufwand aus – dem sogenannten Workload. Dieser setzt sich im Regelbetrieb aus Präsenzzeiten und Zeiten für das Selbststudium zusammen. Ein Credit Point entspricht 30 Arbeitsstunden. Um Euren Bachelorabschluss zu erreichen, müsst Ihr eine bestimmte Anzahl von CPs sammeln. Die genaue Anzahl findet Ihr in der Prüfungsordnung Eures Studiengangs auf den Webseiten Eures Fachbereichs.

Exkursion

Unter einer Exkursion versteht man ganz einfach eine Studienfahrt. Exkursionen dienen der Vertiefung des Lernstoffs und variieren in der Dauer – von einem bis zu mehreren Tagen. Sie können ins In- oder Ausland gehen. In einigen Studiengängen ist die Teilnahme an einer oder mehreren Exkursionen verpflichtend.

Hessenbox (Cloud-Dienst)

Willst Du Dateien mit anderen Studierenden, Deinen Dozentinnen und Dozenten oder auch Externen teilen oder gemeinsam an Dokumenten arbeiten, dann steht Dir dazu die Hessenbox zur Verfügung. Diese Cloud-Lösung wurde eigens für die hessischen Hochschulen konzipiert und unter Datenschutz-Gesichtspunkten umgesetzt.

Mit der Hessenbox kannst Du:

- Daten zwischen verschiedenen Endgeräten automatisiert austauschen und synchronisieren,
- Daten auch externen Dritten über einen Zugriff per Internet-Link zugänglich machen,
- Personen einen Zugang zum System durch Einladung einrichten und Lese- oder Lese- und Schreibberechtigungen für Ordner zuweisen,
- Dokumente online in OnlyOffice im Web-Browser bearbeiten.

Dein Speicherplatz umfasst bis zu 100 GB.

Für die Nutzung der Hessenbox gehst Du auf die Seite hbh.fhrz.net/login und wählst aus der Drop-down-Li-

ste die Hochschule Darmstadt aus. Für die Anmeldung ist ein h_da-Account nötig.

Jitsi

Für eine kleine adhoc-Konferenz mit wenigen Teilnehmenden ist Jitsi eine gute Open-Source-Lösung. Jitsi wird ohne Modifikationen im Originalzustand vom Fachbereich Informatik zur Verfügung gestellt. Jitsi erreichst Du unter meet.fbi.h-da.de.

Labor

In den natur- und ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen müssen oftmals Laborveranstaltungen belegt werden. Dabei handelt es sich um Übungen, bei denen Ihr eigene Versuche durchführt und dokumentiert.

Matrikelnummer

Mit der Immatrikulation erhaltet Ihr eine persönliche Matrikelnummer, die Euch hilft, Euch im Studienalltag zu identifizieren. Während des Studiums werdet Ihr die Nummer immer wieder angeben müssen, beispielsweise in Hausarbeiten oder Prüfungen.

Modul

Ein Modul ist eine abgeschlossene Studieneinheit. Häufig setzt sich ein Modul aus verschiedenen Lehrveranstaltungen zusammen. In der Regel wird ein Modul mit einer modulumfangenden Prüfungsleistung abgeschlossen. So könnte sich beispielsweise ein Modul aus einer Vorlesung und einer Übung zusammensetzen und zum Beispiel mit Klausur und Hausarbeit abgeschlossen werden. Im Modulhandbuch Eures Studiengangs findet Ihr genaue Angaben zu den einzelnen Modulen und wie sich diese zusammensetzen.

Modulhandbuch

Im Modulhandbuch werden alle Module Eures Studiengangs detailliert beschrieben. Neben den Angaben zur Dauer und zum Umfang des Moduls (wie viele Semester und wie viele Semesterwochenstunden) und den Lehrformen (beispielsweise Vorlesung und Übung) findet Ihr im Modulhandbuch auch die Lerninhalte des

Moduls, den erforderlichen Arbeitsaufwand/Workload (wie viele Stunden Präsenzzeit, wie viel Selbststudium, wie viele Hausarbeiten o.ä.), die Prüfungsart und ob es sich um ein Pflicht- oder Wahlpflichtmodul handelt. Ihr findet das Modulhandbuch Eures Studiengangs auf den Webseiten Eures Fachbereichs.

Moodle

Moodle ist ein Learning Management System (LMS), das an vielen Schulen und Hochschulen weltweit – so auch an der h_da – eingesetzt wird. Die Plattform stellt virtuelle Kursräume bereit, in denen von den Lehrenden unterschiedliche Lernmaterialien, aber auch Kommunikations- und Kollaborationswerkzeuge wie Wikis, Foren oder Chats für die Studierenden bereitgestellt werden. Erreichbar ist Moodle unter lernen.h-da.de. Der Zugang erfolgt mit deinem h_da-Benutzerzugang. Hast Du Fragen zu Moodle melde Dich einach per E-Mail: e-learning@h-da.de.

Online-System QIS

Über das Online-System QIS (wird auch oft HIS, HIS-QIS, QIS/LSF, QIS-Selbstbedienungsfunktion genannt) könnt Ihr mit Eurem h_da-Benutzerkonto verschiedene Aufgaben online selbst erledigen. Ändert beispielsweise Eure Kontaktdaten oder druckt Euch Studien- oder BAföG-Bescheinigungen selbst aus. Darüber hinaus findet Ihr im QIS auch Infos zu Prüfungen oder Euren Noten. Viele Fachbereiche bieten in QIS auch die Möglichkeit, Veranstaltungen direkt zu belegen, einen individuellen Stundenplan zusammenzustellen oder sich zu Prüfungen an- oder abzumelden. Im h_da-Intranet unter h-da.de/admin/anmelden findet Ihr eine Anleitung zur Bedienung von QIS.

Praxismodul

Ein Praxismodul dient grundsätzlich dazu, theoretisches Wissen in der Praxis außerhalb der Hochschule anzuwenden.

Prüfungsordnung und ABPO

In der Prüfungsordnung (wird formal „Besondere Bestimmungen der Prüfungsordnung“ genannt,

Kurzform: BBPO) Eures Studiengangs sind Inhalt und Aufbau sowie die Prüfungsanforderungen und das Prüfungsverfahren geregelt. Die Prüfungsordnung Eures Studiengangs findet Ihr ganz einfach auf den Webseiten Eures Fachbereichs. Unbedingt reinschauen! Auch empfehlen möchten wir Euch die „Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen der Hochschule Darmstadt“ (ABPO). Sie sind der grundlegende Rahmen für die Prüfungsordnung Eures Studiengangs.

Revalidierung

Die CampusCard müsst Ihr zu jedem neuen Semester revalidieren. Das heißt, Ihr müsst deren Gültigkeit in einem der hochschulweit verteilten (Re-)Validierungsgeräte verlängern. Während eines regulären Präsenzsemesters ist eine Revalidierung möglich sobald der Semesterbeitrag bezahlt wurde.

(Re-)Validierungsgeräte findet Ihr an folgenden Orten:

- Geb. A10: im Foyer neben dem Treppenhaus,
- Geb. C10: im Flur des Erdgeschosses,
- Geb. C19: im Foyer,
- Geb. D10: im Foyer des Lernzentrums,
- Geb. E10: vor der „Cafete“ (R304),
- Geb. E30: im „studentischen Wohnzimmer“ (R0.41a),
- Geb. F11: im Foyer der Mensa,
- Geb. F15: im Flur,
- Geb. F25: im Kopiererbereich der Bibliothek.

h-da.de/campuscard

Rocket.Chat (Messenger)

Rocket.Chat ist ein Messaging-Tool mit Fokus auf Gruppenkommunikation. Der große Vorteil von Rocket.Chat ist, dass Du Deine Dozentinnen und Dozenten oder Deine Mit-Studierenden kontaktieren kannst, aber alle Daten an der h_da bleiben! Alle h_da Angehörigen können sich unter chat.h-da.de mit ihrer h_da-E-Mail-Adresse und ihrem h_da-Passwort anmelden und miteinander per Chat (keine Videokonferenz) in Kontakt treten. Du kannst auch Bilder oder Dateien hochladen. Neben der Benutzung im Browser gibt es auch Clients für Windows, Mac und Linux unter rocket.chat/install oder in den App-Stores der gängigen Smartphones.



HEUTE SCHON GELERNT?

Damit auch in Zeiten von Corona der Austausch mit anderen Studierenden nicht zu kurz kommt und das Lernen in Gruppen oder die Arbeit an gemeinsamen Projekten gelingt, stellt Euch die h_da verschiedene digitale Tools zur Verfügung. Als virtuelle Lernräume könnt Ihr beispielsweise Zoom oder BigBlueButton (BBB) nutzen und so selbstständig zu virtuellen Veranstaltungen einladen. Wollt Ihr mit anderen an gemeinsamen Dokumenten arbeiten oder Dateien auf verschiedenen Geräten bearbeiten, empfehlen wir Euch die Nutzung der Sync & Share-Lösung Hessenbox, die Euch bis zu 100 GB Speicherkapazität bietet. Und das Beste an all diesen Systemen: für die Nutzung mit Eurem h_da-Account ist eine datenschutzrechtliche Betrachtung erfolgt.



Semesterwochenstunden (SWS)

Die Semesterwochenstunden geben Auskunft über die Anzahl der wöchentlichen Präsenzstunden während der Vorlesungszeit.

Seminar

Im Gegensatz zur Vorlesung sind Seminare Lehrveranstaltungen, in denen Ihr gemeinsam mit den anderen Teilnehmenden Themen vertieft und diskutiert. Die aktive Mitarbeit steht also im Mittelpunkt. Die Ergebnisse der eigenständigen Arbeit werden oftmals in Referaten und Hausarbeiten aufbereitet.

Übung

Übungen sind meist Lehrveranstaltungen, die begleitend zu Vorlesungen angeboten werden und in denen das Theorie-Wissen aus der Vorlesung angewandt wird.

Videokonferenzen/Virtuelle Lernräume

Vermutlich werden Vorlesungen und Seminare auch im Wintersemester 2020/ 2021 größtenteils in einem digitalen Format angeboten werden. Je nach Studiengang werden BigBlueButton (BBB), Zoom, Jitsi oder auch Adobe Connect verwendet. Welcher digitale Dienst in Deinem Studiengang verwendet wird, erfährst Du rechtzeitig von Deinem Fachbereich.

Vor- oder Grundpraktikum

In einigen Studiengängen ist ein Vor- bzw. Grundpraktikum im entsprechenden Berufsfeld erforderlich. Der Umfang erstreckt sich von sechs bis 16 Wochen. In einigen Studiengängen muss das Vorpraktikum vor Vorlesungsbeginn des ersten Semesters absolviert werden, in anderen ist dies bis zu Beginn des dritten Semesters möglich. In der Prüfungsordnung Eures Studiengangs findet Ihr die genauen Regelungen für Euren Studiengang. Die Prüfungsordnung Eures Studiengangs findet Ihr auf den Webseiten Eures Fachbereichs.

Vorlesung

Eine Vorlesung ist eine Lehrveranstaltung, die in der Regel als Frontalunterricht durchgeführt wird. In der

Vorlesung wird Euch das nötige Fachwissen – also vor allem die Theorie – vermittelt.

Zoom

Auch Zoom ist ein Videokonferenztool. Willst Du Zoom eigenständig für den Austausch in Lerngruppen oder das gemeinsame Arbeiten an Projekten nutzen, dann rufe die Seite h-da-de.zoom.us auf und klicke auf „Sign In“. Du kommst dann auf eine Login-Seite, die an der h_da liegt. Hier gibst Du dann Deine Benutzer-ID und Dein h_da-Kennwort ein und bist in Zoom angemeldet. Genutzt wird hier das sogenannte „Single Sign On“ (SSO) für den Login. Die Hochschule hat Zoom über einen Anbieter in Deutschland lizenziert und Studierende werden damit als Basis-Nutzerinnen und -Nutzer geführt. Zum einen bedeutet das, dass Du bis zu 100 Teilnehmende zu Videokonferenzen einladen kannst und zum anderen, dass eine datenschutzrechtliche Betrachtung erfolgt ist. Weiterer Vorteil: Die 40-Minuten-Obergrenze von Meetings ist von Zoom für Bildungseinrichtungen außer Kraft gesetzt worden, sodass auch Studierende längere Meetings ansetzen und durchführen können. h-da-de.zoom.us

Bitte melde Dich (zurück)!

Für jedes kommende Semester müsst Ihr Euch rechtzeitig rückmelden. Die Rückmeldefrist für das jeweilige Semester findet Ihr auf der Hochschulwebseite unter h-da.de/termine. Die Überweisung des Semesterbeitrags ist gleichzeitig Eure Rückmeldeerklärung. Den aktuellen Semesterbeitrag und die Bankverbindung findet Ihr unter h-da.de/semesterbeitrag. Achtet bei der Überweisung bitte unbedingt auf die korrekte Angabe Eurer Matrikelnummer.

Entscheidend für die Rückmeldefrist ist der Tag des Geldeinganges auf dem Konto der Hochschule! Beachtet daher, dass die Laufzeit Eurer Überweisung in der Regel bis zu drei oder vier Werktagen in Anspruch nehmen kann. Bei einem verspäteten Eingang muss zusätzlich zum Semesterbeitrag eine Säumnisgebühr

in Höhe von 30,00 Euro entrichtet werden. Geht Eurer Semesterbeitrag trotzdem nicht fristgerecht oder nicht in der erforderlichen Höhe ein, seid Ihr nicht zurückgemeldet und werdet nach §59 Abs.2 Nr.2 des Hessischen Hochschulgesetzes (HHG) exmatrikuliert.

Nachdem Ihr erfolgreich zurückgemeldet wurdet, könnt Ihr Studien- oder BAföG-Bescheinigungen über die QIS-Selbstbedienungsfunktion selbst ausdrucken und zwar unter gis.h-da.de.

Weitere Informationen zur Rückmeldung findet Ihr unter h-da.de/semesterbeitrag.

Die Gültigkeit Eurer CampusCard müsst Ihr normalerweise – also während eines regulären Präsenzsemesters – nach erfolgreicher Rückmeldung an einem der Revalidierungsgeräte verlängern. Die Standorte der Revalidierungsgeräte und weitere Informationen findet Ihr auf Seite 29 und unter h-da.de/campuscard.

Für eine Auszeit gibt es viele Gründe

Ihr könnt Euch beurlauben lassen, falls Ihr aus folgenden Gründen Euer Studium unterbrechen müsst:

- Erkrankung,
- studienbegleitender Auslandsaufenthalt,
- Mutterschafts- oder Erziehungsurlaub,
- bei einer mit erheblicher zeitlicher Belastung verbundenen Mitarbeit in Organen der Hochschule, der Studierendenschaft oder des Studierendenwerks für höchstens zwei Semester,
- Rückmeldung wegen Kolloquium oder einem Leistungsnachweis nach Abgabe der Abschlussarbeit,
- Praktikum,
- Zugehörigkeit zu einem Kader eines Spitzenfachverbandes im Olympischen Sportbund.

Im Einzelfall können auch andere Gründe akzeptiert werden. Informationen erhaltet Ihr auf der Webseite der Hochschule unter h-da.de/beurlaubung oder direkt beim SSC.

Die Beurlaubung ist schriftlich beim SSC zu beantragen (Formulare gibt's auch auf den Seiten des SSC unter h-da.de/beurlaubung).

Die Semesterbeiträge sind auch für ein Urlaubssemester zu bezahlen. Urlaubssemester werden nicht als Fachsemester gezählt. Deshalb dürfen Studierende während eines Urlaubssemesters in der Regel keine Leistungsnachweise (ECTS) erbringen. Informationen über die Möglichkeit der Rückerstattung des RMV-Beitrags während der Beurlaubung erhaltet Ihr beim AstA der h_da unter asta-hochschule-darmstadt.de.

Wie wär's mit Teilen?

Dein Studium ist zwar ein Vollzeit-Job, doch wenn Du nebenher noch andere Verpflichtungen hast wie zum Beispiel die Betreuung von Kindern, pflegebedürftige Familienmitglieder oder Du das Familieneinkommen verdienen musst, kann das schwierig werden. Manchmal ist es daher sinnvoll, über ein Teilzeitstudium nachzudenken. Dabei gibt es aber einiges zu bedenken.

Ein Teilzeitstudium kann nur innerhalb der Regelstudienzeit aufgenommen werden und darf in jedem Fall nicht länger als die doppelte Regelstudienzeit dauern. Am besten schaust Du aber zuerst in die Prüfungsordnung Deines Studiengangs, denn einige Prüfungsordnungen schließen ein Teilzeitstudium grundsätzlich aus.

In zulassungsfreien Studiengängen kannst Du bereits ab dem ersten Semester in Teilzeit studieren. In zulassungsbeschränkten allerdings erst ab dem vierten Semester.

In jedem Fall muss das Teilzeitstudium beim Student Service Center beantragt werden und zwar zu jedem Semester mit den erforderlichen Nachweisen und innerhalb der Rückmeldefrist. Wenn Du nicht dauerhaft, sondern nur ein oder zwei Semester in Teilzeit studieren willst, ist das sehr hilfreich. Am besten lässt Du Dich aber im ersten Schritt vom Student Service

Center beraten bevor Du den Antrag stellst.
h-da.de/studium/studienangebot/studium-in-teilzeit

Ex und hopp: Exmatrikulation

Ihr fangt zwar gerade erst mit dem Studium an und da denkt man noch nicht an das Ende, aber irgendwann ist es dann soweit und Ihr habt Euer Studium (hoffentlich erfolgreich) abgeschlossen.

Beim erfolgreichen Studienabschluss erfolgt eine automatische Exmatrikulation zum Ende des Abschluss-Semesters. Die Bescheinigung der Exmatrikulation wird Euch etwa vier Wochen nach Semesterende auf dem Postweg zugeschickt. Eine Beantragung ist in diesem Fall nicht nötig.

Bei Verlassen der Hochschule, zum Beispiel beim Hochschulwechsel oder Abbruch des Studiums, müsst Ihr die Exmatrikulation schriftlich beantragen. Die Exmatrikulation ist während des gesamten Semesters möglich, in dem Ihr eingeschrieben seid, jedoch nicht rückwirkend. Die Exmatrikulationsbescheinigung erhaltet Ihr dann per Post, könnt diese aber auch selbst über die QIS-Selbstbedienungsfunktion unter qis.h-da.de ausdrucken.

Solltet Ihr es vergessen haben, Eure Exmatrikulationsbescheinigung zu beantragen, könnt Ihr dies noch nachholen, indem Ihr einen Antrag beim SSC stellt.

Die Anträge für die Exmatrikulation findet Ihr auf den Webseiten unter h-da.de/exma. Das SSC hilft Euch bei Fragen auch gerne weiter.

Kann ganz schön viel – das IT-Angebot für Dich

Die Abteilung IT-Dienste und Anwendungen ist als Hochschulrechenzentrum für den gesamten Bereich der Informationstechnologie und der zentralen Anwendungen zuständig.

Zum Studienbeginn bekommst Du die Zugangsdaten zu Deinem h_da-Benutzerkonto. Es handelt sich dabei um:

- Die Benutzer-ID (Benutzername) setzt sich aus dem Anfang „st“, den ersten zwei Buchstaben Deines Vornamens und den ersten vier Buchstaben Deines Nachnamens zusammen. Du erhältst die Benutzer-ID per Post zusammen mit Deiner CampusCard,
- Das Master-Kennwort ist ähnlich wie die PUK bei einer SIM-Karte zu verstehen. Es ist fest hinterlegt und kann von Dir nicht geändert werden. Das Master-Kennwort benötigst Du, um Dir Dein h_da-Kennwort selbst zu setzen. Es dient auch dazu, über einen gesicherten Zugang Dein h_da-Kennwort zurückzusetzen, wenn Du dieses vergessen hast oder aber Deinen Account neu zu aktivieren, wenn dieser wegen zu vieler ungültiger Anmeldeversuche gesperrt wurde. Du bekommst Dein Master-Kennwort automatisch einige Tage nach der Einschreibung zugesandt.
- Dein h_da-Kennwort musst Du selbst vergeben, um Dich zum Beispiel für das Arbeiten mit E-Mail anmelden zu können. Dieses Kennwort wird auch für die Nutzung des WLAN oder verschiedener Web-Dienste benötigt. Ohne gesetztes Kennwort ist kein Zugriff möglich.

Halte Dein Kennwort unbedingt geheim, selbst die Mitarbeitenden der IT-Abteilung werden Dich niemals nach Deinem Kennwort fragen!

Selbstbedienungsfunktion

Mit der Selbstbedienungsfunktion kannst Du mit Hilfe Deiner h_da-Benutzer-ID und Deinem Master-Kennwort Dein Konto aktivieren, ein neues h_da-Kennwort setzen

und einen gesperrten Account reaktivieren. Informationen hierzu erhältst Du unter stud.h-da.de.

E-Mail

Alle Studierenden erhalten automatisch eine E-Mail-Adresse als zentrale elektronische Hochschuladresse. Diese hat die Form `vorname.nachname@stud.h-da.de`. Deine E-Mails kannst Du von jedem vernetzten Rechner aus über einen Web-Zugang (webmail.stud.h-da.de), über POP3S oder IMAP4 abfragen. Informationen dazu findest Du auf der Anmeldeseite des Webmail-Zugangs.

WLAN (eduroam)

Das eduroam WLAN an der h_da steht allen Studierenden zur Verfügung. Auch an allen teilnehmenden Hochschulen (zum Beispiel der TU Darmstadt und der Goethe-Universität Frankfurt) sowie an Forschungseinrichtungen im In- und Ausland kannst Du das eduroam mit Deinen h_da-Zugangsdaten nutzen (h_da-E-Mail Adresse und h_da-Kennwort).

Zur vereinfachten WLAN-Einrichtung, auch Deiner mobilen Geräte, empfehlen wir Dir die Konfiguration über das CAT vom DFN: erreichbar über cat.eduroam.org. Lade Dir die Konfigurationsdatei für Dein Gerät und für die Hochschule Darmstadt herunter und starte dann das Installationsprogramm. Mehr Infos unter wlan.h-da.de.

Anti-Virus-Lösungen

Die Hochschule Darmstadt hat für die Anti-Virus-Lösung Sophos einen Campusvertrag, den Studierende ebenfalls nutzen können. Über den h_da-Update-Server kannst Du mit dem Sophos Update-Account des aktuellen Semesters Updates der Sophos-Software beziehen. Weitere Informationen unter sophos.h-da.de.

Videokonferenzen/Virtuelle Lernräume

Vermutlich werden Vorlesungen und Seminare auch im Wintersemester 2020/2021 größtenteils in einem digitalen Format angeboten werden. Je nach Studiengang werden BigBlueButton (BBB), Zoom, Jitsi oder auch Adobe Connect verwendet. Welcher digitale Dienst

in Deinem Studiengang verwendet wird, erfährst Du rechtzeitig von Deinem Fachbereich.

BigBlueButton (BBB)

BigBlueButton ist ein Open Source Videokonferenztool, das vom h_da-Fachbereich Informatik bereitgestellt wird und gemeinsam mit der IT-Abteilung auf die h_da-Bedürfnisse angepasst wurde.

BigBlueButton eignet sich für unterschiedliche Zwecke:

- für Veranstaltungen, bei denen nur die moderierende Person plus deren Präsentation zu sehen sind und die Teilnehmenden nur zuhören beziehungsweise bei Bedarf eine Rückfrage stellen können,
- für gemeinsame Chats,
- als virtueller Lernraum.

Ergänzt wird das Angebot durch eine Notizenseite und das sogenannte „Screen Sharing“. Beim Eintritt in den Konferenz- beziehungsweise Lernraum könnt Ihr verschiedene Parameter konfigurieren.

Unbedingt beachten: Studierende können sich nur dann anmelden, wenn eine h_da-Kennwort-Änderung nach Mai 2019 durchgeführt wurde.

BigBlueButton erreichst Du unter: rooms.fbi.h-da.de.

Zoom

Auch Zoom ist ein Videokonferenztool. Willst Du Zoom eigenständig für den Austausch in Lerngruppen oder das gemeinsame Arbeiten an Projekten nutzen, dann rufe die Seite h-da-de.zoom.us auf und klicke auf „Sign In“. Du kommst dann auf eine Login-Seite, die an der h_da liegt. Hier gibst Du dann Deine Benutzer-ID und Dein h_da-Kennwort ein und bist in Zoom angemeldet. Genutzt wird hier das sogenannte „Single Sign On“ (SSO) für den Login. Die Hochschule hat Zoom über einen Anbieter in Deutschland lizenziert und Studierende werden damit als Basis-Nutzerinnen und -Nutzer geführt. Zum einen bedeutet das, dass Du bis zu 100 Teilnehmende zu Videokonferenzen einladen kannst und zum anderen, dass eine datenschutzrechtliche Betrachtung erfolgt ist. Weiterer Vorteil: Die 40-Minuten-Obergrenze von Meetings ist von Zoom für Bildungseinrichtungen außer Kraft gesetzt worden,

sodass auch Studierende längere Meetings ansetzen und durchführen können. h-da-de.zoom.us

Jitsi

Für eine kleine adhoc-Konferenz mit wenigen Teilnehmenden ist Jitsi eine gute Open-Source-Lösung. Jitsi wird ohne Modifikationen im Originalzustand vom Fachbereich Informatik zur Verfügung gestellt. Jitsi erreichst Du unter meet.fbi.h-da.de.

Adobe Connect

Bei Adobe Connect handelt es sich um ein Videokonferenztool. Der Unterschied zu Zoom besteht darin, dass Adobe Connect von der Hochschule nicht für Studierende lizenziert wurde. Sollten Deine Dozentinnen und Dozenten Adobe Connect für ihre Online-Lehrveranstaltungen einsetzen, ist Deine Teilnahme aber trotzdem problemlos möglich.

Hessenbox (Cloud-Dienst)

Willst Du Dateien mit anderen Studierenden, Deinen Dozentinnen und Dozenten oder auch Externen teilen oder gemeinsam an Dokumenten arbeiten, dann steht Dir dazu die Hessenbox zur Verfügung. Diese Cloud-Lösung wurde eigens für die hessischen Hochschulen konzipiert und unter Datenschutz-Gesichtspunkten umgesetzt.

Mit der Hessenbox kannst Du:

- Daten zwischen verschiedenen Endgeräten automatisiert austauschen und synchronisieren,
- Daten auch externen Dritten über einen Zugriff per Internet-Link zugänglich machen,
- Personen einen Zugang zum System durch Einladung einrichten und Lese- oder Lese- und Schreibberechtigungen für Ordner zuweisen,
- Dokumente online in OnlyOffice im Web-Browser bearbeiten.

Dein Speicherplatz umfasst bis zu 100 GB.

Für die Nutzung der Hessenbox gehst Du auf die Seite hbx.fhrz.net/login und wählst aus der Drop-down-Liste die Hochschule Darmstadt aus. Für die Anmeldung ist ein h_da-Account nötig.

Rocket.Chat (Messenger)

Rocket.Chat ist ein Messaging-Tool mit Fokus auf Gruppenkommunikation. Der große Vorteil von Rocket.Chat ist, dass Du Deine Dozentinnen und Dozenten oder Deine Mit-Studierenden kontaktieren kannst, aber alle Daten an der h_da bleiben! Alle h_da Angehörigen können sich unter chat.h-da.de mit ihrer h_da-E-Mail-Adresse und ihrem h_da-Passwort anmelden und miteinander per Chat (keine Videokonferenz) in Kontakt treten. Du kannst auch Bilder oder Dateien hochladen. Neben der Benutzung im Browser gibt es auch Clients für Windows, Mac und Linux unter rocket.chat/install oder in den App-Stores der gängigen Smartphones.

Zugang zu den Bibliotheksdatenbanken

Studierende der h_da haben die Möglichkeit, die von der Bibliothek lizenzierten digitalen Informationsressourcen (Datenbanken, E-Books und Zeitschriftenvolltexte) auch außerhalb des Hochschulnetzes zu nutzen. Zu diesem Zweck wurde ein Zugang über einen h_da-Proxy-Server eingerichtet, den Du mit Deinem h_da-Benutzernamen, aber aus Sicherheitsgründen mit einem separaten Passwort benutzen kannst. Alternativ ist bei einer steigenden Zahl der Angebote auch der Zugang über Shibboleth möglich. Dieses Verfahren ermöglicht ebenfalls einen Zugang zu lizenzierten E-Journals, Datenbanken und E-Books von außerhalb des Campusnetzes mit Deinem persönlichen h_da-Login.

Wikis

Auf dem zentralen Wiki-Server wird Hochschulangehörigen die Möglichkeit geboten, begleitend zu Lehrveranstaltungen, Projekten oder anderen übergeordneten Themen Informationen auszutauschen.

Versionskontrolle über Subversion

Entwicklerteams können über ihre Dozentin oder ihren Dozenten die Versionskontrolle für das Ein- und Auschecken von Quellcode oder anderen Entwicklerdokumentationen nutzen.

Testzentrum für den ECDL

Im Testzentrum kannst Du gegen eine geringe Gebühr den ECDL ablegen. Der ECDL ist ein international anerkanntes Zertifikat zu grundlegenden IT-Kenntnissen. In Deutschland setzen viele nationale und internationale Großunternehmen auf den ECDL als Nachweis für die Computerkenntnisse ihrer Bewerberinnen und Bewerber. Der ECDL ist in sieben Module gegliedert. Jedes dieser Module kannst Du im Prüfungszentrum der Abteilung IT-Dienste und -Anwendungen ablegen.

IT-Handbücher

Ob PowerPoint, VBA Programmierungen, Java, Excel Photoshop, Linux oder gar Netzwerke – ein gutes Handbuch erleichtert Dir den Zugang zu neuen Themen. Das „Regionale Rechenzentrum Niedersachsen“ (RRZN) bietet Publikationen zu zahlreichen Themenbereichen. Alle Hochschulangehörigen haben nach Registrierung vom Campusnetz (oder via Proxy) die Möglichkeit, die Unterlagen von herdt-campus.de kostenfrei herunterzuladen.

Personenverzeichnis der h_da

Du suchst nach Kontaktdaten einer Professorin, eines Lehrbeauftragten oder eines Sekretariats? Unter personen.h-da.de findest Du ein Verzeichnis aller Hochschulangehörigen mit Büro-Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Das Erscheinungsbild des Personenverzeichnisses variiert, je nachdem, ob Du dieses vom Campus aus oder von außerhalb aufrufst. So werden zum Beispiel im Internet keine E-Mail-Adressen der Personen, sondern nur Kontaktformulare angeboten. Das Personenverzeichnis kannst Du übrigens auch in der Webmail-Anwendung (webmail.stud.h-da.de) komfortabel abfragen und nutzen.

Virtualisierung von Servern

Sofern Du für Projekte oder Abschlussarbeiten einen Server benötigst, besteht die Möglichkeit, im h_da-Rechenzentrum eine virtuelle Maschine für Dich zu installieren. Zur Klärung der Modalitäten bespreche dies bitte zuerst mit Deiner Dozentin oder Deinem Dozenten und nimm dann Kontakt zum Service Desk auf.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Mit Deiner h_da-Benutzer-ID erhältst Du Zugang zu einer Vielzahl von IT-Systemen auf dem h_da-Campus. Aufgrund von möglichen Softwarefehlern in Betriebssystemen und Anwendungsprogrammen kann IT-Dienste und Anwendungen jedoch – wie jeder andere IT-Dienstleister auch – keine hundertprozentige Garantie dafür übernehmen, dass ein System zu jeder Zeit verfügbar und sicher ist. Führe deshalb in regelmäßigen Abständen Datensicherungen Deiner wichtigen Daten durch. Die Hochschule erwartet von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen verantwortlichen Umgang mit den zur Verfügung gestellten Systemen. Details hierzu findest Du in den Benutzungsrichtlinien (abrufbar unter webmail.stud.h-da.de), denen Du vor Verwendung der Systeme zustimmen musst.

IT-Service Desk

Tel 06151.16-38888

E-Mail: it-service@h-da.de
stud.h-da.de

Digitales Lernen gefällig?

Die Digitalisierung des Studiums ist an der h_da schon seit Jahren Thema, hat aber mit Corona stark an Fahrt aufgenommen. In kürzester Zeit mussten Präsenzveranstaltungen auf Online-Angebote umgestellt werden: Vorlesungen wurden live gestreamt, Seminare mit Videokonferenztools wie Zoom, BigBlueButton oder Adobe Connect angeboten, Sprechstunden virtuell durchgeführt. Natürlich hoffen viele, dass Lehrveranstaltungen bald wieder in vollem Umfang in Präsenz auf dem Campus stattfinden können. Gleichzeitig besteht aber auch der Wunsch, dass nach der Krise ein gutes Stück des digitalen Studiums erhalten bleibt. Die Lernplattform Moodle hat hierfür eine wichtige unterstützende Funktion und wird Dir immer wieder während des Studiums begegnen. Mach Dich also möglichst frühzeitig mit ihr vertraut. Du findest Moodle unter lernen.h-da.de. Dort meldest Du Dich mit Deinem h_da-Benutzer-Kennwort an und schreibst Dich

in die Moodle-Kurse ein, die zu den von Dir besuchten Veranstaltungen gehören. Hier findest Du Materialien, Tipps und weiterführende Informationen zu den Lerninhalten, eventuell auch elektronische Tests zur Selbstüberprüfung Deines Wissenstands, Wikis, Foren oder Videoaufzeichnungen von Vorlesungen (E-Lectures). Die Kurse werden von den Lehrenden selbst eingerichtet. Mittlerweile gibt es zu fast allen Lehrveranstaltungen einen begleitenden Moodle-Kurs. Häufig sind die Kurse mit einem Passwort versehen, das Du von den verantwortlichen Lehrenden zu Beginn des Semesters erhältst.

Weitere Infos rund um das Thema digital Studieren findest Du unter h-da.de/studium/e-learning

E-Learning
Hochschulzentrum für Studienerfolg und Berufsstart
Schöfferstraße 12
Gebäude D20, Raum 00.13
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-38833
E-Mail: e-learning@h-da.de

Lesen, lernen, recherchieren

Wissenschaftliche Literatur

Bibliotheken sind leistungsfähige Informationsanbieter, die nicht nur auf umfangreichen lokalen Beständen in Form von Büchern und Zeitschriften basieren, sondern auch ein ergänzendes Angebot an lizenzierten digitalen Inhalten (E-Journals, E-Books, Fachdatenbanken, Publikationsserver) anbieten.

Während des gesamten Studiums sind Studierende immer wieder auf qualitativ hochwertige Informationen in Form von wissenschaftlicher Literatur angewiesen, sei es zur Wissensaneignung, zur Erstellung von Hausarbeiten oder Referaten, zum Lernen für Klausuren oder letztendlich in umfangreicher Form zur Anfertigung der Abschlussarbeit. Eine ausschließliche Internetrecherche ist dabei oft nicht ausreichend, die Nutzung

unterschiedlicher und möglichst vielfältiger Quellen zumeist obligatorisch. Bibliotheken sind dabei sicherlich eine der wichtigsten und kompetentesten Informationsmöglichkeiten und sollten für jede Studierende und jeden Studierenden, egal welchen Fachbereichs, während des gesamten Studiums zentraler Anlaufpunkt sein.

Die Bibliotheken der h_da unterstützen Euch dabei mit Schulungen zu den verschiedensten Themen wie zum Beispiel Internetrecherche, Datenbanken oder Literaturverwaltungsprogrammen. Schulungstermine können über den Schulungskalender auf der Homepage der Bibliothek unter bib.h-da.de eingesehen werden.

Anmeldung zur Nutzung

Studierende der Hochschule können ihre CampusCard als Bibliotheksausweis freischalten lassen. Bitte bringt zur Anmeldung und Freischaltung Eure CampusCard, den gültigen Personalausweis oder den Reisepass mit Meldebescheinigung des Einwohnermeldeamtes mit. Sobald die CampusCard freigeschaltet ist, könnt Ihr Medien entleihen, die digitalen Angebote nutzen und auf Euer persönliches Leihkonto zugreifen. Bei Studierenden, die bereits einen herkömmlichen Leseausweis der Bibliothek besitzen, erfolgt die Freischaltung nur bei gleichzeitiger Rückgabe des alten Leseausweises. CampusCard und Leseausweise sind nicht übertragbar. Als Inhaber haftet Ihr für alle Schäden, die durch Missbrauch entstehen. Informiert die Bibliothek daher sofort, solltet Ihr Eure CampusCard/den Leseausweis verloren haben, damit dieser gesperrt werden kann. Für die Neuanfertigung einer CampusCard wendet Euch bitte an das SSC. Sollte sich Eure Anschrift ändern, teilt dies bitte auch umgehend der Bibliothek mit.

Literatur finden

Über das Suchportal „such_da“ auf der Bibliotheks-Homepage könnt Ihr sowohl im lokalen Bibliotheksbestand nach Büchern, Zeitschriften, E-Books und E-Journals suchen als auch über die Funktion „Artikel und mehr“ nach Aufsätzen und Literaturhinweisen aus verschiedenen Datenbanken. Digitale Medien sind bei

entsprechender Lizenz direkt zum Volltext verlinkt. Auf E-Medien und Datenbankinhalte könnt Ihr von jedem Rechner im Campusnetz der Hochschule zugreifen. Ein Großteil der lizenzierten E-Medien kann über den Fernzugriff auch von zu Hause aus genutzt werden. Nähere Informationen dazu findet Ihr auf der Bibliotheks-Homepage.

Ausleihkonten

Über den Link „Ausleihkonto“ auf der Bibliotheks-Homepage habt Ihr Zugang zu Eurem persönlichen Leihkonto. Nach Eingabe Eurer Leseausweisnummer und des Passworts (Initialpasswort: Geburtsdatum 6-stellig in der Form TTMMJJ) könnt Ihr online die Liste Eurer ausgeliehenen und vorgemerkten Medien einsehen, Medien verlängern, das Passwort ändern und eventuell ausstehende Gebühren sehen. Das Passwort sollte aus Sicherheitsgründen nach der ersten Anmeldung von Euch geändert werden.

Leihfristen

Die Leihfrist aller entleihbaren Medien beträgt 28 Tage.

Nicht ausleihbar sind

- Zeitschriften,
- Bücher mit Rückenschild „Nicht entleihbar“ oder „Präsenz“.

Verlängerung

Die Leihfrist kann dreimal verlängert werden, sofern keine Vormerkung vorliegt.

Verlängerungen sind möglich:

- online über Euer „Ausleihkonto“ (Homepage),
- persönlich an den Ausleihtheken,
- per Telefon unter: 06151.16-38781,
- per E-Mail an: info.bib@h-da.de.

Sonderleihfristen

Studierende der h_da können für die Zeit ihrer Abschlussarbeit eine Sonderleihfrist beantragen. Das Antragsformular mit weiteren Informationen findet Ihr auf der Bibliotheks-Webseite.

Vormerkung

Vormerkungen können direkt bei der Recherche im Suchportal durchgeführt werden. Trifft das vorgemerkte Medium in der Bibliothek ein, werdet Ihr per E-Mail benachrichtigt.

Buchrückgabe

Vor der Zentralbibliothek sowie den Teilbibliotheken Dieburg, Sozialpädagogik und Gestaltung befinden sich Rückgabekontainer, über die auch außerhalb der Bibliotheksöffnungszeiten Medien zurückgegeben werden können.

Bestellservice zwischen Darmstadt und Dieburg

Bücher aus dem Bestand der Teilbibliothek Dieburg können in die Zentralbibliothek bestellt werden und umgekehrt (kostenloser Service).

Erinnerungs-Mail

Ihr könnt Euch sieben Tage vor Ablauf der Leihfrist per E-Mail an die Rückgabe beziehungsweise Verlängerung Eurer entliehenen Medien erinnern lassen. Es handelt sich dabei um einen unverbindlichen Service der Bibliothek. Für den Empfang der Mails kann allerdings keine Garantie übernommen werden. Der Service entbindet Euch nicht von der Verpflichtung, selbst auf die fristgerechte Rückgabe/Verlängerung der entliehenen Medien zu achten.

Gebühren

Gebühren werden erhoben für Mahnungen bei Überschreiten der Leihfrist:

1. Mahnung: 3,00 Euro
2. Mahnung: 6,00 Euro (14 Tage später)
3. Mahnung: 12,00 Euro (14 Tage später)

Die Gebühr wird pro Medium fällig! Ab 6,00 Euro Gebühren sind keine Ausleihvorgänge mehr möglich! Neuanfertigung Leseausweis: 15,00 Euro Bearbeitungsgebühr Buchersatz: 11,00 Euro Verlust Garderobenschlüssel: 20,00 Euro zuzüglich der Kosten für einen neuen Schließzylinder

Bibliotheken der h_da in Darmstadt und Dieburg

Zentralbibliothek mit Lernzentrum

Postadresse: Haardtring 100

Bibliotheks-Adresse:

Schöfferstr. 8

Gebäude D10

64295 Darmstadt

Tel 06151.16-38781

Fax 06151.16-38958

E-Mail: info.bib@h-da.de

bib.h-da.de

Teilbibliothek Gestaltung

Olbrichweg 10

Gebäude E31, Raum 012N

64287 Darmstadt

Tel 06151.16-38334

Teilbibliothek Sozialpädagogik

Adelungstraße 51

Gebäude E10, Raum 10

64283 Darmstadt

Tel 06151.16-38696

Teilbibliothek Dieburg

Max-Planck-Straße 2

Gebäude F25

64807 Dieburg

Tel 06151.16-39369

Aktuelle Informationen und Öffnungszeiten findet Ihr auf der Homepage der Bibliothek unter bib.h-da.de.

Kurzfristige Änderungen werden gegebenenfalls auch per Aushang in den entsprechenden Bibliotheken bekannt gegeben.

Weitere Bibliotheken in Darmstadt

Universitäts- und Landesbibliothek, Darmstadt

Magdalenenstraße 8

64289 Darmstadt

Tel 06151.16-76211

E-Mail: info@ulb.tu-darmstadt.de

Die aktuellen Öffnungszeiten und weitere Informationen findet Ihr auf den Webseiten der Universitäts- und Landesbibliothek unter www.ulb.tu-darmstadt.de.

Stadtbibliothek Darmstadt

Hauptstelle:

Große Bachgasse 2

64283 Darmstadt

Tel 06151.132759

stadtbibliothek.darmstadt.de

Virtuelle Lernräume

Lernen – ob allein oder in der Gruppe – wird ein wichtiger Bestandteil Eures Studiums sein. Zwar gibt es auf dem Campus verschiedene Lern- und Arbeitsräume, diese stehen allerdings während der Corona-Beschränkungen nicht zur Verfügung.

Damit der Austausch mit anderen Studierenden aber nicht zu kurz kommt und das Lernen in Gruppen oder die Arbeit an gemeinsamen Projekten gelingt, stellt Euch die h_da verschiedene digitale Tools zur Verfügung.

Als virtuelle Lernräume könnt Ihr beispielsweise die Videokonferenztools Zoom, BigBlueButton (BBB) oder Jitsi nutzen und so selbstständig zu virtuellen Veranstaltungen einladen. Und das Beste an all diesen Systemen: der Datenschutz wird über die Nutzung mit Eurem h_da-Account sichergestellt. Macht Euch also am besten gleich vertraut mit diesen Tools! Weitere Infos zu den Funktionalitäten und der Registrierung findet Ihr ab Seite 38.

Lern- und Arbeitsräume

In der Hoffnung, dass Lehrveranstaltungen bald wieder in vollem Umfang in Präsenz möglich sind und damit das normale Hochschulleben auf den Campus zurückkehrt, wollen wir Euch an dieser Stelle die Lern- und Arbeitsräume auf dem Campus vorstellen. Diese sind hoffentlich bald wieder voll nutzbar. Bitte informiert Euch aber immer auf den Webseiten der Hochschule über die aktuelle Lage und die bestehenden Regelungen, was den Zugang zum Campus und den Hochschulgebäuden angeht.

In den Fachbereichen gibt es zum Teil eigene Lernzentren – beispielsweise am Fachbereich Architektur oder am Fachbereich Bauingenieurwesen – in jedem Fall aber Lern- und Arbeitsräume für Euch als Studierende des Fachbereichs. Auch die Fachschaften bieten oftmals Räume zum Lernen und Arbeiten an. Fragt einfach bei Eurem Fachbereich oder Eurem Fachschaftsrat nach.

(Offene) Lern- und Arbeitsräume im Haardtring

Auf dem Campus am Haardtring, fußläufig vom zentralen Campus, befinden sich im Gebäude A10 eine Reihe von studentischen Lern- und Arbeitsräumen, die für alle Studierenden frei nutzbar sind. Geöffnet sind die Räume während eines regulären Präsenzsemesters montags bis freitags von 7:00 bis 20:00 Uhr und samstags von 8:00 bis 18:00 Uhr.

- Gebäude A10, Raum 0.03
- Gebäude A10, Raum 1.04
- Gebäude A10, Raum 1.05
- Gebäude A10, Raum 1.07
- Gebäude A10, Raum 1.08
- Gebäude A10, Raum 1.10

Zentrales Lernzentrum

Im Lernzentrum der Zentralbibliothek gibt es 13 Einzel- und sieben Gruppenarbeitsräume. Außerdem sind zahlreiche PC-Arbeitsplätze und auch Lounge-Bereiche vorhanden. Die meisten Gruppenarbeitsräume verfügen über Flipcharts, Whiteboards, Flatscreens oder

Beamer. Alle Räume sind flächendeckend mit WLAN ausgestattet. Die jeweils aktuellen Öffnungszeiten des Lernzentrums findet Ihr unter bib.h-da.de/lernen/lernraeume.

Zentrales Lernzentrum
Schöfferstr. 8
Gebäude D10
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-38781
bib.h-da.de

Arbeitsplätze und Lernräume in den Bibliotheken

Außerdem findet Ihr während des regulären Hochschulbetriebs in allen Teilbibliotheken zahlreiche Arbeitsplätze und Lernräume. Sie sind, neben den Arbeitsräumen in den Fachbereichen, eine gute Alternative, um am Campus zu lernen. Die jeweils aktuellen Öffnungszeiten der Teilbibliotheken findet Ihr unter bib.h-da.de/lernen/lernraeume.

Teilbibliothek Gestaltung
Olbrichweg 10
Gebäude E31, Raum 0.12N
64287 Darmstadt
Tel 6151.16-38334

Teilbibliothek Sozialpädagogik
Adelungstraße 51
Gebäude E10, Raum 10
64283 Darmstadt
Tel 06151.16-38696

Teilbibliothek Dieburg
Max-Planck-Straße 2
Gebäude F25
64807 Dieburg
Tel 6151.16-39369

AStA-Lernräume in Dieburg

Darüber hinaus stellt der AStA – auch hier gilt: sobald wieder der reguläre Betrieb läuft – auf dem Campus in Dieburg vier kleinere Räume zum Lernen und Arbeiten

zur Verfügung. In der Regel sind die Räume montags bis freitags in der Zeit von 7:00 bis 20:00 Uhr und samstags von 8:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

- Gebäude F14, Raum 44c
- Gebäude F14, Raum 44d
- Gebäude F14, Raum 44f

Glaskasten als Lernraum

Im Hochhaus am zentralen Campus findet Ihr den Glaskasten im Erdgeschoss. Hier befindet sich eines der studentischen Cafés: das Café Glaskasten. Der Glaskasten kann während des regulären Hochschulbetriebs auch außerhalb der Öffnungszeiten des Cafés von Euch zum Lernen und Arbeiten genutzt werden. Dies ist ausdrücklich erwünscht. Der Glaskasten ist im Regelbetrieb während der Öffnungszeiten des Hochhauses montags bis freitags in der Zeit von 7:00 Uhr bis 20:00 Uhr und samstags von 8:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Mensa als Lernraum

Auch die große Mensa am zentralen Campus könnt Ihr – hoffentlich bald wieder – zum Lernen und Arbeiten nutzen. Hier könnt Ihr dann den Speisesaal montags bis freitags in der Zeit von 8:00 bis 21:00 Uhr zum Lernort umfunktionieren. Aber beachtet bitte folgende Punkte:

- während der Mittagszeit zwischen 11:15 und 14:15 Uhr müsst Ihr die Tische zum Essen freimachen,
- bitte verändert die Anordnung von Tischen und Stühlen nicht,
- Tische und Raum sind nach dem Lernen natürlich ordentlich und sauber zu hinterlassen,
- das Studierendenwerk, als Hausherr, kann die Nutzungszeit kurzfristig ändern oder beschränken,
- ab circa 15:00/16:00 Uhr wird die tägliche Reinigung der Mensa durchgeführt.

SuK – ein Mehr fürs Studium

Eine Besonderheit in Eurem Studium an der h_da ist das Begleitstudium Sozial- und Kulturwissenschaften (kurz: SuK-Begleitstudium). Dieses ist fester Bestandteil aller natur-, ingenieur-, informations-, medien- und gestaltungswissenschaftlicher Studiengänge. Es soll Euch neben Euren fachspezifischen Studieninhalten berufsrelevante Fähigkeiten vermitteln und bei der Persönlichkeitsbildung helfen. Die Leitidee des SuK-Begleitstudiums liegt dabei in den Dimensionen Verantwortung, Interdisziplinarität und Transfer in die Arbeits- und Berufswelt (VIA). Der Umfang und die Ausgestaltung der Angebote sind in der deutschen Hochschullandschaft einzigartig und Ihr erhaltet mit dem Begleitstudium einen echten Mehrwert!

Das Begleitstudium verfolgt eine ganze Reihe von Zielen:

- unmittelbare berufliche Qualifizierung/Beitrag zur Fachkompetenz,
- Methoden- und Orientierungswissen aus verschiedenen Disziplinen,
- Einblick in kulturelle, soziale und politische Zusammenhänge,
- Vermittlung sozialer, kommunikativer und interkultureller Kompetenzen,
- Vermittlung der Methoden wissenschaftlichen Arbeitens.

Wählen könnt Ihr aus einem breiten fachlichen Spektrum: von der Soziologie über Recht, Philosophie, Volkswirtschaftslehre, Kommunikations- und Politikwissenschaften bis hin zu überfachlichen Kompetenzen wie wissenschaftliches Arbeiten und Rhetorik.

Thematisch deckt das Begleitstudium vier große Felder ab:

- Arbeit, Beruf & Selbstständigkeit
- Kultur, Information & Kommunikation
- Politik, Institutionen & Gesellschaft
- Wissen, Innovation & Nachhaltige Entwicklung

In der Regel müsst Ihr im Laufe Eures Studiums eine bestimmte Anzahl von Kursen aus dem SuK-Begleitstudium absolvieren. In der Prüfungsordnung Eures Studiengangs findet Ihr die genauen Angaben zu den Scheinen.

Das kommentierte Vorlesungsverzeichnis zum SuK-Angebot findet Ihr im Online-Vorlesungsverzeichnis unter gis.h-da.de. Dort belegt Ihr auch die Veranstaltungen. Für Eure Fragen steht Euch das SuK-Sekretariat gerne zur Verfügung.

Sekretariat SuK-Begleitstudium
 Fachbereich Gesellschaftswissenschaften
 Haardtring 100
 Gebäude A12, Raum 322
 64295 Darmstadt
 E-Mail: beratungsdsk.fbgw@h-da.de und
sekretariat.suk.fbgw@h-da.de
suk.h-da.de

Fremdsprache gefällig?

Das Sprachenzentrum der Hochschule Darmstadt ist eine Einrichtung, die allen Studierenden offensteht. Hier könnt Ihr Eure Fremdsprachenkenntnisse vertiefen oder natürlich auch neue Sprachen lernen. Das Angebot beschränkt sich nicht nur auf ein fachbereichsübergreifendes Programm von Kursen in verschiedenen Sprachen und auf unterschiedlichen Niveaus, sondern bereitet Euch auch interkulturell auf einen Auslandsaufenthalt an einer Partnerhochschule oder ein Praktikum vor. Dafür könnt Ihr im Sprachenzentrum auch Sprachprüfungen ablegen. Lasst Euch im Sprachenzentrum individuell beraten, um mit Freude neue Sprachen zu lernen und neue Länder und Kulturen kennenzulernen.

Sprachangebot:

A1 Deutsch als Fremdsprache,
Portugiesisch, Spanisch

**elementare
Sprachbeherrschung**
keine bis geringe
Vorkenntnisse

A2 Deutsch als Fremdsprache, Englisch,
Französisch, Portugiesisch, Spanisch

B1 Deutsch als Fremdsprache, Englisch,
Französisch, Spanisch

**selbstständige
Sprachbeherrschung**
gute Sprachkenntnisse
- allgemeinsprachlich -
berufsbezogen

B2 Deutsch als Fremdsprache, Englisch,
Französisch, Spanisch

C1 Deutsch als Fremdsprache, Englisch

**kompetente
Sprachbeherrschung**
Sehr gute bis nahezu
muttersprachliche
Kompetenz

C2 Deutsch als Fremdsprache

Zusätzlich bietet das Sprachenzentrum an:

- Kurse für die verschiedenen Fachsprachen (z. B. Technical English, Business English, etc.),
- Kurse für interkulturelle Kompetenzen und Kommunikation,
- Kurse für wissenschaftliche Arbeiten (Englisch und Deutsch),
- DAAD-Sprachnachweise,
- Beratung zu international anerkannten Sprachzertifikaten Englisch,
- Einstufungstest für Englisch (Oxford Online Placement Test – OOPT) und weitere Sprachen.

Sekretariat Sprachenzentrum

Haardtring 100

Gebäude A12, Raum 404

Tel 06151.16-38739 und -38741

Sprechzeiten:

Mo–Do: 9:00–12:00 Uhr

Weitere Informationen unter: sprachen.h-da.de

Sprachen-Tandems

Die Sprachen-Tandems sind ein zusätzliches Angebot des Sprachenzentrums. Zwei Studierende, die unterschiedliche Muttersprachen sprechen, unterstützen sich gegenseitig beim Lernen der Fremdsprache.

Dabei geht es in erster Linie darum, die Sprache des jeweiligen Tandem-Partners zu lernen und ihr oder ihm damit Einblick in die eigene Kultur zu geben. Den ausländischen Studierenden kann es helfen, sich besser im Studium zurecht zu finden.

Zusammen mit Euren Tandem-Partnern habt Ihr die Möglichkeit, die Hochschule, die Stadt und Deutschland auf ganz andere Weise kennenzulernen. Die deutschen Partner können im Gegenzug ihre Fremdsprachenkenntnisse anwenden und erweitern und Informationen aus erster Hand über Leben, Arbeit und Studium in anderen Ländern erhalten.

Die Vermittlung der Tandem-Partner wird durch das Sprachenzentrum vorgenommen. Man kann sich jederzeit mit seinem Zielsprachenwunsch per E-Mail anmelden und wird in eine Datenbank aufgenommen. Ist ein passender Partner vorhanden, werden die E-Mail-Adressen ausgetauscht. Die Tandems können dann selbst entscheiden, wie oft sie sich austauschen, wie sie miteinander lernen und was sie zusammen unternehmen. Es sind weiterhin unterstützende Workshops zum Tandemlernen geplant.

Wer mehr darüber wissen möchte, wie man Teil eines Sprachen-Tandems wird, findet weitere Informationen auf der Webseite des Sprachenzentrums unter sprachen.h-da.de oder wendet sich direkt an das Team des Sprachenzentrums.

Sprachen-Tandems
Sprachenzentrum
E-Mail: tandem@h-da.de
sprachen.h-da.de

Eine Hochschule – viele Kulturen

Wusstest Du, dass rund 17 Prozent Deiner Kommilitoninnen und Kommilitonen nicht aus Deutschland, sondern aus verschiedensten Ländern der Welt, kommen? Eine wirkliche Bereicherung für das Campusleben.

Nutze diese Gelegenheit, um hier in Darmstadt mehr über die ganze Welt zu erfahren. Zahlreiche Veranstaltungen – aktuell natürlich nur online – bieten eine einfache Möglichkeit, sowohl für internationale Studierende als auch für deutsche Studierende, interkulturelle Erfahrungen zu sammeln.

Hier einige Beispiele:

„WUS – World University Service“ engagiert sich für eine weltweit offene Bildung und bietet neben zahlreichen Informationen auch Seminare, Workshops und Events an – allesamt mit internationaler Perspektive. wusgermany.de

Das „International Tutor Team“ (ITT) des Studierendenwerks Darmstadt setzt sich für „Openmindness“ und gelebte Interkulturalität ein. Hier kannst Du neue Leute aus der ganzen Welt (online) kennenlernen und gemeinsam Darmstadt und Umgebung entdecken. stwda.de/interkulturelles/itt

Ab ins Ausland!

Hast Du schon mal überlegt, einen Teil Deines h_da-Studiums im Ausland zu verbringen? Egal, ob Du Dich für einen Studien-, Praxis- oder Kurzaufenthalt interessierst, das h_da-International Office hält jede Menge Informationen über Programme und Finanzierungsmöglichkeiten auf der Webseite unter international.h-da.de bereit. In einer Datenbank kannst Du nach geeigneten Partnerhochschulen suchen und Dir durch Erfahrungsberichte in der Rubrik „Rückkehrer berichten“ bei Deiner Entscheidungsfindung helfen lassen. Darüber hinaus findest Du auf der Webseite auch das Erklärvideo „Studieren im Ausland – so geht's!“.

Tipp: Solltest Du Dich für einen Auslandsaufenthalt interessieren, informiere Dich unbedingt frühzeitig, da ein Auslandsaufenthalt im Normalfall einige Vorlaufzeit benötigt.

Aktuelle Hinweise zum Thema „Auslandsaufenthalte und Coronapandemie“ findest Du unter international.h-da.de/coronavirus

Für das Wintersemester 2020/21 plant das International Office verschiedene virtuelle Informationsveranstaltungen wie zum Beispiel eine Auslandsmesse und Vorträge von Partnerhochschulen. Das Veranstaltungsprogramm findest Du rechtzeitig auf der Webseite des International Office.

Natürlich kannst Du Dich auch persönlich und individuell beraten lassen. Die Sprechzeiten der jeweiligen Ansprechpartnerinnen findest Du weiter unten. Für die Beratung zu akademischen Angelegenheiten sind übrigens die Auslandsbeauftragten der jeweiligen Fachbereiche zuständig.

Ach ja, um immer auf dem Laufenden zu sein, solltest Du regelmäßig die Facebook-Seite, den Twitter-Kanal und den Instagram-Account des International Office checken. Dort werden aktuelle Termine und Programme gepostet und Partnerhochschulen vorgestellt. Auch gibt es fast jedes Semester einen Instagram-Takeover durch Studierende.

international.h-da.de
facebook.com/internationalofficehda
instagram.com/h_da.international_office
twitter.com/intoffice_h_da

Campus Darmstadt:
 Ina Schnakenberg (Übersee)
 Gebäude D20, Raum 01.05
 64295 Darmstadt
 Tel 06151.16-30073
 E-Mail: overseas.int@h-da.de
 Sprechzeiten: Mo, Di: 10:00–12:00 Uhr

Britta Bruder (Europa)
 Gebäude D20, Raum 01.02
 64295 Darmstadt
 Tel 06151.16-37788

E-Mail: erasmus@h-da.de
 Sprechzeiten: Di, Do und Fr: 10:00 – 12:00 Uhr

Campus Dieburg:
 Jessica Mayer (Europa und Übersee)
 Gebäude F01, Raum 110
 64807 Dieburg
 Tel 06151.16-39285
 E-Mail: dieburg.int@h-da.de
 Sprechzeiten:
 Mo: 09:00–12:00 Uhr & 14:00–16:00 Uhr
 Di: 09:00–11:00 Uhr

Individuelle Termine bei den verschiedenen Ansprechpartnerinnen nach Vereinbarung.

Hast Du uns was mitgebracht?

Motivation, Neugier, Lust aufs Studieren? Ja, Klar! Selbstredend. Vielleicht sogar eine Ausbildung, Berufserfahrung oder ein paar Semester an einer anderen Hochschule?

Die h_da sieht Dich als ganze Persönlichkeit. Dazu gehört auch Dein Vorleben und in dem verbergen sich manchmal einige wertvolle Mitbringsel. Unter bestimmten Voraussetzungen können daher Leistungen von anderen Hochschulen oder beruflich erworbene Kompetenzen auf Dein Studium angerechnet werden. Eine eigene Anerkennungssatzung garantiert dabei faire Regeln und Verfahren für alle.

Zwei Dinge solltest Du beachten: Deine mitgebrachten Kompetenzen müssen denen entsprechen, die im Modulhandbuch Deines Studiengangs festgehalten sind. Und Du darfst im Modul, das ersetzt werden soll, noch nicht zur Prüfung angemeldet sein. Wie Du einen Antrag stellst, was die konkreten Voraussetzungen sind und wie die einzelnen Schritte aussehen, dazu berät Dich der Prüfungsausschuss Deines Studiengangs. Weitere Informationen, die Anerkennungssatzung und Links findest Du unter h-da.de/anererkennung.

Aus 2 mach 1 – duales Studium

Das duale Studium steht für die Verzahnung eines wissenschaftlichen Hochschulstudiums mit beruflicher Praxis. Für Studierende bedeutet dies einen starken Praxisbezug während des Studiums und finanzielle Unabhängigkeit durch monatliche Vergütung. Das „Duale Studienzentrum“ informiert und berät zu allen dualen Studienangeboten der h_da. Hier gibt es hilfreiche Unterstützung auf dem Weg in ein duales Studium und wichtige Informationen zur Organisation des Studiums, zu Kooperationsmöglichkeiten und -bedingungen. Neben dem Gesamtüberblick bietet Dir das „Duale Studienzentrum“ Orientierung bei allen Fragen rund um das duale Studium.

Duales Studienzentrum
Nicole Wolf
Schöfferstraße 10
Gebäude D19, Raum 01.07
Tel 06151.16-37736
E-Mail: dual@h-da.de
h-da.de/dual

Mach Deinen Doktor

Du möchtest nach dem Studium promovieren? Dafür bieten sich an der Hochschule Darmstadt verschiedene Möglichkeiten. Die hat h_da hat eigenes Promotionsrecht in den Fachrichtungen:

- Angewandte Informatik,
- Nachhaltigkeitswissenschaften,
- Soziale Arbeit.

Für jede Fachrichtung gibt es jeweils ein Promotionszentrum für die Durchführung von Promotionen.

Darüber hinaus bietet die h_da ihren Absolventinnen und Absolventen in allen Bereichen die Möglichkeit kooperativer Promotionen im Rahmen entsprechender Abkommen nach klar geregelten Zugangsvoraussetzungen und Abläufen mit Partneruniversitäten im In- und Ausland. Hierbei befinden sich die Promovie-

renden in der Regel in einem Forschungsprojekt an der Hochschule und werden gemeinsam von einer Professorin beziehungsweise einem Professor der h_da und der jeweiligen Partneruniversität betreut. Der Dokortitel wird von der Universität gemäß den dort gültigen Vorgaben verliehen.

Für alle Promovierenden bietet die Graduiertenschule der h_da als zentrale Anlaufstelle zu allen Aspekten zum Thema Promotion während des gesamten Verlaufs vielfältige Unterstützung und Förderung.

Du bekommst hier:

- umfassende Information, Förderung, Beratung und Hilfestellung zu allen wissenschaftlichen, organisatorischen und administrativen Fragen,
- Kontakt, Beratung und Unterstützung für eine Promotion an einem Promotionszentrum oder eine kooperative Promotion,
- Möglichkeit zur Einschreibung als Promovierende beziehungsweise Promovierender,
- Promotionsbegleitstudien, die durchgängig von der Exposévorbereitung bis zur Vorbereitung der Verteidigung unterstützen,
- Vernetzung und Austausch.

Graduiertenschule der Hochschule Darmstadt (GSD)
Büro Campus Darmstadt
Holzhofallee 36b
Gebäude D22, Raum 0.08
64295 Darmstadt

Büro Campus Dieburg
Max-Planck-Str. 2
Gebäude F01, Raum 209
64807 Dieburg

Dr. Janina Fengel
Tel 06151.16-39458
E-Mail: janina.fengel@h-da.de oder gsd@h-da.de
gsd.h-da.de

BES TIMM ME MIT

BESTIMME MIT

Engagement lohnt sich [64](#)

Geh wählen! [64](#)

Senat, Senatsausschüsse und -kommissionen [65](#)

Akkreditierungskommission [65](#)

Fachbereichsrat [68](#)

Studierendenparlament [68](#)

Allgemeiner Studierendenausschuss [69](#)

Fachschaft und Fachschaftsrat [71](#)

Engagement lohnt sich

Klar wissen wir, dass Ihr neben Eurem Studium wenig Zeit für anderes habt – vielleicht sogar nebenbei jobben müsst. Doch sich in der Hochschulpolitik zu engagieren, lohnt sich in jedem Fall!

Belohnt werdet Ihr durch gute Kontakte zu Mitstudierenden, Professorinnen und Professoren sowie Mitarbeitenden der Hochschule, durch wichtige Erfahrungen darin, wie Demokratie funktioniert, durch Erfolgserlebnisse, wenn Ihr Euch mit einem Thema Gehör verschafft und andere von der Bedeutung des Themas überzeugen konntet, und durch Vorteile etwa beim BAföG, wo ehrenamtliches Engagement gewürdigt wird.

Also traut Euch. Denn Hochschule lebt vom Mitgestalten. Die für die Studierenden wichtigsten Gremien stellen wir Euch hier kurz vor. Natürlich gibt es noch eine ganze Reihe anderer Kommissionen und Ausschüssen, in denen auch eine studentische Beteiligung vorgesehen ist.

Ausführlichere Infos zur Gremienarbeit an der Hochschule findet Ihr beispielsweise auf den Webseiten des Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA) unter asta-hochschule-darmstadt.de/asta-hochschulpolitik.

Geh Wählen!

Jedes Jahr im Januar finden die Hochschulwahlen statt. Gewählt werden das Studierendenparlament, die Fachschaftsräte und die studentischen Vertreterinnen und Vertreter im Senat sowie in den Fachbereichsräten. Wahlberechtigt sind alle Studierenden der Hochschule. Auch wenn es Euch zu Beginn des Studiums möglicherweise noch schwerfällt, neben dem Studium in der Hochschulpolitik aktiv zu werden, ist es umso wichtiger die studentischen Vertreterinnen und Vertreter zu wählen. Also unbedingt wählen gehen!

Senat, Senatsausschüsse und -kommissionen

Der Senat ist das höchste Entscheidungsgremium an der Hochschule. Er setzt sich mit Themen aus Lehre, Studium und Forschung auseinander, die die gesamte Hochschule betreffen oder von grundsätzlicher Bedeutung sind. So werden im Senat beispielsweise Prüfungsordnungen beschlossen, Leitlinien der Hochschulentwicklung definiert oder hochschulpolitische Entwicklungen diskutiert. Der Senat setzt sich aus mehreren gewählten Gruppen zusammen. In der Gruppe der Professorenschaft sind neun Professorinnen und Professoren vertreten, in der Gruppe der Mitarbeitenden insgesamt drei und in der Gruppe der Studierenden fünf. Solltest Du Interesse an einer Mitarbeit im Senat oder in Senatsausschüssen und -kommissionen haben, kannst Du Dich im Rahmen der jährlich stattfindenden Hochschulwahlen zur Wahl aufstellen lassen. Die Ausschüsse und Kommissionen arbeiten zu den Themen Entwicklungsplanung (HEP), Studien- und Prüfungsordnungen (StuP), Finanzen, Evaluation und Gleichstellung.

Akkreditierungskommission

Mit der Umstellung auf Bachelor- und Master-Abschlüsse wurde auch die Akkreditierung von Studiengängen im europäischen Hochschulraum eingeführt. Dabei handelt es sich um eine Art Zulassungsverfahren für Studiengänge, um so die Qualität von Studiengängen sicherstellen zu können. Die meisten Hochschulen haben in den zurückliegenden Jahren die sogenannte Programmakkreditierung umgesetzt. Dabei werden Studiengänge durch externe Expertengruppen einzeln begutachtet und im Idealfall eine Empfehlung für die Akkreditierung ausgesprochen.

Mittlerweile geht der Trend bei den Hochschulen in Deutschland allerdings zur Systemakkreditierung. Hierbei wird nicht der einzelne Studiengang begutachtet, sondern das interne Qualitätssicherungssystem

NICHT MECKERN, MITMACHEN!

Rede mit, wenn es um Themen wie Semesterbeitrag, Verteilung der Gelder oder die Gestaltung von Prüfungsordnungen geht. Nicht nur durch Wahlen hast Du an der h_da die Möglichkeit, mitzubestimmen und damit die Hochschule zu gestalten. Du kannst auch selbst in den verschiedenen Gremien aktiv werden und so Dein Thema nach vorne bringen. Egal ob im Senat, im Fachschaftsrat oder im AStA – das Engagement lohnt sich.



Geh wählen!
21.-23.1.

einer Hochschule. Wurde ein Systemakkreditierungsverfahren erfolgreich durchlaufen, kann eine Hochschule ihre Studiengänge selbst zulassen. Die h_da wurde 2020 erfolgreich systemakkreditiert und hat zur internen Akkreditierung von Studiengängen eine eigene Akkreditierungskommission (AKS) eingerichtet. Die Kommission umfasst neben vier Professorinnen und Professoren, einer oder einem administrativ-technischen beziehungsweise wissenschaftlichen Mitarbeitenden und dem Vizepräsidenten für Studium, Lehre und Studentische Angelegenheiten auch zwei Studierende. Also, nutzt die Chance Euch bei der Qualitätssicherung der Studiengänge einzubringen. Übrigens: Alle Kommissionsmitglieder werden im Vorfeld geschult.

Fachbereichsrat

Auf Fachbereichsebene ist der Fachbereichsrat das wichtigste Gremium. In ihm werden Themen beraten, die für den Fachbereich von grundsätzlicher Bedeutung sind. Das können der Erlass von Prüfungsordnungen sein, die Einrichtung oder Aufhebung von Studiengängen oder Vorschläge für die Berufung von Professorinnen und Professoren. Der Fachbereichsrat setzt sich aus sechs Professorinnen beziehungsweise Professoren, einer Fachbereichsmitarbeiterin oder einem Fachbereichsmitarbeiter und insgesamt vier Studierenden des Fachbereichs zusammen.

Studierendenparlament (Stupa)

Das Studierendenparlament (StuPa) ist das oberste beschlussfassende Organ der Studierendenschaft. Die Studierendenschaft setzt sich aus allen an einer Hochschule immatrikulierten Studierenden zusammen. Das StuPa funktioniert ähnlich wie beispielsweise der Landtag – es werden keine Personen direkt gewählt, sondern vielmehr Listen, die den politischen Willen der Studierenden zum Ausdruck bringen sollen.

Das StuPa hat unter anderem folgende Aufgaben:

- Wahl des Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA), zum Beispiel des Finanzreferats, des Sozialreferats oder des Referats für Hochschulpolitik,
- Festlegung der Semesterbeiträge,
- Verhandlungen mit dem RMV bezüglich des Semestertickets, zusammen mit dem AStA,
- Kontrolle des AStA, zum Beispiel als studentischer Rechnungsprüfungsausschuss,
- Verteilung der Gelder an die entsprechenden Referate und Fachschaften.

Wenn Du denkst, die bestehenden StuPa-Listen können Deinen Willen nicht ausreichend gut vertreten, kannst Du mit Gleichgesinnten natürlich auch eine eigene Liste bilden und zur Wahl antreten. Informationen dazu findest Du auf der AStA-Webseite unter asta-hochschule-darmstadt.de.

Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)

Funktioniert das StuPa ähnlich wie der Landtag, dann ist der AStA in etwa die Regierung. Er ist Deine Interessensvertretung bei Problemen mit dem Studierendennetzwerk oder der allgemeinen Studiensituation. Die Referate des AStA haben verschiedene Arbeitsschwerpunkte und kennen dann meist die richtigen Ansprechpersonen für Hilfestellungen oder Hinweise.

Um Dir konkrete Hilfe für das Studium zu geben, bietet der AStA Beratungen zu folgenden Themen an: BAföG & Studienfinanzierung, soziale Situation, Beratung für Studierende mit Behinderungen, Rechte im Studium. Zum Service des AStA gehören aber auch das RMV-AStA-Semesterticket, die Kooperation mit vier Darmstädter Theatern (Kulturticket) und dem Car-Sharing-Anbieter Book-n-Drive, die Ausstellung des „Internationalen Studienausweises“, eine kostenfreie Rechtsberatung und vieles mehr.

Ein weiterer fester Bestandteil der AStA-Arbeit ist die Organisation und Unterstützung von vielfältigen Veranstaltungen an der Hochschule oder in Darmstadt und Umgebung.

Der AStA betreibt zwei studentische Cafés: den „Glaskasten“ im Erdgeschoss des Hochhauses in Darmstadt und den „Zeitraum“ am Standort Dieburg. Im normalen Hochschulbetrieb treffen sich dort Studierende zur Mittagspause, zum Lernen oder einfach nur zum Austausch mit Freundinnen und Freunden.

Wenn Du Interesse an den Angeboten oder der AStA-Arbeit hast – scheu Dich nicht und melde Dich einfach beim AStA. Der AStA ist offen für Anregungen, Kritik und Mitarbeit!

Details zu den Referaten und jeweiligen Aufgaben, den Referentinnen oder Referenten und ihren Sprechzeiten, aktuellen Projekten und Kampagnen findest Du auf der Homepage des AStA: asta-hochschule-darmstadt.de.

AStA am Campus Darmstadt
(Hauptgeschäftsstelle)
Schöfferstraße 3
Gebäude C10 (Hochhaus), Raum ZG.02
Zwischengeschoss
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-38801
Fax 06151.16-38830
E-Mail: info@asta-hda.de
asta-hochschule-darmstadt.de

Bitte informiert Euch über die AStA-Webseite zu den aktuellen Sprechzeiten des AStA .

Café „Glaskasten“
Schöfferstraße 3
Gebäude C10 (Hochhaus)
Erdgeschoss
64295 Darmstadt
E-Mail: glaskasten@asta-hda.de
asta-hochschule-darmstadt.de

Bitte informiert Euch über die AStA-Webseite, ob und in welchem Umfang das Café geöffnet ist.

AStA am Campus Dieburg
Max-Planck-Str. 2
Gebäude F01, Raum 101
64807 Dieburg,
Tel 06151.16-39315
Fax 06151.16-39314
E-Mail: dieburg@asta-hda.de
asta-hochschule-darmstadt.de

Bitte informiert Euch über die AStA-Webseite zu den aktuellen Sprechzeiten des AStA.

Kontakt Café „Zeitraum“
Max-Planck-Straße 2
Gebäude F15
64807 Dieburg
E-Mail: zeitraum@asta-hda.de
asta-hochschule-darmstadt.de

Bitte informiert Euch über die AStA-Webseite, ob und in welchem Umfang das Café geöffnet ist.

Fachschaft und Fachschaftsrat

Als Studentin oder Student eines Studienganges gehörst Du zu einem der zwölf Fachbereiche. Alle Studierenden eines Fachbereichs bilden die Fachschaft. Einmal im Jahr kannst Du als Teil der Fachschaft andere Studierende des Fachbereiches als Deine Vertretung in den Fachschaftsrat (FSR) wählen.

Der Fachschaftsrat kümmert sich insbesondere um die fachlichen Interessen und Belange der Studierenden des Fachbereichs, wie auch um eine hochschulpolitische Vertretung gegenüber den verschiedenen Mitgliedern der Hochschule. Als autonomes Organ der studentischen Selbstverwaltung steht der Fachschaftsrat im engen Kontakt zum AStA und wird aus dessen Geldern finanziert. Die Adressen der Fachschaftsrate findest Du ab Seite 154 und auf den AStA-Webseiten. asta-hochschule-darmstadt.de/asta-hochschulpolitik

HILFE!

HILFE

Starthilfe 74

Probleme lösen – wer hilft? 78

Das Studierendenwerk 78

Mit Kind und Kegel 80

Barrieren abbauen 83

Hilfe in Notlagen 84

Frauen vor – Mentoring Hessen 86

Jobs, Praktika, Karriere 87

Starthilfe

Um Euch den Einstieg ins Studium zu erleichtern, gibt es eine Reihe von Angeboten an der Hochschule Darmstadt. Diese helfen nicht nur beim Studieneinstieg, sondern sind über das ganze Studium hinweg nützlich, um Wissen und Kompetenzen auf- und auszubauen.

Studentischer Trainerpool

Der studentische Trainerpool der h_da zielt vor allem auf die Kompetenzstärkung der Studierenden. Besonderheit des Angebots ist der Peer-to-Peer-Teaching-Ansatz: die Seminare und Veranstaltungen werden von Studierenden für Studierende durchgeführt. Die studentischen Trainerinnen und Trainer helfen Euch dabei, Euch auf Situationen vorzubereiten, die Euch während des Studiums immer wieder begegnen werden, wie zum Beispiel dem eigenen Zeitmanagement (keine „Aufschieberitis“) oder dem Umgang mit Softwareprogrammen.

Der studentische Trainerpool macht Euch noch fitter für Euer Studium mit Seminarangeboten, wie:

- Software-Grundlagen (zum Beispiel Office-Programme, MatLab, LaTeX),
- entspannt Präsentieren,
- effektive Studienplanung,
- wissenschaftliches Arbeiten,
- erfolgreiche Gesprächsführung,
- kreative Ideenentwicklung,
- Tutorenschulung,
- Moderationsschulung.

Studentischer Trainerpool

Schöfferstraße 12 (Ecke Schöfferstraße/Holzhofallee)
Gebäude D20
Erdgeschoss (Seiteneingang)
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-30014
E-Mail: trainerpool@h-da.de
h-da.de/trainerpool

MatheFit

MatheFit ist ein Zusatzangebot der h_da und besteht aus den drei Bausteinen: Mathe-Vorkurs, Mathe-Lernzentrum und Mathe-Intensivtag. Der Vorkurs dient Studienanfängerinnen und -anfängern zum leichteren Einstieg ins Studium. Das Lernzentrum und der Intensivtag bieten die Möglichkeit einer Betreuung in den mathematischen Fächern über die Vorlesungen und die Tutorien hinaus. Bitte beachtet, dass in der aktuellen Situation alle drei Bausteine nur online stattfinden können. Weitere Infos findet Ihr unter h-da.de/mathefit.

Grundsätzlich wird vor jedem Semester ein Mathe-Vorkurs angeboten, in dem wichtige Kenntnisse aus der Schulzeit wiederholt und aufgefrischt werden. Dieser ist als Selbstlernkurs realisiert, das heißt die Tutorinnen und Tutoren unterstützen Euch bei Bedarf, es findet jedoch kein Unterricht statt. Der Mathe-Vorkurs findet jeweils zwei Wochen vor dem Vorlesungsbeginn im Sommer- und im Wintersemester statt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Alle Infos findet Ihr unter h-da.de/mathefit.

Zu Eurer Unterstützung im weiteren Studium hat der Fachbereich Mathematik und Naturwissenschaften mit dem Hochschulzentrum für Studierenerfolg und Berufstart ein Mathe-Lernzentrum eingerichtet. Im regulären Hochschulbetrieb unterstützen Euch Tutorinnen und Tutoren bei Fragen zu Vorlesungen, Übungen und Hausaufgaben sowohl auf dem Campus Darmstadt als auch auf dem Campus Dieburg, momentan ist dies aber nur online möglich. Weitere Informationen zu den Mathe-Lernzentren findet Ihr unter h-da.de/mathefit.

Zur Vorbereitung auf die Klausuren in den mathematischen Fächern gibt es während eines regulären Semesters auf dem Campus Darmstadt einen Mathe-Intensivtag. Auch dieses Angebot ist aktuell nur online verfügbar. Teilnehmen können alle Studierenden der h_da, die sich mit Unterstützung der Tutorinnen und Tutoren einen ganzen Tag auf ihre Prüfungen in den mathematischen Fächern vorbereiten möchten. Wei-



HILFE IN DER NOT

Der Kühlschrank ist so leer wie das Bankkonto: für viele Studierende ein normaler Zustand. Problematisch wird es allerdings, wenn die Geldknappheit sich zur Existenzkrise auswächst – gerade in Corona-Zeiten besteht diese Gefahr schneller als gedacht. Hier kann der Förderverein für in Not geratene h_da-Studierende helfen. Ob ausstehende Mietkosten oder Krankenkassenbeitrag der Förderverein unterstützt in der Not.

tere Informationen zu den Terminen und den Anmelde-link findet Ihr unter h-da.de/mathefit.

Hochschulzentrum für Studienerfolg und Berufsstart
Thorsten Bücking
Tel 06151.16-37921
E-Mail: thorsten.buecking@h-da.de
h-da.de/mathefit

Probleme lösen – wer hilft?

Vielleicht sucht Ihr in Eurem Fachbereich Ansprechpersonen oder möchtet in Bibliothek oder Mensa einen Verbesserungsvorschlag einbringen? Möglicherweise treibt Euch ein gesundheitliches Problem um oder Ihr kämpft mit Euren Noten, Euren Finanzen oder mit einem IT-System? Ob Ihr eine Beschwerde oder eine gute Idee habt: Eure Rückmeldung ist willkommen. Eventuell seid Ihr aber auch auf Schwierigkeiten gestoßen, die schon andere vor Euch vergeblich versucht haben zu lösen?

Auf der h_da-Homepage findet Ihr im Menü Studium den Button „Probleme lösen – wer hilft?“, der Euch zu zahlreichen Anlaufstellen führt, die Unterstützung für Studierende anbieten. Über die Webadresse h-da.de/probleme-loesen gelangt Ihr direkt zur Übersichtsseite mit den Unterstützungsangeboten.

Nutzt die Chance, Euch an der Verbesserung Eurer Hochschule zu beteiligen.

Das Studierendenwerk

In Sachen Essen, Beratung, Interkulturelles, Wohnen und Geld bietet das Studierendenwerk Darmstadt eine breite Angebotspalette. Circa 270 festangestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter versorgen die Studierenden täglich mit Essen – in Zeiten von Corona auch to go, stellen gut 2.600 Bettenplätze bereit und sorgen bei circa 6.000 der Darmstädter Studierenden für eine

Studienfinanzierung durch das BAföG. Aber auch vom seelischen Wohlbefinden hängt der Studienerfolg ab. Beratung und Hilfe werden immer wichtiger. Wenn einmal nicht alles glatt läuft, könnt Ihr Euch bei der Sozialberatung, Rechtsberatung oder Psychotherapeutischen Beratungsstelle des Studierendenwerks Hilfe holen. Um in Eurem Interesse zu „werken“, nimmt das Studierendenwerk Darmstadt außerdem zusammen mit den anderen Studentenwerken in Deutschland Einfluss auf die Diskussion zu Studiengebühren, zur BAföG-Anpassung und privaten Studienfinanzierung.

Es setzt sich im Hochschulbereich für die Verbesserung der Studien-Rahmenbedingungen ein, steht im Dialog mit den Hochschulen und bietet die soziale Infrastruktur für ein gelungenes Studium.

Als Studierende der Hochschule Darmstadt habt Ihr auch die Möglichkeit, eine für Euch kostenlose Rechtsberatung beim Studierendenwerk oder beim AStA wahrzunehmen. Außerdem bieten sowohl das Studierendenwerk als auch der AStA eine BAföG-Beratung an. Aktuelle Termine könnt Ihr im Internet abfragen.

Alle weiteren Informationen zum Studierendenwerk findet Ihr auf der Homepage unter stwda.de.

Die wichtigsten Service-Kontakte

Studienfinanzierung/BAföG
Tel 06151.16-29958
E-Mail: bafoeg@stwda.de

Wohnservice
Tel 06151.16-29373
E-Mail: wrv@stwda.de

comeTOgether-Büro – Studierende beraten Studierende
Alexanderstraße 4
linkes Obergeschoss der Otto-Berndt-Halle
64283 Darmstadt
Tel 06151.16-29782
E-Mail: ctg@stwda.de

Sozialberatung

Tel 06151.16-29858

Tel 06151.16-29860

Tel 06151.16-29859

E-Mail: sozialberatung@stwda.de

Psychotherapeutische Beratungsstelle

E-Mail: pbs@stwda.de

Hochschulgastronomie

Tel 06151.16-29553

E-Mail: ml@stwda.de

Interkulturelles

Tel 06151.16-29781

Tel 06151.16-29780

E-Mail: interkult.austausch@stwda.de

Hauptverwaltung/Geschäftsstelle

Alexanderstr. 4

Zimmer 109, 110

64283 Darmstadt

Tel 06151.16-29811, 16-29812, 16-29813

E-Mail: stw@stwda.de

Mit Kind und Kegel

Das Studium mit Familienaufgaben zu verbinden, stellt Studierende oft vor besondere Herausforderungen.

Das Familienbüro der h_da ist die zentrale Anlaufstelle für alle Hochschulmitglieder in Fragen der Vereinbarkeit von Studium, Beruf und Familie. Ihr habt Fragen oder Klärungsbedarf, weil Ihr beispielsweise Angehörige pflegt, Kinder bekommt oder bereits habt und nicht wisst, wie Ihr Euer Studien-, Berufs- und Familienleben miteinander vereinbaren könnt? Das Familienbüro berät und unterstützt Euch konkret und individuell – die Beratungsgespräche sind selbstverständlich vertraulich. Termine könnt Ihr jederzeit vereinbaren, bei Bedarf auch kurzfristig.

Netzwerken

Damit Ihr leichter andere Studierende mit Kind kennenlernen könnt, findet in der Regel zu Beginn des Wintersemesters, gemeinsam mit der TU Darmstadt, dem Studierendenwerk und den Asten der beiden Hochschulen, ein Brunch für Studierende mit Kind statt. Pandemiebedingt kann der Brunch im Wintersemester 2020/21 leider nicht stattfinden. Wenn möglich, wird es eine alternative (online-)Veranstaltung geben. Infos dazu findet Ihr auf der Homepage des Familienbüros.

Regelmäßige Infos

Wenn Ihr an regelmäßigen Informationen aus dem Familienbüro interessiert seid, könnt Ihr den Newsletter des Familienbüros abonnieren. Ganz einfach über die Selbstbedienungsfunktion für Studierende in Euren persönlichen Daten den Verteiler auswählen.

Familienbüro

Ulrike Amann

Haardtring 100

Gebäude A10, Raum 208

64295 Darmstadt

Tel 06151.16-37978

E-Mail: familienbuero@h-da.de

familienbuero.h-da.de

Kinderbetreuung

Die Krabbelkiste h_da e.V. ist eine Elterninitiative, die sich neben der Zentralbibliothek der h_da befindet. Hier werden zehn Kinder von Studierenden und Beschäftigten zwischen zwölf Monaten und drei Jahren betreut. Kontakt: krabbelkiste-darmstadt.de

Die Elterninitiative uniKITA Darmstadt e.V. betreibt in Darmstadt mehrere Krabbelgruppen für Kinder ab einem Jahr. Für drei- bis sechsjährige Kinder gibt es zwei Waldkindergartengruppen an der Lichtwiese. Kontakt: unikita-darmstadt.de

In allen Gruppen beider Elterninitiativen werden Kinder von in Darmstadt studierenden und wohnenden Eltern bevorzugt aufgenommen.

Kurzfristige Kinderbetreuung

In Ergänzung zur Regelbetreuung bietet die h_da ihren Studierenden und Beschäftigten eine kurzzeitige und kurzfristige Kinderbetreuung (zum Beispiel bei Schließzeiten der Kita, Erkrankung der Tagesmutter, Blockveranstaltung am Samstag) im Fluggis-Abenteuer-Land an. Hier können Kinder im Alter von einem bis zwölf Jahren montags bis samstags in der Zeit von 6:00 Uhr bis 22:00 Uhr betreut werden. Ihr könnt Euren Betreuungsbedarf direkt in der Einrichtung frühestens zwei Monate und spätestens einen Tag vor der gewünschten Betreuung bis 16:00 Uhr anmelden (Hotline: 06151.7805305). Eine Platz-Garantie gibt es nicht, besonders in den hessischen Schulferien kann es zu Engpässen kommen. Weitere Informationen gibt's im Familienbüro.

Ferienbetreuung

Für Schulkinder von sechs bis zwölf Jahren gibt es in den Sommerferien und in den Weihnachtsferien Ferienbetreuungsangebote. Beispielsweise ein bewegungsorientiertes Angebot in den Sommerferien, das gemeinsam vom Hochschulsport der h_da, dem h_da-Fachbereich Soziale Arbeit und dem h_da-Familienbüro organisiert und durchgeführt wird. Weitere Informationen und die aktuellen Angebote bekommt Ihr ebenfalls beim Familienbüro.

Stillen, Wickeln, Lernen

Im regulären Hochschulbetrieb findet Ihr an den Standorten Darmstadt (Gebäude A10, Raum 3.17) und Dieburg (Gebäude F14, Raum 0.60) jeweils einen Eltern-Kind-Raum als Rückzugsort, beispielsweise zum Stillen, Füttern oder Spielen. Auch eine Nutzung der Räume mit Eurer Lerngruppe ist möglich, wenn Ihr Euer Kind dabei habt. Darüber hinaus gibt es verteilt über den gesamten Campus aktuell neun Still-, Ruhe- und Sanitätsräume, die Ihr zum Stillen und Wickeln, aber auch während der Schwangerschaft zum Ausruhen und Hinlegen nutzen könnt. Weitere Infos, auch über die Zugangsmöglichkeiten, erhaltet Ihr im Familienbüro.

Im Lernzentrum der Zentralbibliothek und in der Teilbibliothek Dieburg befindet sich eine Spielecke für Kinder, damit Ihr lernen und arbeiten könnt, während Eure Kinder spielen.

Kinderteller in den Mensen

In den Darmstädter Mensen gibt es den Kinderteller „Lirum Larum Löffelstiel...“. Jedes Kind unter sechs Jahren mit studentischen Eltern kann in den Darmstädter Mensen umsonst essen. Das geht so: Der studentische Elternteil geht mit seinem Kind an eine Essensausgabe in einer der Mensen und bittet um einen Kinderteller. Die Mitarbeitenden an den Essensausgaben füllen diesen mit den gewünschten Beilagen.

Und noch viel mehr

Viele weitere Informationen zum Thema Familie in und um Darmstadt findet Ihr im Darmstadt-Wegweiser Familie und Beruf der Wissenschaftsstadt Darmstadt unter familien-willkommen.de.

Barrieren abbauen

Chronische Erkrankungen, Sinnes- und Bewegungsbeeinträchtigungen, Teilleistungsstörungen wie Legasthenie, psychische Erkrankungen oder andere längerfristige gesundheitliche Störungen (im Folgenden mit „Behinderung“ bezeichnet) können im Studium eine Beeinträchtigung darstellen.

Ziel der h_da ist es, die Bedingungen für Studierende mit Behinderung zu verbessern, Barrieren abzubauen und die Akzeptanz bei Betroffenen, Mitstudierenden und Lehrenden zu fördern. Die Beratung ist kostenlos und kann anonym stattfinden.

Informationen und Beratung gibt es zu diesen Themen:

- Zulassungsverfahren (Härtefallanträge),
- individuelle Organisation der Studien- und Prüfungsbedingungen (Nachteilsausgleich),
- technische und bauliche Maßnahmen im Sinne der Barrierereduzierung,
- externe Unterstützungsangebote.

Im Lernzentrum der Zentralbibliothek und in der Teilbibliothek Dieburg gibt es speziell für Studierende mit Behinderung eingerichtete Arbeitsplätze. Neben höhenverstellbaren Arbeitstischen für Rollstuhlfahrerinnen und -fahrer sind die Räume mit Braille-Tastatur, Screen-Reader, und -Scanner für Sehbehinderte ausgestattet. Beim Beauftragten für Studierende und Studieninteressierte mit Behinderung und/oder chronischer Erkrankung sind außerdem zwei mobile Induktionsschlingen ausleihbar.

Beauftragter für Studierende und Studieninteressierte mit Behinderung und/oder chronischer Erkrankung
Mathias Ihrig/Allgemeine Studienberatung
Schöffersstraße 12
Gebäude D20, Räume 04.05-4.09
64295 Darmstadt
E-Mail: info@h-da.de
h-da.de/behinderung
Termine nach Vereinbarung

Hilfe in Notlagen

Weit über die Hälfte der Studierenden müssen zur Finanzierung ihres Studiums arbeiten gehen. Die hohen Mieten in Darmstadt, Lebenshaltungs- und Lernmaterialkosten bringen es mit sich, dass oft zehn bis zwanzig Stunden die Woche für das sogenannte Jobben verwendet werden. Kommt dann noch die Betreuung eines Kindes hinzu bleibt wenig Luft zum Durchatmen. Die Zeit, um den Kopf frei zu bekommen und die in den Seminaren immer wieder eingeforderte Kreativität und Konzentrationsfähigkeit aufzubringen, fehlt. Und das Wichtigste: Es darf absolut nichts aus der Bahn gleiten. Der Verlust des Jobs, eine in der derzeitigen wirtschaftlichen Lage nicht ungewöhnliche Erfahrung, kann die Fortsetzung des Studiums erschweren bis unmöglich machen. Aus Mangel an finanziellen Reserven sind es oft kleine Summen – die nächste Miete, der Krankenkassenbeitrag, der Semesterbeitrag – welche zu großen Problemen führen.

Ganz besonders sind von diesen Schwierigkeiten internationale Studierende betroffen. Der gemeinnützige Verein zu Förderung in Not geratener Studierender an der Hochschule Darmstadt e.V. hat sich zum Ziel gesetzt, Studierenden in solchen prekären Situationen sinnbildlich wieder Land unter den Füßen zu verschaffen.

Finanzielle Unterstützung

Die Hauptaufgabe des Vereins ist die Förderung von Studierenden in unerwarteten Notlagen. Der Verein unterstützt Studierende nach einer detaillierten Prüfung der finanziellen Situation mit einer Übernahme der Miete, der Krankenkassenbeiträge oder der Bereitstellung von (Lebensmittel-)Gutscheinen, wenn sie unverschuldet in eine finanzielle Notsituation geraten sind. Dazu zählen unter anderem der Verlust eines Jobs, die fehlende Möglichkeit, während der Prüfungsphasen zu arbeiten, unentgeltliche Praktika beziehungsweise Abschlussarbeiten oder unerwartete familiäre Veränderungen. Die Unterstützung erfolgt immer unbar durch Gutscheine oder Überweisungen direkt an den Vermieter oder die Krankenkasse. Die Semesterbeiträge werden allerdings nicht übernommen.

Beratungsgutscheine

Nicht alle Notlagen können durch eine finanzielle Unterstützung gemindert werden. Da ist es gut, Expertinnen und Experten an seiner Seite zu haben. Durch eine Kooperation mit dem Caritasverband Darmstadt e.V. kann der Verein Gutscheine für alle Beratungsangebote des Caritasverbandes ausstellen. Diese umfassen zum Beispiel die allgemeine Lebensberatung, die Schuldnerberatung, die Sucht- oder Schwangerenberatung oder auch die Unterstützung in seelischen Krisen. Darüber hinaus wirkt der Verein als Teil eines Netzwerkes, um die Betroffenen über die Hilfestellung anderer sozialer Organisationen in Darmstadt zu informieren und um als Infopool die notwendigen Informationen bereitzuhalten.

Verein zur Förderung in Not geratener Studierender an der Hochschule Darmstadt e.V.

c/o AStA Hochschule Darmstadt
 Schöfferstrasse 3
 64295 Darmstadt
 Tel 06151.16-38808
 E-Mail: info@foerderverein-studierende.de
foerderverein-studierende.de

Frauen vor – Mentoring Hessen

Trotz ausgezeichneter Qualifikation und hoher Motivation sind besonders Frauen in Naturwissenschaft und Technik noch immer deutlich in der Unterzahl. In einigen Fächern ist der Frauenanteil schon innerhalb des Studiums sehr gering. Andere Studiengänge können zwar einen hohen Anteil von Studentinnen aufweisen, doch auch hier nimmt die Anzahl der Frauen entlang der Karriereleiter kontinuierlich ab. Weibliche Führungspositionen sind bis heute die Ausnahme.

Im Mentoring Hessen engagieren sich berufserfahrene Frauen aus Wissenschaft und Wirtschaft (Mentorinnen), um Studentinnen (Mentees) in ihrer beruflichen Entwicklung zu fördern.

Das Mentoring Hessen setzt hier auf Angebote in drei Bereichen:

- Mentoring: Kern des Mentoring-Programms ist die individuelle Kooperation zwischen Mentee und Mentorin,
- Networking: Nützliche Kontakte mit anderen Studentinnen und Fachfrauen aus Unternehmen und Wissenschaft,
- Training: Die Workshops des Mentoring Hessen stärken und vertiefen persönliche und soziale Kompetenzen.

Ziele des Mentoring-Programms sind:

- junge Frauen während des Studiums und beim Übergang in den Beruf zu begleiten und zu unterstützen,
- Frauen in ihren beruflichen Kompetenzen zu stärken und diese sichtbar zu machen,
- Karrierechancen von Frauen in Naturwissenschaft

- und Technik zu verbessern,
- Anteil von Frauen in attraktiven beruflichen Positionen bzw. Führungspositionen zu erhöhen,
- ein Netzwerk für Frauen in Naturwissenschaft und Technik zu schaffen.

Gleichstellungsbeauftragte der h_da

Julia Baumann

Schöfferstr. 12

Gebäude D20, Raum 00.06

Tel 06151.16-38092

E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@h-da.de

Weitere Infos unter: mentoringhessen.de

Jobs, Praktika, Karriere

Das Ziel des Career Centers der h_da ist es, Euch als Studierende sowie Absolventinnen und Absolventen der h_da auf das Berufsleben vorzubereiten, um Eure Chancen auf dem Arbeitsmarkt beziehungsweise in der beruflichen Selbstständigkeit noch weiter zu erhöhen.

Ihr sucht einen Job während des Studiums, ein Praktikum oder die Stelle fürs Leben?

Das Career Center bietet Euch:

- Beratung und Bewerbungsmappenchecks,
- Workshops und Trainings: Bewerben, Gehaltsverhandlung, Arbeitsvertrag u.a.,
- die Karrieremesse meet@h_da,
- die PraxisMesse für Soziale Arbeit,
- das Online-Jobportal der h_da,
- eine Firmendatenbank mit Infos über 300.000 Arbeitgeber in Deutschland.

Ihr wollt Euch selbstständig machen?

Das Career Center bietet Euch:

- Infos und Beratung zur beruflichen Selbstständigkeit,
- Gründer-Treffs der h_da mit Fachvorträgen und Workshops,
- Businessplan-Workshops (Start-up Summer School),
- Vermittlung von Gründer-Stipendien,

- eine Firmendatenbank zur Recherche potenzieller Kunden und Partner,
- Büroflächen in h_da-Gründungsinkubatoren in Darmstadt und Dieburg.

Die Leistungen und Veranstaltungen des Career Centers sind kostenlos.

Career Center
Hochschulzentrum für Studienerfolg und Berufsstart
Schöfferstraße 12
Gebäude D20, Raum 00.11a
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-38034 und -38021
E-Mail: career.center@h_da.de
h-da.de/career

FINANZEN

FINANZEN

(abhängige) Glückspilze? 92

BAföG 92

Studienkredit der KfW 94

Stipendien 94

Arbeiten 98

CampusOffice von AStA und DGB 98

Gleiche gesetzliche Regelungen für Studierende 99

Jobarten 99

Praktika, duales Studium, Herkunft Nicht-EU-Land 100

Steuern und Sozialabgaben 102

Krankenversicherung 103

Rentenversicherung 105

20-Stunden-Regelung 106

Kombination und Wechsel von Jobarten 107

Mindestlohn 108

Kindergeld 109

Wer mehr wissen will 110

(abhängige) Glückspilze?

Die bequemste Möglichkeit, sein Studium zu finanzieren, ist natürlich über die Brieftasche der Eltern, Großeltern oder Lebenspartner – sollte diese das hergeben. Ihr habt dadurch natürlich viel mehr Zeit zum Lernen oder Erholen, aber macht Euch gleichzeitig auch abhängig. Und übrigens: Eltern sind ihren (volljährigen) Kindern gegenüber gesetzlich verpflichtet, die Ausbildung bis zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss zu finanzieren. Damit besteht in der Regel eine Unterhaltsverpflichtung der Eltern bis zum Ende des Studiums.

BAföG

BAföG (BundesAusbildungsFörderungsGesetz) steht den Studierenden zu, die ihr Studium nicht mit eigenen Mitteln finanzieren können. Wenn Ihr wissen wollt, ob Euch BAföG zusteht oder nicht, dann schaut einfach mal bei studis-online.de vorbei. Hier findet Ihr viele Informationen rund um das BAföG und einen BAföG-Rechner, mit dem Ihr Euer (mögliches) BAföG individuell errechnen könnt: bafog-rechner.de.

Wichtig: Ihr müsst erst immatrikuliert sein, um einen Antrag stellen zu können. Den Antrag sollte man stellen, sobald die Zulassung zum Studium erfolgt ist, spätestens aber im ersten Vorlesungsmonat. Ausbildungsförderung wird nämlich frühestens ab dem Monat der Antragstellung bewilligt. Fehlende Unterlagen können übrigens nachgereicht werden. Stellt Euren Antrag ganz einfach online unter stwda.de/studienfinanzierung/bafog.

Die „BAföGdirekt“ App

Mit der App sind Services rund um den Antrag auf BAföG-Leistungen für Smartphone und Tablet optimiert möglich. Das ist bundesweit einmalig. Die App „BAföGdirekt“ stellt die bisherigen Features der Online-Beantragung im BAföG nun ergänzend mobil zur Verfügung.

Was kann die App?

- das zuständige Amt ermitteln und direkt per Anruf oder E-Mail aus der App heraus kontaktieren,
- sie beinhaltet einen Routenplaner zur Besucheranschrift des Amtes,
- eine wichtige Funktion ist die direkte Übermittlung von Dokumenten: Man kann fehlende Unterlagen wie Kontoauszüge oder Steuerbescheide der Eltern mit dem mobilen Gerät fotografieren und direkt an das zuständige Amt übermitteln. Bisher mussten die Dokumente dafür eingescannt und hochgeladen werden,
- auch über den Stand der Antragsbearbeitung weiß man dank der App immer Bescheid: Bei jeder Änderung des Antragsstatus bekommt man eine Push-Mitteilung aufs Handy oder Tablet gesendet.

Studienfinanzierung

Studierendenwerk Darmstadt

Mensa Lichtwiese

Alarich-Weiss-Str. 3

64287 Darmstadt

Postanschrift: Postfach 10 13 21, 64213 Darmstadt

Der Servicepoint der Studienfinanzierung im Mensgebäude Lichtwiese ist die Anlaufstelle für Studierende, die Fragen zur Studienfinanzierung haben und/oder einen BAföG-Antrag stellen möchten.

Aktuelle Sprechzeiten:

stwda.de/studienfinanzierung/bafog

E-Mail: bafog@stwda.de

Habt Ihr es geschafft und gehört zu den Berechtigten, müsst Ihr das BAföG jedes Jahr beziehungsweise alle zwei Semester erneut beantragen. Zusätzlich müsst Ihr am Ende des vierten Semesters eine Bescheinigung ausfüllen lassen, welche Auskunft darüber geben soll, ob Ihr regelgerecht studiert, das heißt, ob die üblichen Studienleistungen erbracht wurden. Nähere Informationen erhaltet Ihr in Eurem Fachbereich oder bei Eurem Fachschaftratsrat.

Studienkredit der KfW

Zur Finanzierung Deines Studiums kann auch ein Studienkredit eine Möglichkeit sein. Vier von fünf Studierenden, denen aktuell ein Kredit ausbezahlt wird, nutzen den KfW-Studienkredit. Allerdings liegt der KfW-Zinssatz aktuell bei 4,36 Prozent und ist damit sehr hoch. Bevor Du Dich also für einen Kredit entscheidest, solltest Du wegen der nicht unerheblichen Zinsen unbedingt vorher prüfen, ob es wirklich keine andere Möglichkeit gibt: BAföG, Ersparnisse, Darlehen von den Eltern oder anderen Verwandten, Stipendium, Wohngeld, jobben, Bildungskredit für Bachelor-Studierende ab dem dritten Fachsemester oder einem Studienabschlussdarlehen im letzten Semester des Studiums. Dir sollte bewusst sein, dass Du gegebenenfalls mit einem Schuldenberg in den Beruf startest.

Kommst Du um einen Kredit nicht herum, lass Dich auf jeden Fall vorher beim AStA oder dem Studierendenwerk beraten. Auch die Verbraucherzentralen bieten eine fundierte unabhängige Kreditberatung an.

Information zum Studienkredit der KfW unter kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Studieren-Qualifizieren

Beratung und Antragstellung über das Studierendenwerk Darmstadt, Abteilung Studienfinanzierung: studierendenwerkdarmstadt.de/studienfinanzierung/studienkredit

Weitere allgemeine Infos zu Studienkrediten unter studis-online.de/studienkredit

Stipendien

Auch Stipendien bieten eine Vielzahl von Fördermöglichkeiten. Allerdings gibt es auch sehr unterschiedliche Förderkriterien und von der Bewerbung bis zur eigentlichen Förderung muss ausreichend Zeit eingeplant werden. In der Regel gelten für alle Förderungs-

möglichkeiten ein paar Grundregeln. So muss man sich um eine Förderung selbst bemühen und bewerben (schriftlich). Oftmals ist damit auch ein (teilweise mehrtägiges) Auswahlverfahren verbunden.

Als Voraussetzung geht man meist davon aus, dass die Antragsteller:

- außergewöhnliche Leistungen und Leistungsbereitschaft zeigen,
- Weltoffenheit, breite Interessen sowie außergewöhnliches Engagement vorweisen können,
- praktische und soziale Kompetenz einschließlich der Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung besitzen,
- speziellen Anforderungen (entsprechend dem jeweiligen Stipendienggeber zum Beispiel Studierende aus nicht-akademischem Elternhaus, Frauen, deutsche Staatsangehörigkeit usw.) genügen,
- Bereitschaft zur Teilnahme an Veranstaltungen im Rahmen der ideellen Förderung (zum Beispiel kirchliche Träger) mitbringen.

In der Regel sind ferner Gutachten zur Beurteilung der fachlichen Qualifikation und Gutachten zur Beurteilung der Persönlichkeit und des außerfachlichen Engagements vorzulegen. Diese können meist von Professorinnen oder Professoren beziehungsweise entsprechenden Personen oder Institutionen (zum Beispiel Kirchengemeinde) erbeten werden. In den meisten Fällen muss man sich selber bei einem Begabtenförderungswerk bewerben. Hier müsst Ihr am Anfang viel Zeit investieren. Die lohnt sich dann aber, wenn man ein Stipendium bekommt. Denn ein Stipendium muss nicht zurückgezahlt werden. Die materielle Förderung beläuft sich für jeden Studierenden derzeit auf bis zu circa 670 Euro durchschnittliche Grundförderung zuzüglich 300 Euro Studienkostenpauschale monatlich. Studienaufenthalte, Praktika oder Sprachkurse im Ausland können gesondert gefördert werden. Die Studienberatung des Student Service Center steht mit verschiedenen Stipendiatinnen und Stipendiaten der h_da und weiterer Hochschulen in Kontakt. Wenn Du Dich mit einem Studierenden austauschen möchtest,

TRAU DICH! STELL DEN BAFÖG-ANTRAG.

Eine finanzielle Unterstützung macht das Studieren einfacher. Besonders Studierende, die das Studium nicht aus eigener Tasche oder der ihrer Eltern finanzieren können, haben die Möglichkeit, einen BAFöG-Antrag zu stellen. Im vergangenen Jahr hat der Bundestag eine BAFöG-Reform verabschiedet. Damit wurde sowohl der Grundbetrag als auch die Maximalförderung angehoben. Also: Ran an den Speck!



Gründe für BAFöG

- 1. Die Hälfte ist geschenkt** - Egal wieviel BAFöG Sie erhalten, die Hälfte davon ist geschenkt. Wenn Sie also 500€ pro Monat bekommen, sind 250€ ein Geschenk, das nicht zurück bezahlt werden muss.
 - 2. Eingebaute Schuldenbremse** - unabhängig davon wieviel BAFöG Ihnen ausbezahlt wurde, mehr als 10.000€ müssen Sie am Ende auf keinen Fall zurück bezahlen.
 - 3. Zinsloses Darlehen** - Es gibt keine Zinsen, die den Betrag in die Höhe treiben. Beim BAFöG müssen Sie tatsächlich nur die Hälfte von dem, was Sie bekommen haben zurück zahlen.
 - 4. Mehr Zeit fürs Studium** - Wenn Sie weniger jobben und über Ihr Studium konzentrieren können, können Sie sich besser auf
 - 5. Kein Stress beim Zurückzahlen!** - Frühestens 5 Jahre nach dem Ende der Förderung höchstens steht die erste Rate der Rückzahlung an. Ja, Ihr BAFöG können Sie in Raten abzahlen.
- Kleiner Zusatzvorteil:** Wenn Sie BAFöG erhalten, können Sie einen Antrag stellen, um sich von den Rundfunkgebühren befreien zu lassen. Mehr Infos zur [Behaltung von Rundfunkbeitrag](#).

Weitere Informationen:

- [BAFöG - Kurzinformationen](#) des Deutschen Studentenwerks
- [BAFöG - Informationen](#) des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst
- [BAFöG - Kompaktinformationen zur Ausbildungsförderung](#) des Bundesministeriums für Bildung und Forschung
- [BAFöG - Antragsformulare und Merkblätter](#)

Beratung erwünscht?

Informationen zur Antragstellung, BAFöG im Allgemeinen etc. bekommen Sie an unserem [Servicepoint](#) in der Mensa Lichtwiese.

Noch einfacher: mit der BAFöG-App

BAFöGdirekt



der ein Stipendium der Begabtenförderungswerke erhält, wende Dich doch einfach persönlich an das SSC.

Für einen guten Überblick über die diversen Förderungsmöglichkeiten empfehlen wir Euch folgende Webseiten:

stipendiumplus.de

stipendienlotse.de

stiftungen.org

daad.de

mystipendium.de

aufstiegsstipendien.de

Arbeiten

Viele von Euch müssen sicherlich, um das Studium zu finanzieren, neben diesem auch noch arbeiten. Jobangebote findet Ihr auf den Internetseiten der Arbeitsagentur unter arbeitsagentur.de sowie in Tageszeitsungen und Jobbörsen und darüber hinaus natürlich auch in der Jobbörse der Hochschule Darmstadt unter h-da.de/jobportal. Auch in den Fachbereichen sind – meist fachbezogene – Jobangebote zu finden.

Auf den Webseiten der Minijobzentrale unter minijobzentrale.de oder denen der Krankenkassen findet Ihr allgemeine Informationen, was bei den verschiedenen Jobarten zu berücksichtigen ist.

Wir wollen Euch hier einen kurzen Überblick zu den Jobarten in abhängiger Beschäftigung geben. Natürlich gibt es auch die Möglichkeit einer (geringfügigen) Selbstständigkeit während des Studiums. Insgesamt ist das Thema recht komplex, da Faktoren wie Freibeträge und Höchstgrenzen sich je nach Jobart, persönlicher Situation und Alter individuell ändern können.

CampusOffice von AStA und DGB

Der AStA bietet gemeinsam mit dem DGB eine Beratung für erwerbstätige Studierende an – das CampusOffice Darmstadt. Hier kannst Du Dich individuell und persönlich informieren, wenn Du Probleme oder

Stress im Studierendenjob hast oder Du Informationen zu arbeitsrechtlichen Themen wie Gehalt, Urlaub, Kündigung, Arbeitsvertrag oder Gültigkeit eines Tarifvertrages suchst.

CampusOffice Darmstadt

im AStA-Büro

Schöffersstraße 3

Gebäude C10 (Hochhaus), Raum ZG.02

Zwischengeschoss

64295 Darmstadt

E-Mail: hda@campusoffice-darmstadt.de

Die Sprechzeiten des CampusOffice findet Ihr unter asta-hochschule-darmstadt.de/projekte-angebote/beratungsangebote.

Gleiche gesetzliche Regelungen für Studierende

Unabhängig von der Beschäftigungsform gelten für Euch die gleichen gesetzlichen Regelungen des Arbeitsrechts wie für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer:

- Anspruch auf einen schriftlichen Arbeitsvertrag,
- Anspruch auf sechs Wochen Lohnfortzahlung im Krankheitsfall,
- Zahlung des Mindestlohns,
- bezahlter anteiliger Urlaubsanspruch,
- Anspruch auf anteilige Sonderzahlungen wie zum Beispiel Urlaubs- oder Weihnachtsgeld,
- Einhaltung von Kündigungsfristen,
- Anspruch auf ein Arbeitszeugnis.

Jobarten

Neben dem Studium könnt Ihr in verschiedenen Konstellationen arbeiten:

Geringfügige Minijobs

Diese werden auch 450-Euro-Jobs genannt, denn das monatliche Entgelt darf den Betrag von 450 Euro nicht überschreiten. Sonderzahlungen wie Weihnachts- oder Urlaubsgeld werden anteilig auf jeden Arbeitsmonat angerechnet und fließen in die Entgeltgrenze mit ein.

Kurzfristige Minijobs

Diese heißen auch kurzfristige Beschäftigungen. Wichtig ist, dass Ihr im Laufe eines Kalenderjahres nicht mehr als drei Monate oder insgesamt 70 Arbeitstage arbeitet. Das können drei Monate am Stück sein oder 70 Tage über das Jahr verteilt. Die Höhe des Verdienstes spielt hier keine Rolle.

Werkstudierenden-Status, reguläre Beschäftigung inklusive Midijob

Der Werkstudierenden-Status ist ein Status innerhalb der Sozialversicherung. Dieser gilt für alle „ordentlichen Studierenden“, also für Studierende im Präsenzstudium und ohne Beurlaubung, die neben dem Studium in abhängiger Beschäftigung arbeiten und keinen Minijob (geringfügig oder kurzfristig) ausüben. Sobald Ihr monatlich nicht geringfügig oder kurzfristig beschäftigt seid, handelt es sich um einen regulären Job. Dabei werden durch den Werkstudierenden-Status nur Abzüge in der Rentenversicherung fällig, aktuell 9,3 Prozent des Bruttoentgeltes für Euch als Arbeitnehmende. Verdient Ihr mehr als 450 Euro, aber weniger als 1.300 Euro, handelt es sich um einen regulären Job mit der Möglichkeit der Gleitzone, bei dem der Anteil zur Rentenversicherung gestaffelt nach Einkommen steigt (sogenannte Midijobs in der Gleitzone). Ab einem Entgelt von 1.300,01 Euro fällt der volle Beitrag zur Rentenversicherung an.

Praktika, duales Studium, Herkunft Nicht-EU-Land

Vor, während und nach dem Studium müsst oder wollt Ihr vielleicht ein Praktikum absolvieren. Hier gibt es je nach Praktikumsart einige Unterschiede was Abzüge oder Regelungen angeht. Auch wenn Ihr dual studiert oder aus einem Nicht-EU-Land stammt, gilt es Besonderheiten zu beachten.

Pflichtpraktika und Abschlussarbeiten in Unternehmen

Absolviert Ihr ein Pflichtpraktikum, also ein Praktikum, das in der Prüfungsordnung festgelegt ist, oder fertigt Ihr Eure Abschlussarbeit in einem Unternehmen an, fallen für Euch keine Abzüge vom Entgelt an außer gegebenenfalls Lohnsteuer. Allerdings gelten für das An-

fertigen von Abschlussarbeiten in einem Unternehmen und dem daraus folgenden Status „Bachelorandin“ oder „Bachelorand“ sehr strenge Voraussetzungen.

Freiwillige Praktika

Ein freiwilliges Praktikum während des Studiums, welches zwar zweckmäßig, aber nicht in der Prüfungsordnung vorgeschrieben ist, wird wie ein normales Arbeitsverhältnis bei Studierenden behandelt. Wenn ein Praktikumsentgelt gezahlt wird, müssen daraus also auch Sozialversicherungsbeiträge (und gegebenenfalls Steuern) entrichtet werden. Es gelten die Ausnahmeregelungen für Minijob (geringfügig oder kurzfristig) beziehungsweise die Werkstudierenden-Regelung.

Pflichtpraktika vor und nach dem Studium

Pflichtpraktika vor und nach dem Studium haben einen besonderen Status. Wenn ein Praktikumsentgelt gezahlt wird, müssen daraus Beiträge in alle Sozialversicherungszweige entrichtet werden. Die Ausnahmeregelungen für kurzfristige Beschäftigungen und Minijobs und die Sozialversicherungsfreiheit für Studierende gelten nicht.

Duales Studium

Für Studierende während eines dualen Studiums gelten besondere Regelungen, die Ihr bei der Renten- und Krankenversicherung erfragen müsst.

Studierende aus Nicht-EU-Ländern

Falls Ihr Studentin oder Student aus einem Nicht-EU-Land seid, kann die Ausländerbehörde für die Aufnahme eines Jobs bestimmte Bedingungen stellen. Ausgenommen davon sind Jobs als studentische Hilfskraft an der Hochschule oder Pflichtpraktika während des Studiums.

Höchstgrenzen und Freibeträge

Je nach Jobart, die Ihr ausübt, gibt es unterschiedliche Höchstgrenzen oder Freibeträge, die gegebenenfalls zum Verlust anderer Leistungen führen können. Dies betrifft zum Beispiel die Familienversicherung bei einem Entgelt von über 450 Euro. In einer Zweitausbil-

derung bei einer Beschäftigung von mehr als 20 Stunden in der Woche kann es zu einem Verlust des Kindergeldanspruchs kommen. Überschreitet Ihr als BAföG-Berechtigte die Hinzuverdienstgrenze in Höhe von 5.400 Euro im Bewilligungszeitraum (nicht identisch mit Kalenderjahr!) kann dies zum Verlust beziehungsweise zur Reduzierung des BAföG führen. In der Regel ist ein geringfügiger Minijob in allen Punkten unschädlich. Bei allen anderen Jobarten solltet Ihr mögliche Konsequenzen für Euch durchrechnen oder gegebenenfalls eine Beratung in Anspruch nehmen. Nehmt doch einfach Kontakt zum CampusOffice von AStA und DGB auf, um Euch entsprechend beraten zu lassen.

Steuern und Sozialabgaben

Wichtig beim Jobben neben dem Studium sind natürlich auch die Themen Steuern, Rentenversicherung und andere Abgaben in der Sozialversicherung (Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung). Aber auch die Werkstudierenden- und die Mindestlohn-Regelung solltet Ihr kennen und wissen, was zu beachten ist bei der Kombination mehrerer Jobarten oder was Ihr für den Kindergeldbezug wissen solltet.

Lohnsteuer

Im Allgemeinen zahlt Ihr keine Lohnsteuer, wenn Euer Jahresbruttoentgelt den Betrag von 9.408 Euro (Stand 2020) nicht überschreitet. Dies trifft für alle geringfügigen Minijobs und meist auch für kurzfristige Beschäftigungen zu.

Steuerklassen

Abhängig ist die Zahlung der Lohnsteuer von der Steuerklasse, mit der Ihr arbeitet. Bei der Steuerklasse 1 wird die Lohnsteuer erst fällig, wenn Ihr oben genannten Betrag überschreitet. Bei regulären Jobs, welche dauerhaft ausgeübt werden, kann es zur Erhebung von Lohnsteuer kommen. Falls Ihr neben einer regulären Beschäftigung eine weitere ausübt, wird diese in der Regel mit der Steuerklasse 6 abgerechnet und es fällt Lohnsteuer an, die Ihr aber, sofern Ihr unter dem genannten Betrag bleibt, im Folgejahr über die Abgabe einer Steuererklärung vom Finanzamt erstattet be-

kommt. Empfehlenswert ist es auch, bei dem besser entlohnten Job die bessere Steuerklasse anzugeben, also diesen Job als Hauptjob zu betrachten. Je nach persönlicher Situation können auch die Steuerklassen 2–5 für Euch zutreffen, welche unterschiedliche Lohnsteuerabzüge oder Freibeträge zur Folge haben. Das könnte zum Beispiel zutreffen, wenn Ihr Kinder habt oder bei einer gemeinsamen steuerlichen Veranlagung mit der Partnerin oder dem Partner. Die Steuerklasse 1 gilt für alle ledigen und kinderlosen Arbeitnehmerinnen oder Arbeitnehmer. Die Klasse 6 gilt grundsätzlich bei der Aufnahme einer zweiten Beschäftigung.

Pauschaler Lohnsteuerabzug

Bei einem geringfügigen Minijob gibt es die Möglichkeit des pauschalen Lohnsteuerabzuges, der vom Arbeitgeber getragen werden kann. Es kann also in diesem Fall auf die Mitteilung der persönlichen Lohnsteuermerkmale verzichtet werden. Bei allen anderen Jobarten ist es empfehlenswert, die Lohnsteuermerkmale anzugeben, da die pauschalen Lohnsteuerabzüge in diesen Fällen unverhältnismäßig hoch sind.

Praktikum und Abschlussarbeit in Unternehmen

Wenn Ihr während des Praktikums oder der Abschlussarbeit in einem Unternehmen ein monatliches Entgelt von mehr als 450 Euro bekommt, dann sind diese Tätigkeiten auch einkommensteuerpflichtig.

Krankenversicherung

Da Ihr mit der Immatrikulation an der Hochschule eine Krankenversicherung nachweisen müsst, fallen für Euch beim Jobben keine Abzüge in der Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung an. Das ist der Vorteil des Studierendenstatus, so dass Ihr bei gleichem Entgelt mitunter mehr Geld auf dem Konto habt als „normale“ Beschäftigte.

Die Krankenversicherung kann:

- eine Familienversicherung in der gesetzlichen Krankenkasse sein (in der Regel bis zu einem Alter von 25 Jahren),
- eine eigene studentische Versicherung in den ge-

setzlichen Krankenkassen,

- eine private Krankenversicherung (eigene oder Familienversicherung),
- eine Krankenversicherung aus dem Heimatland, mit dem ein Abkommen der gesetzlichen Krankenversicherungsträger besteht (alle Länder der EU, einige andere Länder Europas sowie die Türkei und Tunesien).

Die studentische Krankenversicherung schließt die Pflegeversicherung mit ein.

Einkommensgrenze und Familienversicherung

Wenn Ihr einen Job aufnehmt, sind verschiedene Einkommensgrenzen für die einzelnen Möglichkeiten zu beachten:

- Bei einem Entgelt von maximal 450 Euro aus einer geringfügigen Beschäftigung könnt Ihr unbeschadet in der Familienversicherung verbleiben.
- Wenn Ihr eine reguläre Beschäftigung ausübt, liegt die Entgeltgrenze bei 435 Euro für den Verbleib in der Familienversicherung.
- Sobald Ihr mehr als 435 Euro in der regulären Beschäftigung oder mehr als 450 Euro verdient, muss eine eigene studentische Krankenversicherung abgeschlossen werden. Dies trifft auch auf Entgelte aus einem Praktikum oder als Bachelorandin oder Bachelorand zu.

Private Krankenversicherung

Wenn Ihr privat krankenversichert seid, dann muss der Arbeitgeber in einer geringfügigen Beschäftigung keine pauschalen Abgaben für die Krankenversicherung zahlen.

Freiwillige Krankenversicherung

Für Studierende, die auf Grund ihres Alters (Vollendung des 30. Lebensjahres) aus der studentischen Krankenversicherung herausfallen und sich freiwillig versichern müssen, ist zu überlegen und durchzurechnen, ob es günstiger ist, sich bei einem regulären Job gegebenenfalls als „normale/r“ Arbeitnehmerin oder Arbeitnehmer einstufen zu lassen, also mit allen anteiligen Abzügen in allen Zweigen der Sozialversicherung (außer

Arbeitslosenversicherung). Das kann günstiger sein als eine freiwillige Krankenversicherung.

Krankenversicherung für Studierende aus EU-Ländern oder Staaten mit Krankenversicherungsabkommen

Wenn Ihr aus einem EU-Land oder einem anderen Staat mit Krankenversicherungsabkommen kommt und einen Job aufnehmt, dann müsst Ihr eine eigene studentische Krankenversicherung für die Dauer des Jobs abschließen. Das trifft auch auf Pflichtpraktika mit Entgelt oder die Anfertigung der Abschlussarbeit in einem Unternehmen mit Entgelt zu. Nur bei unentgeltlichen Praktika oder wenn die engen Voraussetzungen der Bachelorandin oder des Bachelorands erfüllt sind, muss keine eigene Krankenversicherung abgeschlossen werden.

Rentenversicherung

Auch wenn beim Jobben für Euch keine Abzüge in den anderen Zweigen der Sozialversicherungen anfallen, müsst Ihr in der Regel Rentenversicherungsbeiträge zahlen. Der Rentenversicherungsbeitrag liegt aktuell bei 18,6 Prozent, welchen sich Arbeitnehmende und Arbeitgebende paritätisch teilen.

Minijob und Rentenversicherung

Beim geringfügigen Minijob ist von Euch als Arbeitnehmende ein Anteil von aktuell 3,6 Prozent des Bruttoentgeltes zu zahlen. Wichtig dabei ist, dass Ihr mindestens ein monatliches Entgelt von 175 Euro erhaltet. Wenn Ihr dies durch unregelmäßige Arbeitszeiten und dementsprechend schwankendem Entgelt nicht sicherstellen könnt oder generell keine Beiträge zur Rentenversicherung zahlen möchtet, habt Ihr die Möglichkeit, Euch von der Rentenversicherungspflicht befreien zu lassen. Dann zahlt nur der Arbeitgeber Pauschalbeträge an die Minijobzentrale.

Minijob in Privathaushalten und Rentenversicherung

Bei einem geringfügigen Minijob in Privathaushalten beträgt der Anteil zur Rentenversicherung für Dich 13,6 Prozent des Bruttoentgeltes. Auch hier gilt die Mindestbemessungsgrundlage von mindestens 175

Euro und es gibt die Möglichkeit der Befreiung von der Rentenversicherungspflicht. Eine Befreiung im geringfügigen Minijob kann jederzeit beantragt werden, also auch schon während der laufenden Beschäftigung. Diese Befreiung gilt dann für alle Minijobs, die Ihr habt. Leider ist ein Rücktritt von der Befreiung und Zahlung in die Rentenversicherung während der Beschäftigungsdauer nicht möglich – dies geht erst nach Beendigung der geringfügigen Beschäftigung und Neuaufnahme eines Jobs.

Gleitzone und Rentenversicherung

Bei einem Einkommen zwischen 450,01 Euro und 1.300 Euro steigt die Rentenversicherung mit zunehmendem Entgelt. Dies gilt als Gleitzone. Eine Befreiung von der Rentenversicherung ist nicht möglich. Ab 1.300,01 Euro werden dann 9,3 Prozent vom Bruttoentgelt in die Rentenversicherung gezahlt.

Pflichtpraktikum, Abschlussarbeit in Unternehmen, kurzfristige Minijobs und Rentenversicherung

Ausgenommen von den Zahlungen in die Rentenversicherung sind nur Entgelte während des Pflichtpraktikums oder als Bachelorandin oder Bachelorand sowie für kurzfristige Minijobs – unabhängig vom Einkommen.

20-Stunden-Regelung

Das Privileg des Werkstudierenden-Status umfasst die Befreiung von Abgaben in der Sozialversicherung. Ausgenommen ist allerdings die Rentenversicherung. Der Werkstudierenden-Status gilt aber nur für „ordentliche Studierende in der Sozialversicherung“. Die Krankenkassen haben diese Einschränkung festgelegt. Für sie ist eine „ordentliche Studentin“ oder ein „ordentlicher Student“, wer das Studium als „Hauptberuf“ ausübt und nebenher nicht mehr als 20 Stunden pro Woche (Summe aller Nebenjobs) während der Vorlesungszeiten arbeitet.

Überschreiten der 20 Stunden bei Semesterferienjob

Ist die Beschäftigung beziehungsweise die erhöhte Wochenstundenanzahl auf die vorlesungsfreie Zeit beschränkt, können auch mehr als 20 Stunden in der

Woche gearbeitet werden (Semesterferien-Job).

Überschreiten der 20 Stunden während der Vorlesungszeit

Arbeitet Ihr in einer auf bis zu maximal 26 Wochen befristeten Beschäftigung, kann die wöchentliche Arbeitszeit die 20-Stunden-Regelung auch während der Vorlesungszeit überschreiten, wenn der überschreitende Teil Eurer Arbeitszeit aufs Wochenende, nachts oder abends entfällt.

Bei Krankenkasse informieren

Empfehlenswert ist es, sich bei seiner Krankenkasse zu informieren. Manche nehmen es mit der 20-Stunden-Regelung sehr genau, andere wiederum zeigen sich kulant, wenn für sie ersichtlich ist, dass Ihr Eurem „Hauptberuf“ erfolgreich nachkommt.

Keine Verbotsregelung

Im Übrigen ist die 20-Stunden-Regelung keine Verbotsregelung. Wenn Ihr mehr arbeiten möchtet oder müsst, geht dies natürlich auch. Es gilt dann nur nicht der Werkstudierenden-Status. Auf Eurem Status als Studentin oder Student innerhalb der Hochschule hat dies aber keinen Einfluss. Solange Ihr immatrikuliert seid, bleibt Ihr auch Studentin oder Student.

Urlaubssemester und Werkstudierenden-Status

Bei einem Urlaubssemester gilt die 20-Stunden-Regelung und der Werkstudierenden-Status ebenso nicht: Wenn Ihr im Urlaubssemester einer regulären Beschäftigung nachgeht, müsst Ihr aus Eurem Einkommen ganz regulär Beiträge in alle Sozialversicherungszweige entrichten. Nach dem Urlaubssemester könnt Ihr aber wieder in den Werkstudierenden-Status und gegebenenfalls in die studentische Krankenversicherung zurückwechseln.

Kombination und Wechsel von Jobarten

Solltet Ihr mehrere Jobs ausüben müssen, gilt es einiges zu beachten:

- Wenn mehrere geringfügige Minijobs parallel ausgeübt werden, werden die Arbeitsverdienste

zusammengerechnet. Ergibt die Summe mehr als 450 Euro je Monat, werden alle Minijobs sozialversicherungspflichtig. Es entstehen also Abzüge in der Rentenversicherung.

- Neben einer regulären Beschäftigung ist auch noch eine geringfügige Beschäftigung möglich.
- Auch möglich ist neben einer kurzfristigen Beschäftigung eine geringfügige Beschäftigung während des Studiums. Beide Beschäftigungen werden nicht zusammengerechnet.

Bei geringfügigen Minijobs ist zu beachten, dass die Entgeltgrenze von 450 Euro pro Monat oder 5.400 Euro im Jahr nicht überschritten wird.

Es gibt aber Ausnahmen:

- Beträgt der Jahresverdienst als Minijobberin oder Minijobber bis zu 5.400 Euro wegen schwankendem Einkommen, darf der Verdienst in einzelnen Monaten auch mehr als die eigentlichen 450 Euro betragen.
- Übersteigt der Jahresverdienst aber 5.400 Euro, weil in einigen Monaten mehr als 450 Euro verdient wurden, kommt es darauf an, ob dies regelmäßig und vorhersehbar oder gelegentlich und nicht vorhersehbar geschah. Passiert das gelegentlich und nicht vorhersehbar, das heißt bis zu drei Mal in einem 12-Monats-Zeitraum, bleibt die Tätigkeit ein Minijob. In solchen Ausnahmefällen darf der Jahresverdienst auch weit mehr als 5.400 Euro betragen. Bekommt Ihr aber regelmäßig mehr, müsst Ihr als regulär Beschäftigte mit Abgaben in der Rentenversicherung umgestellt werden. Als „nicht vorhersehbar“ gilt zum Beispiel eine Krankheitsvertretung, als „vorhersehbar“ das Weihnachtsgeschäft.
- Ein Wechsel von einer regulären Beschäftigung in einen geringfügigen Minijob und zurück ist auch möglich, wenn das Entgelt die 450-Euro-Grenze unterschreitet.

Mindestlohn

In Deutschland gilt der Mindestlohn, der aktuell 9,35 Euro pro Stunde beträgt (voraussichtlich ab 1.01.2021: 9,50 Euro). Sofern Ihr nicht in Unternehmen mit Tarifbindung und höheren Entgelten arbeitet, gilt der

Mindestlohn auch für Euch als Studierende. Zuschläge für Sonn- und Feiertagsarbeit, Gefahrenzulagen oder Trinkgelder dürfen nicht in die Kalkulation des Mindestlohns einbezogen werden. Der Mindestlohn muss auch für geringfügig entlohnte Minijobs gezahlt werden. Bei einem monatlichen Verdienst von 450 Euro ergibt sich somit eine maximale Arbeitszeit von 48,1 Stunden pro Monat. Die Arbeitszeit sollte deshalb genau erfasst werden!

Ausnahmen vom Mindestlohn

Kein Mindestlohnanspruch besteht bei:

- Praktika, die verpflichtend in der Prüfungsordnung des Studienfachs vorgeschrieben sind,
- Praktika von bis zu drei Monaten, die als Orientierung vor dem Studium absolviert werden. Aber ein Praktikum, das länger als drei Monate dauert, muss vom ersten Tag an mit Mindestlohn vergütet werden,
- Praktika von bis zu drei Monaten, die begleitend zu einer Hochschulausbildung geleistet werden, wenn nicht zuvor bereits ein Praktikumsverhältnis mit derselben Studierenden oder demselben Studierenden bestanden hat. Aber auch hier gilt: Ein Praktikum, das länger als drei Monate dauert, muss vom ersten Tag an mit Mindestlohn vergütet werden,
- echte ehrenamtliche Tätigkeiten (auf das Allgemeinwohl ausgerichtet und ohne Erwartung auf eine finanzielle Gegenleistung).

Kindergeld

Kindergeld ist eine wichtige zusätzliche Finanzierungsquelle während des Studiums. In der Regel wird es bis zu einem Alter von 25 Jahre gezahlt. Wichtig ist, dass Ihr Euch in einer „kindergeldrelevanten Ausbildung“ befindet. Das Studium als Erststudium zählt dazu inklusive Pflichtpraktika, Auslandssemester und Beurlaubung wegen Krankheit, Mutterschaft oder Prüfungsvorbereitungen. In diesem Fall gibt es keine Einschränkungen bei einem Hinzuverdienst. Anders sieht das aus, wenn Ihr schon ein Studium oder eine Berufsausbildung abgeschlossen habt und eine zweite Ausbildung beginnt – zum Beispiel ein Master-Studium. Dann könnt Ihr beziehungsweise Eure Eltern zwar

weiterhin Kindergeld beziehen, doch gelten andere Hinzuverdienstgrenzen, wenn Ihr einen Minijob (geringfügig oder kurzfristig) oder einen regulären Job unter Berücksichtigung der 20-Stunden-Regelung ausübt.

Übrigens: Grundsätzlich kann das Kindergeld auch direkt an Euch gezahlt werden. Voraussetzung dafür ist, dass Ihr einen eigenständigen Haushalt führt und Euch selbst versorgt und somit keinen Unterhalt von Euren Eltern bekommt.

Weitere Hilfs- und Informationsstellen an der h_da

asta-hochschule-darmstadt.de

facebook.com/Campusoffice

h-da.de/studienberatung

foerderverein-fuer-in-not-geratene-studierende.de

Wer mehr wissen will

Weitere Infos findet Ihr auf folgenden Webseiten:

- Infos zu Studium & Job, Eurem Geld und Euren Rechten im Job, aber auch zu zusätzlichen staatlichen Leistungen: jugend.dgb.de/studium
- Infos zu BAföG, Studienfinanzierung und Praktika vor, während und nach dem Studium: studis-online.de/
- Infos zu Minijobs: minijob-zentrale.de
- Infos zum Mindestlohn: bmas.de/DE/Themen/Arbeitsrecht/Mindestlohn/mindestlohn
- Infos zur Rentenversicherung: deutsche-rentenversicherung.de
- Infos zum Kindergeld: arbeitsagentur.de/familie-und-kinder

LEBEN

LEBEN

Wohnst Du schon oder suchst Du noch? **114**

Essen fassen **119**

Von A nach B **121**

Sport und Bewegung **124**

Kirche & Co **126**

Wohnst Du schon oder suchst Du noch?

Es ist in Darmstadt nicht leicht, ein Dach über dem Kopf zu finden. Die folgenden Tipps und Adressen sollen helfen, etwas einfacher eine Wohnmöglichkeit zu finden.

Bitte denkt daran, dass das Betreten des Campus aktuell nur sehr eingeschränkt möglich ist und daher Aushänge an den Hochschulen kaum zu finden sind.

Aushänge in den Hochschulen

(meist in der Nähe zur Mensa)

- h_da
- Technische Universität Darmstadt
- Evangelische Hochschule Darmstadt

Anzeigen und Inserate in den örtlichen Zeitungen

- „Darmstädter Echo“
- lokale Wochenblätter

Kommunale Wohnraumvermittlung

Amt für Wohnungswesen

Frankfurter Straße 71, 64293 Darmstadt

Tel 06151.132736

Online

wg-gesucht.de

wg-suche.de

Wohnservice

Die Bewerbung auf einen Wohnheimplatz beim Studierendenwerk erfolgt online unter stwda.de/wohnservice/online-bewerbung. Ein Immatrikulationsnachweis oder die CampusCard können später nachgereicht werden.

Studierendenwerk Darmstadt

Wohn- und Gebäudemanagement

Alexanderstraße 4

64283 Darmstadt

Tel 06151.16-29373

E-Mail: wrv@stwda.de

Öffnungszeiten: stwda.de/wohnservice

Wohnheime des Studierendenwerks

Alfred-Messel-Weg „Karlshof“ 4 und 6–10D

Berliner Allee „LAB“ 6–6c

Lichtwiesenweg „Studentendorf“ 9

Neckarstraße 15

Nieder-Ramstädter-Straße „Fair“ 122–128A

Nieder-Ramstädter-Straße 179–183A

Pallaswiesenstraße 57

Poststraße 1

Riedeselstraße „rest“ 62–64

Studierendenwohnheime anderer Träger

KHG-Wohnheim

Feldbergstraße 32, 64283 Darmstadt

Tel 06151.24315

Studentenwohnheim Emanuel von Ketteler e.V.

Schleiermacherstr. 14–16, 64283 Darmstadt

Tel 06151.291462

Es gibt auch eine Reihe von kommerziellen Wohnanlagen für Studierende, die aber dementsprechend hochpreisig sind. Schaut einfach mal selbst im Netz nach.

Private Zimmerangebote beim Studierendenwerk

Informationen über Zimmer und Wohnungen, die private Vermieter speziell für Studierende anbieten, bekommt Ihr beim comTOgether-Büro oder dem Wohnservice des Studierendenwerks. Die Telefonnummer und/oder E-Mail-Adresse der privaten Vermieter sind bei jedem Angebot mitangegeben, so dass Ihr gleich Kontakt aufnehmen könnt. Natürlich bemühen sich meist mehrere Interessenten um ein Zimmer. Die Vermieter teilen aber dem Studierendenwerk mit, sobald ein Vertrag abgeschlossen wurde, so dass die Informationen aktuell bleiben.

comeTOgether-Büro – Studierende beraten Studierende

Alexanderstraße 4

64283 Darmstadt



WOHNST DU SCHON?

Du bist eingeschrieben, doch Dir fehlt noch ein Dach über dem Kopf? Dann heißt es jetzt, auf Zimmersuche zu gehen. Das ist in Darmstadt nicht einfach, aber auch nicht unmöglich. Anlaufstelle für die zehn nicht-kommerziellen Studi-Wohnheime in Darmstadt ist das Studierendenwerk. Für Privatwohnungen helfen die einschlägigen Portale im Internet. Aber auch Zeitungsannoncen und die Suche in der näheren Umgebung können zum Ziel führen. Übrigens: Der Wohnungsmarkt entspannt sich in der Regel nach Semesterbeginn.

Tel 06151.16-29782

E-Mail: ctg@stwda.de

Aktuelle Sprechzeiten: studierendenwerkdarmstadt.de/beratung-und-soziales/cometogether

Studierendenwerk Darmstadt
Wohnservice
Alexanderstraße 4
64283 Darmstadt
Tel 06151.16-29373

Jugendherberge

Für einige Tage – zum Beispiel für die Wohnungssuche oder um sich die h_da beziehungsweise Darmstadt anzusehen – kann man in einer Jugendherberge wohnen. Ein Jugendherbergsausweis ist unter Umständen erforderlich. Dieser ist in der Jugendherberge erhältlich.

Jugendherberge Darmstadt
Landgraf-Georg-Straße 119
64287 Darmstadt
Tel 06151.45293

Wohnungsmakler

Seit 2015 gilt für die Vermittlung von Mietwohnungen durch einen Wohnungsmakler das Bestellerprinzip. Wer bestellt, bezahlt. Nach diesem Prinzip muss zukünftig der Vermieter den Makler bezahlen, wenn er diesen mit der Vermietung von Wohnungen beauftragt.

Einwohnermeldeamt

Habt Ihr endlich eine Wohnung gefunden, so müsst Ihr dies dem Einwohnermeldeamt mitteilen. Wollt Ihr Euren Erstwohnsitz zu Hause behalten, so müsst Ihr ausdrücklich mitteilen, dass der Lebensmittelpunkt weiterhin am alten Wohnort liegt. Das heißt, dass Ihr die Wochenenden und Semesterferien so gut wie ausschließlich zu Hause verbringt. Jeder, der in Darmstadt nicht mit seinem ersten, sondern mit dem zweiten Wohnsitz gemeldet ist, muss in Darmstadt eine Zweitwohnungssteuer zahlen. Nähere Informationen erhaltet Ihr beim Einwohnermeldeamt der Stadt Darmstadt.

Essen fassen

In Darmstadt und Dieburg werden an insgesamt fünf Standorten vom Studierendenwerk Darmstadt Mensen, Bistros und Kaffeebars betrieben. Dort könnt Ihr mit Eurer CampusCard bargeldlos bezahlen oder Ihr besorgt Euch eine Mensakarte (an der Kasse, Pfand 5,00 Euro). Der Vorteil: eine schnellere Abwicklung beim Bezahlen ohne Barzahler-Aufschlag und die Warteschlangen werden kürzer. Mit der Karte kann man auch die meisten Kopiergeräte der h_da benutzen, außerdem die Waschmaschinen in den Wohnanlagen des Studierendenwerks.

Mensa Schöfferstraße (h_da Campus)

Schöfferstraße 3, Gebäude C11, 64295 Darmstadt
Die große Mensa im Herzen der Hochschule, eingerahmt von Hochhaus, Atrium und Maschinenbaugebäude.

Bistro Haardtring (h_da Campus)

Haardtring 100, Gebäude A11, 64295 Darmstadt
Das Bistro im 1. Geschoss, eingerahmt von SuK, Bauingenieuren und Kunststofftechnikern.

Mensa Stadtmitte und Mensa Lichtwiese (TU Campus)

Alexanderstraße 4, 64283 Darmstadt,
Alarich-Weiss-Str. 3, 64287 Darmstadt
Diese beiden werden hauptsächlich von TU-Studierenden besucht.

Mensa-Dieburg (h_da Campus)

Max-Planck-Straße 4, Gebäude F11, 64807 Dieburg

Die Speisekarten aller Mensen und Bistros könnt Ihr tagesaktuell abrufen über die App „Mensa Darmstadt“ oder online unter studierendenwerkdarmstadt.de.

App in die Mensa!

Du willst:

- alle aktuellen Speisepläne der Mensen und Bistros auf einen Blick,
- einen nach Unverträglichkeiten und Allergien gefil-

terten Speiseplan

- authentische Bilder der Speisen, um nicht immer vor den Schautellern Schlange zu stehen,
- wissen, an welcher Ausgabe das Gericht ausgegeben wird,
- benachrichtigt werden, wenn Dein Lieblingsgericht auf dem Speiseplan steht,
- Dein Chipkarten-Guthaben immer auslesen können, um zu wissen wie viel Geld noch auf Deiner Campus-Card ist,
- per Feedback Einfluss auf den Speiseplan nehmen,
- aktiv mittels Votings mitentscheiden, was auf den Teller kommt,
- immer über Neuigkeiten informiert sein.

Dann ist die App „Mensa Darmstadt“ genau das Richtige für Dich. Die App kannst Du im App- und Play-Store kostenlos herunterladen.

Eventmanagement

Planst Du – für die Zeit nach Corona – eine Präsentation, Diplomfeier, ein Catering oder hast Du die Planung eines Empfangs, Fachbereichsballs oder eines Jubiläums übernommen? Dann wende Dich einfach an das Eventmanagement-Team des Studierendenwerks. Hier gibt's die komplette Organisation und Ausstattung Deiner Veranstaltung. Auch die Räumlichkeiten für Deine Veranstaltung können gemietet werden.

Eventmanagement
Studierendenwerk Darmstadt
Judith Wenner
Alarich-Weiss-Str. 3
Mensa Lichtwiese, Zimmer 106
64287 Darmstadt
Tel 06151.16-29563
E-Mail: events@stwda.de

Bäckerei im Studierendenwerk

Was kaum jemand weiß – die meisten Backwaren, die Ihr in den Mensen und Bistros kaufen könnt, produziert das Studierendenwerk selbst. Seit über 40 Jahren wird in der hauseigenen Bäckerei in der Mensa Lichtwiese gebacken. Fröhlich sind Granatsplitter, Nuss-

ecken, Mandelstangen sowie verschiedene Kuchen und Backwaren an der Reihe. Dazu gehört auch die Torte des Monats, welche in den Bistros für gerade einmal 1,80 Euro zu haben ist.

Von A nach B

Öffentliche Verkehrsmittel

Grundsätzlich ist es natürlich am besten, wenn Du mit öffentlichen Verkehrsmitteln an die h_da kommst. Auf dem Weg lässt es sich dann entspannen, lernen oder Kontakte knüpfen. Dank des Semestertickets ist das auch die günstigste Lösung.

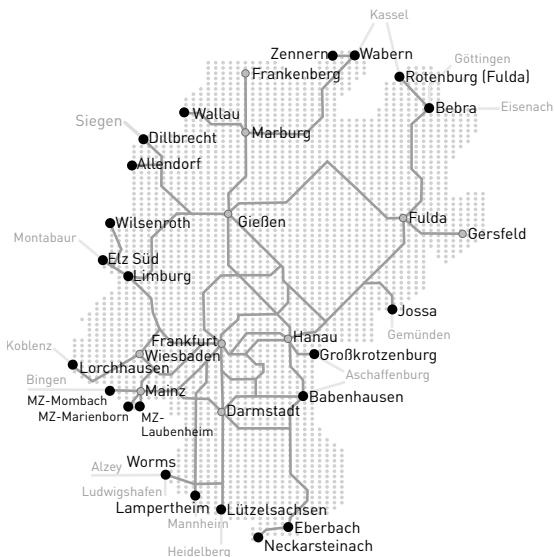
RMV-Semesterticket

Eure CampusCard mit dem Vermerk RMV-ASTA-Semesterticket gilt zusammen mit einem gültigen Personalausweis (Lichtbildausweis) als Fahrkarte im Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV). Diese gilt im Allgemeinen in allen Bussen, Straßenbahnen, U- und S-Bahnen und in den Zügen des Nahverkehrs (Regionalbahn, StadtExpress, RegionalExpress). Fahrten mit dem IC, EC oder ICE sind vom Semesterticket ausgeschlossen, in einigen besonderen Bussen oder Bahnen ist ein Zuschlag zu zahlen, etwa beim HEAG-Airliner.

Der Geltungsbereich des Semestertickets entspricht dem des Gebietes des RMV. Im Süden reicht das Semesterticket allerdings durch eine Sondervereinbarung mit dem Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) bis nach Lützelsachsen (Richtung Heidelberg/Mannheim südlich von Weinheim). Nach Norden kann mit dem Semesterticket der Übergangsbereich des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) genutzt werden. Zur Weiterfahrt über das Verbundgebiet hinaus können Anschlussfahrtscheine ab den Grenzbahnstationen gelöst werden. In einigen anschließenden Verkehrsverbänden gibt es die Möglichkeit, ein Anschluss-Semesterticket zu erwerben. In einigen Sonderfällen (zum Beispiel bei einem Auslandsaufenthalt) kann man für den Anteil des Semestertickets am Semesterbeitrag eine Rückerstattung beim Allgemeinen Studierenden Ausschuss

(AStA) beantragen. Die genauen Bedingungen erfahrt Ihr dort. Die Fahrradmitnahme ist grundsätzlich im RMV kostenlos. Allerdings können die Fahrräder nur im Rahmen des vorhandenen Platzes mitgenommen werden, wobei andere Fahrgäste, Kinderwagen oder Rollstuhlfahrer natürlich Vorrang haben.

Falls es Euch einmal passiert, dass Ihr Eure Campus-Card vergessen habt und kontrolliert werdet, bezahlt nicht sofort die Strafe, sondern lasst Euch eine Zahlungsaufforderung ausstellen und reicht bei der Bahn oder an einem RMV-Schalter die CampusCard nach. Dann wird nur eine Bearbeitungsgebühr von etwa 7,00 Euro fällig. Weitere Informationen gibt es auf der Webseite des AStA unter asta-hochschule-darmstadt.de/mobilitaet/rmv-semester ticket.



● Grenzbahnhof (bis hier reicht das RMV-Ticket)

Park+Ride

Sollte es kein attraktives Angebot von Linienverbindungen zum nächsten Bahnhof an Eurem Wohnort geben, bietet „Park+Ride“ (P+R) möglicherweise eine gute Alternative für Euch, um einen Großteil der Strecke mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurückzulegen. Einfach das Auto an einem der zahlreichen, speziellen „P+R“-Plätze in unmittelbarer Stationsnähe abstellen und mit Bus und Bahn weiterfahren. Im Internetportal „P+R in Hessen“ sind alle „P+R“-Plätze übersichtlich dargestellt: pundr.hessen.de.

Fahrradleihsystem

Für Strecken, die sich problemlos bewältigen lassen, ist natürlich immer das Fahrrad die beste Wahl! Für die Studierenden der h_da hat der AStA die Nutzung eines Fahrradleihsystem ausgehandelt. Die Fahrräder können nach einer einmaligen Registrierung entliehen werden. Und das Beste: Studierende können beliebig oft bis zu 60 Minuten darmstadtweit kostenlos Fahrräder entleihen. Weitere Infos zum Angebot des Fahrradverleihsystem findest Du auf den Internetseiten des AStA unter asta-hochschule-darmstadt.de/mobilitaet/leihfahrradsystem.

Mitfahrgelegenheiten

Wer trotz Semesterticket auf das Auto als Verkehrsmittel für den Weg zur h_da angewiesen ist, für den bieten Mitfahrgelegenheiten eine gute Alternative. Ein Beispiel für ein Mitfahrnetzwerk ist „flinc“, das sogar von Absolventen der h_da gegründet wurde. Über „flinc“ lassen sich Fahrten zur oder von der Hochschule aus finden. So lassen sich nicht nur Kosten, sondern auch Parkraum einsparen und auch noch etwas für die Umwelt tun. Einfach mal ausprobieren.

Anmeldung unter: flinc.org

Car-Sharing

Wenn Du doch mal ein Auto benötigst, gibt es für h_da-Studierende ein günstiges Angebot für Car-Sharing im Rhein-Main-Gebiet. Weitere Infos dazu findest Du auf den Webseiten des AStA .

asta-hochschule-darmstadt.de/mobilitaet/car-sharing.

Parken

Studierende, die mit dem Auto zur Hochschule kommen (müssen) – am besten natürlich mit einer Mitfahrergemeinschaft – haben es nicht leicht: Stellplätze sind wie überall rar, sowohl am zentralen Campus rund um das Hochhaus als auch an den anderen Standorten der h_da in der Adelongstraße, auf der Mathildenhöhe und rund um den Campus in Dieburg. Momentan gibt es auf dem Hochschulgelände noch einige frei zugängliche Parkmöglichkeiten. Rund um das Hochhaus befinden sich die Parkplätze hauptsächlich im Bereich zwischen der Wasserbauhalle (Gebäude B13) und dem Chemie- und Biotechnologie-Neubau (Gebäude B15). Auch am Campus in Dieburg könnt Ihr mit etwas Glück einen der frei zugänglichen Parkplätze erwischen. Wenn Ihr zum zentralen Campus in Darmstadt oder zum Fachbereich Soziale Arbeit in der Adelongstraße müsst, empfehlen wir Euch den Parkplatz „Marienplatz“ in der Hügelsstraße gegenüber der Aral-Tankstelle. Hier könnt Ihr gegen eine geringe Tagespauschale Euer Auto abstellen und seid zu Fuß schnell am Campus. Beim Parken rund um die h_da ist Vorsicht geboten, denn es gibt einige Stellen mit Halteverbot und das Ordnungsamt kontrolliert häufig.

Also, vielleicht doch lieber die öffentlichen Verkehrsmittel, das Fahrrad oder „Park+Ride“ nutzen. In naher Zukunft soll an der h_da auch eine Parkraumbewirtschaftung eingeführt werden, was die Zahl freier Parkplätze weiter einschränken wird.

Sport und Bewegung

Na, heute schon für ausreichend Bewegung gesorgt? Um fit zu werden oder zu bleiben, dabei Spaß zu haben, ohne viel Geld ausgeben zu müssen, bietet der h_da-Hochschulsport zahlreiche Möglichkeiten.

Auch hier gilt aber, dass in Zeiten von Corona leider viele Angebote des Hochschulsports gar nicht oder nur sehr eingeschränkt möglich sind. Im regulären Hoch-

schulbetrieb bietet der Hochschulsport ein umfangreiches Sport- und Bewegungsangebot mit dem Ziel, möglichst viele für eine regelmäßige sportliche Betätigung zu gewinnen. Der Schwerpunkt des Angebotes liegt deshalb im Breitensport, um den unterschiedlichen Ausgangsvoraussetzungen und Erwartungen der Teilnehmenden durch ein abgestuftes Programm gerecht zu werden. Wesentlicher Bestandteil des h_da-Hochschulsports ist das studentische Engagement, sei es als Teilnehmende an den Programmen, als Aktive, Betreuer und Trainer oder als Helfer bei der Ausrichtung von Sportveranstaltungen oder Deutschen Hochschulmeisterschaften durch die h_da.

Das Sportprogramm des h_da-Hochschulsports wird kontinuierlich ausgebaut. Direkt am Campus Darmstadt werden während eines regulären Präsenzsemesters im Sportraum im Haardtring vielfältige gesundheitsorientierte Kurse angeboten. Die zentral gelegene Callistenics-Anlage vor der Wasserbauhalle bietet die Möglichkeit zu eigenständigem Training und Fitnesskursen, eine Slackline und Tischtennis-Tische animieren zur aktiven Pausengestaltung auf dem Campus. Zusätzlich kann man normalerweise fast täglich im Sportpark Ziegelbusch der TG 1875 Darmstadt in unmittelbarer Nähe zum Studierendenwohnheim Karlshof an verschiedenen h_da-Sportangeboten teilnehmen. Abgerundet wird das Hochschulsportprogramm in Darmstadt durch weitere Angebote in städtischen Hallen und Schwimmbädern.

Auf dem Campus Dieburg könnt Ihr im regulären Hochschulbetrieb im knapp 250 Quadratmeter großen „Campus Sport Center CSC“ im Untergeschoss des Mensagebäudes unter Anleitung Eure Fitness trainieren und verschiedene Gymnastikangebote nutzen.

Zusätzlich werden in der Regel im Wintersemester verschiedene Schneesport-Exkursionen angeboten. Im Sommersemester führt der Hochschulsport gemeinsam mit dem Familienbüro der h_da und dem h_da-Fachbereich Soziale Arbeit bewegungsorientierte

Ferienspiele für Kinder von Studierenden und Mitarbeitenden der Hochschule durch.

Aktuelle Informationen zu den Angeboten des h_da-Hochschulsport unter hochschulsport.h-da.de.

Hochschulsport
Tel 06151.16-38086, -39436, -39488
E-Mail: hochschulsport@h-da.de

Kirche & Co

Katholische Hochschulgemeinde

Auch in Zeiten des Abstandhaltens ist es wichtig, neue Leute kennenzulernen und Gemeinschaft zu erleben – gerade als Studienanfänger, um nicht alleine durchs Studium gehen zu müssen.

In der Katholischen Hochschulgemeinde (KHG) findest Du Freiraum, einmal den Studienstress hinter Dir zu lassen. Und alle, die das möchten, finden hier Zugänge, um das Leben aus dem Glauben zu gestalten. Mit der KHG kannst Du Kultur entdecken, die Welt verstehen lernen anhand relevanter gesellschaftlicher und wissenschaftlicher Themen, kreativ werden und Gottesdienste feiern. Dies und noch viel mehr ist in der KHG Programm. In diesem Sinn bietet die KHG Studierenden jedes Semester ein buntes Angebot. Außerdem stehen Euch in der KHG kompetente Gesprächspartner zur Verfügung, solltet Ihr persönliche Fragen rund um das Studium und die Lebensplanung haben. Weitere Infos unter khg-darmstadt.de, auf Facebook und Instagram.

Katholische Hochschulgemeinde
Nieder-Ramstädter Str. 30
64283 Darmstadt
khg-darmstadt.de

Evangelische Studierenden- und Hochschulgemeinde

Die ESG (Evangelische Studierenden- und Hochschulgemeinde) ist offen für Studierende aus aller Welt! Als Evangelische Kirche an der Hochschule bietet die ESG Raum zur Begegnung, Diskussion, Horizonsweiterung und Erholung. Das Angebot reicht von Workshops über Gesprächsabende bis hin zu Gruppenangeboten zu Themenbereichen wie Studienbegleitung und Persönlichkeitsentwicklung, Internationalität und Interkulturalität, Religion und Gesellschaft. Zu Beginn und zum Ende jeden Semesters feiert die ESG ökumenische Gottesdienste. Neben verschiedenen spirituellen Angeboten kommt auch Kunst, Kultur und Freizeit bei der ESG nicht zu kurz.

Auch in Krisensituationen und bei Schwierigkeiten steht die ESG helfend und beratend zur Seite. Bei Studienproblemen, Prüfungsangst, Überforderung, in persönlichen Krisen und anderen Fragen bietet die ESG vertrauliche Beratungs- und Seelsorgegespräche an. Internationale Studierende der Darmstädter Hochschulen können sich, wenn sie unverschuldet in eine Notlage geraten sind, zum Gespräch anmelden. Gesprächs- und Beratungstermine nur nach Vereinbarung!

Evangelische Studierenden- und Hochschulgemeinde
Darmstadt und Dieburg
Alexanderstr. 35
64283 Darmstadt
esg-darmstadt.de

FR EI ZE IT

FREIZEIT

Was machst'n Du heute? 130

Kinos 131

Studentischer Filmkreis 131

Theater 132

Museen 133

Schwimmbäder 133

Kneipen & Cafés 137

Was machst'n Du heute?

Neben dem Studieren sollte natürlich auch Eure Freizeitgestaltung nicht zu kurz kommen! Auch wenn in Zeiten von Corona vieles nur eingeschränkt oder noch gar nicht möglich ist, wollen wir Euch für „bessere Zeiten“ unsere Freizeit-Tipps nicht vorenthalten, denn die vielfältige Kneipen- und Kulturszene Darmstadts hat einiges zu bieten. Um Enttäuschungen vorzubeugen, schaut aber in jedem Fall immer auf den Webseiten der Locations nach bevor Ihr Euch auf den Weg macht.

Die Webseiten partyamt.de, frizzmag.de und vorhang-auf.com informieren Euch immer aktuell über die täglichen Veranstaltungen in Darmstadt und Umgebung – von Kino über Konzerte bis hin zu Kunstausstellungen, Theateraufführungen und Literaturlesungen. Und dann gibt's da natürlich auch noch das mittlerweile zwölfjährige „P Stadtkultur Magazin“. Sozusagen das „Partyamt zum Anfassen“, in gedruckter Form mit einem sehr gut gemachten redaktionellen Teil (auch online unter p-stadtkultur.de). Das „P“ erscheint monatlich und wartet kostenlos (!) an inzwischen 400 Auslagestellen auf Euch.

Und vor allem nicht vergessen solltet Ihr das kostenlose Kulturticket, das der h_da-AStA für Euch ausgehandelt hat. Damit könnt Ihr als Studierende mit Eurer CampusCard kostenlos Aufführungen in vier Darmstädter Theatern besuchen. Weitere Infos zum Kulturticket lest Ihr ab Seite 22 und auf den Webseiten des AStA unter kulturticket.net.

Nachfolgend haben wir für Euch die Darmstädter Kinos, Theater, Museen und Schwimmbäder, aber auch eine Auswahl an Kneipen und Cafés zusammengestellt, die Euch vor Langeweile bewahren sollen. Natürlich ist unsere Auswahl subjektiv und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Aber das ist ja eh klar.

Freuen wir uns also auf bessere Zeiten! Aber vergesst das Studieren nicht!

Kinos

Kinopolis Darmstadt

Goebelstraße 11
64293 Darmstadt
kinopolis.de

Citydome Darmstadt

Wilhelminenstraße 9
64283 Darmstadt
kinopolis.de/cd

Programm kino Rex

Wilhelminenstraße 9
64283 Darmstadt
kinopolis.de/rx

Kommunales Kino Weiterstadt

Im Bürgerzentrum
Carl-Ulrich-Straße 9
64331 Weiterstadt
kino-weiterstadt.de

Alle Infos rund um die Kinos in Darmstadt findet Ihr auch unter kinos-darmstadt.de.

Studentischer Filmkreis

Der studentische Filmkreis ist einer der ältesten Studierendenvereine an der TU Darmstadt. Während der Vorlesungszeit wird jeden Dienstag und Donnerstag um 20:00 Uhr ein Film im Audimax der TU gezeigt und das zum Preis von 2,50 Euro. Die zwölfmonatige Mitgliedschaft im Filmkreis kostet ebenfalls 2,50 Euro. Das aktuelle Programm findet Ihr auf den Webseiten des Filmkreises unter filmkreis.de.

Studentischer Filmkreis an der TU Darmstadt e.V.
Karolinenplatz 5, 64289 Darmstadt
Tel 06151.16-27270
E-Mail: info@filmkreis.de
filmkreis.de

Theater

Staatstheater Darmstadt

Georg-Büchner-Platz 1
64283 Darmstadt
Tel 06151.2811600
staatstheater-darmstadt.de

Comedy Hall

Heidelberger Straße 131
64285 Darmstadt
Tel 06151.964266 (Vorverkauf)
comedyhall.de

halbNeun Theater

Sandstraße 32
64283 Darmstadt
Tel 06151.23330 (Vorverkauf)
halbneuntheater.de

Kikeriki Theater

Heidelberger Straße 131
64285 Darmstadt
Tel 06151.964266 (Vorverkauf)
comedyhall.de

Theater Mollerhaus

Sandstraße 10
64283 Darmstadt
Tel 06151.26540
theatermollerhaus.de

HoffART Theater e. V.

Lauteschlägerstraße 28a
64289 Darmstadt
Tel 06151.4923014
hoffart-theater.de

Museen

Hessisches Landesmuseum Darmstadt

Friedensplatz 1
64283 Darmstadt
Tel 06151.1657000
hlmd.de

Kunsthalle Darmstadt

Steubenplatz 1
64293 Darmstadt
Tel 06151.891184
kunsthalle-darmstadt.de

Museum Künstlerkolonie

Olbrichweg 13a
64287 Darmstadt
Tel 06151.133385
mathildenhoehe.eu

Schwimmbäder

Bezirksbad Bessungen (Hallenbad)

Ludwigshöhstraße 10
64285 Darmstadt
Tel 06151.132392

DSW-Freibad (mit Traglufthalle in den Wintermonaten)

Alsfelder Straße 33
64289 Darmstadt
Tel 06151.132851

Hochschulbad (Freibad)

Lichtwiesenweg 3
64287 Darmstadt
Tel 06151.1676555

KULTUR FÜR UMME: DAS KULTURTICKET

Kunst und Kultur kommen gerade bei technischen Studiengängen oft zu kurz. Damit der kulturelle Horizont in der Freizeit erweitert werden kann, dürfen die h_da-Studierenden schon seit 2002 kostenlos ins Theater. Mittlerweile beteiligen sich neben dem Darmstädter Staatstheater drei weitere Darmstädter Bühnen an dem Angebot: das Theater Mollerhaus, das Theater im Pädagog (TIP) und das HoffART Theater. kulturticket.net



Jugendstilbad (Hallenbad)

Mercksplatz 1
64287 Darmstadt
Tel 06151.951560
jugendstilbad.de

Mühltalbad (Freibad)

Mühltalstraße 70
64297 Darmstadt
Tel 06151.54605

Naturfreibad Arheilger Mühlchen

Brücherweg 1
64291 Darmstadt
muehlchen.de

Naturfreibad Großer Woog, Badestelle „Familienbad“ (Freibad)

Landgraf-Georg-Straße 121
64287 Darmstadt
Tel 06151.132393

Naturfreibad Großer Woog, Badestelle „Insel“

Heinrich-Fuhr-Straße 20
64287 Darmstadt
Tel 06151.132394

Schul- & Trainingsbad (Hallenbad)

Heinrich-Fuhr-Straße 38
64287 Darmstadt
Tel 06151.132693

Alle Infos rund um die Schwimmbäder in Darmstadt findet Ihr auch unter darmstadt.de/schwimmbaeder.

Kneipen & Cafés

Um Enttäuschungen vorzubeugen, schaut in jedem Fall immer auf den Webseiten der Locations nach bevor Ihr Euch auf den Weg macht.

Bar und Café 221 qm im 806 qm

Alexanderstraße 2
64283 Darmstadt
806qm.de

Bayerischer Biergarten

Kastanienallee 4
64289 Darmstadt
Tel 06151.711163
bayerischer-biergarten.de

Bei Herkules

Zeughausstraße 9
64283 Darmstadt
Täglich 23 Stunden geöffnet (von 6:00 Uhr bis 5:00 Uhr)
Tel 06151.997871
beiherkules.de

Biergarten Darmstadt

Dieburger Straße 97
64287 Darmstadt
Tel 06151.43855
biergarten-darmstadt.com

Biergarten „Lichtwiesn“ (Mensa Lichtwiese)

Alarich-Weiss-Straße 3
64287 Darmstadt
Tel 06151.1629555
studierendenwerkdarmstadt.de/biergarten-lichtwiesn

Café Bellevue

Eckhardtstraße 26
64289 Darmstadt
Tel 06151.79592
cafe-bellevue.com

Café Chaos

Mühlstraße 36
64283 Darmstadt
Tel 06151.20635

Café Extrablatt

Marktplatz 11
64283 Darmstadt
Tel 06151.5998820
cafe-extrablatt.de

Café Fräulein Mondschein

Wilhelminenstraße 17a
64283 Darmstadt
Tel 06151.1305814

Café Glaskasten im h_da-Hochhaus

Schöfferstraße 3
64295 Darmstadt
asta-hochschule-darmstadt.de

Café und Konditorei Gretchen

Spessarttring 27
64287 Darmstadt
Tel 06151.9717868
cafe-gretchen.de

Café Zeitraum auf dem Dieburger h_da-Campus

Max-Planck-Str. 2
Gebäude F 15
64807 Dieburg
asta-hochschule-darmstadt.de

Centralstation (im Carree)

im Carree
64283 Darmstadt
Tel 06151.7806900
centralstation-darmstadt.de

Cluster Bar Darmstadt

Wilhelm-Leuschner-Straße 48
64293 Darmstadt
Tel 06151.101317

Corroboree – Die Aussie Bar

Kasinostraße 4-6
64293 Darmstadt
Tel 06151.4286824
corroboree.info

3klang

Riegerplatz 3
64289 Darmstadt
Tel 06151.6698843
3klang-bar.de

Goldene Krone

Schustergasse 18
64283 Darmstadt
Tel 06151.21352
goldene-krone.de

Herrngartencafé

Schleiermacherstraße 29
64283 Darmstadt
Tel 06151.1018422
herrngartencafe.de

Hobbit

Lauteschlägerstraße 3
64289 Darmstadt
Tel 06151.714261
facebook.com/HobbitDarmstadt

Hofcafé Oberfeld

Erbacher Straße 125
64287 Darmstadt
Tel 06151.95048620
landwirtschaft-oberfeld.de

Hotzenplotz

Mauerstraße 34
64289 Darmstadt
Tel 06151.77747
facebook.com/zumhotzenplotz.de

Kneipe 41

Kahlertstraße 41
64293 Darmstadt
Tel 06151.25517
kneipe41.de

Linie 3

Ludwigshöhstraße 1a
64285 Darmstadt
Tel 06151.661558
linie3.de

Petri

Arheilger Straße 50
64289 Darmstadt
Tel 06151.9710430
petri-gaststaette.de

Radieschen

Reuterallee 37
64297 Darmstadt
Tel 06151.943446
radieschen.com

SALVE!

Wilhelminenstraße 2
64283 Darmstadt
Tel 06151.1362543
facebook.com/salvecaffeebar

Schlossgarten

Marktplatz 15
64283 Darmstadt
Tel 06151.1628374
schlossgarten-darmstadt.de

Schlosskeller

Am Marktplatz 15
64283 Darmstadt
Tel 06151.1628371
schlosskeller-darmstadt.de

Schuknecht

Schuknechtstraße 1
64289 Darmstadt
Tel 06151.4920255
schuknecht1.de

Schwarz Weiss Café

Robert-Schneider-Straße 23
64289 Darmstadt
Tel 06151.79417
schwarzweisscafe.de

Wellnitz Café & Bar

Lauteschlägerstraße 4 (am Kantplatz)
64289 Darmstadt
Tel 06151.6699255
wellnitz-bar.jimdofree.com

Weststadtcafé

Mainzer Straße 106
64293 Darmstadt
Tel 06151.824730
weststadtcafe.de

Vinocentral

Platz der Deutschen Einheit 21 (am Hauptbahnhof)
64293 Darmstadt
Tel 06151.80940
vinocentral.de

zoobar

An der Stadtkirche 17-19
64283 Darmstadt
Tel 06151.4923535
zoo-bar.de

ÜBE RSI CHT

Übersicht

Wer ist wo? 144

Fachschaftsräte 154

Lageplan der h_da 158

Abkürzungen 160

Stichwortverzeichnis 162

Impressum 168

Wer ist wo?

Allgemeine Studienberatung im Student Service Center (SSC)

Schöfferstraße 3
Gebäude C10 (Hochhaus)
64295 Darmstadt
E-Mail: info@h-da.de
h-da.de/studienberatung

Die Studienberatung bietet bis auf Weiteres ausschließlich telefonische Sprechstunden an. Da es regelmäßige Änderungen der Telefonnummern und Zeiten geben kann, schaut bitte vor der Kontaktaufnahme auf der Webseite des Student Service Center nach: h-da.de/studienberatung.

Telefonsprechstunde:

Mo: 10:00–12:00 Uhr, Tel 06151.16-33334
Di: 10:00–12:00 Uhr, Tel 06151.16-38856
Mi: 13:00–15:00, Tel 06151.16-38510
Do: 13:00–15:00, Tel 06151.16-38948

Das SSC erreicht Ihr auch per E-Mail unter: info@h-da.de. So könnt Ihr auch einen Termin für eine telefonische Beratung vereinbaren.

AStA, Campus Darmstadt

(Hauptgeschäftsstelle):
Schöfferstraße 3
Gebäude C10 (Hochhaus), Raum ZG.02
Zwischengeschoss
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-38801
Fax 06151.16-38830
E-Mail: info@asta-hda.de
asta-hochschule-darmstadt.de

AStA, Campus Dieburg

Max-Planck-Str. 2
Gebäude F01, Raum 101
64807 Dieburg,
Tel 06151.16-39315

Fax 06151.16-39314
E-Mail: dieburg@asta-hda.de
asta-hochschule-darmstadt.de

BAföG-Amt/Studienfinanzierung (TU-Lichtwiese)

Studierendenwerk Darmstadt
Alarich-Weiss-Straße 3 / Mensagebäude
64287 Darmstadt
Tel 06151.16-29958
E-Mail: bafog@stwda.de
Aktuelle Sprechzeiten:
stwda.de/studienfinanzierung/bafog

Beauftragter für Studierende mit Behinderung und/oder chronischer Erkrankung

Mathias Ihrig/Allgemeine Studienberatung
Schöfferstraße 12
Gebäude D20, Raum 04.05-4.09
64295 Darmstadt
E-Mail: info@h-da.de
h-da.de/behinderung
Termine nach Vereinbarung

Bibliotheken der h_da:

Zentralbibliothek
Schöfferstraße 8
Gebäude D10
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-38781
E-Mail: info.bib@h-da.de
bib.h-da.de

Teilbibliothek Gestaltung
Olbrichweg 10
Gebäude E31, Raum 0.12
64287 Darmstadt
Tel 06151.16-38334

Teilbibliothek Sozialpädagogik
Adelungstraße 51
Gebäude E10, Raum 10
64283 Darmstadt
Tel 06151.16-38696

Teilbibliothek Dieburg
 Max-Planck-Straße 2
 Gebäude F25
 64807 Dieburg
 Tel 06151.16-39369

Café „Glaskasten“

Schöfferstraße 3
 Gebäude C10 (Hochhaus)
 Erdgeschoss
 64295 Darmstadt
 E-Mail: glaskasten@asta-hda.de
asta-hochschule-darmstadt.de

Café „Zeitraum“

Max-Planck-Straße 2
 Gebäude F15
 64807 Dieburg
 E-Mail: zeitraum@asta-hda.de
asta-hochschule-darmstadt.de

campus_d-Redaktion

Hochschulkommunikation
 Schöfferstraße 10
 Gebäude D19, Raum 00.07
 64295 Darmstadt
 Tel 06151.16-38503
 E-Mail: michaela.kawall@h-da.de
h-da.de/campus_d

CampusOffice Darmstadt von AStA und DGB

im AStA-Büro
 Schöfferstraße 3
 Gebäude C10 (Hochhaus), Raum ZG.02
 Zwischengeschoss
 64295 Darmstadt
 E-Mail: hda@campusoffice-darmstadt.de
asta-hochschule-darmstadt.de/projekte-angebote/beratungsangebote.

Career Center (CC)

Schöfferstraße 12
 Gebäude D20, Raum 00.11a
 64295 Darmstadt
 Tel 06151.16-38034 und -38021
 E-Mail: career.center@h_da.de
h-da.de/career

Duales Studienzentrum

Schöfferstraße 10
 Gebäude D19, Raum 01.07
 64295 Darmstadt
 Tel 06151.16-37736
 E-Mail: dual@h-da.de
h-da.de/dual

E-Learning

Schöfferstraße 12
 Gebäude D20, Raum 00.13
 64295 Darmstadt
 Tel 06151.16-38860
 E-Mail: e-learning@h-da.de
lernen.h-da.de

Familienbüro

Haardtring 100
 Gebäude A10, Raum 208
 64295 Darmstadt
 Tel 06151.16-37978
 E-Mail: familienbuero@h-da.de
familienbuero.h-da.de

Gesundheitsmanagement

Haardtring 100,
 Gebäude A10, Raum 02.07
 64295 Darmstadt
 E-Mail: gesundheitsmanagement@h-da.de

Gleichstellungsbeauftragte

Schöfferstraße 12
Gebäude D20, Raum 00.06
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-38092
E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@h-da.de
gleichstellung.h-da.de

Graduiertenschule der h_da (GSD)

Büro Campus Darmstadt
Holzhofallee 36b
Gebäude D22, Raum 0.08
64295 Darmstadt

Büro Campus Dieburg
Max-Planck-Str. 2
Gebäude F01, Raum 207
64807 Dieburg

Dr. Janina Fengel
Tel 06151.16-39458
E-Mail: janina.fengel@h-da.de oder gsd@h-da.de
gsd.h-da.de

Gründungsinkubatoren der Hochschule Darmstadt

Campus Darmstadt
Haardtring 100
Gebäude A16, Raum 1.04
64295 Darmstadt
h-da.de/career

Campus Dieburg
Max-Planck-Straße 2
Gebäude F15, Raum 06
64807 Dieburg
h-da.de/career

Hochschulmanagement/Qualitätsmanagement

Schöfferstraße 3
Gebäude C10 (Hochhaus), Raum 12.34
64295 Darmstadt
E-Mail: ims.qm@h-da.de
ims.h-da.de

Hochschulsport

Tel 06151.16-38086, -39436, -39488
E-Mail: hochschulsport@h-da.de
hochschulsport.h-da.de

International Office

Schöfferstraße 12
Gebäude D20
64295 Darmstadt
international.h-da.de

Auslandsaufenthalt Übersee

Gebäude D20, Raum 01.05
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-30073
E-Mail: overseas.int@h-da.de

Auslandsaufenthalt Europa

Gebäude D20, Raum 01.02
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-37788
E-Mail: erasmus@h-da.de

Campus Dieburg (Übersee und Europa)

Gebäude F01, Raum 110
64807 Dieburg
Tel 06151.16-39285
E-Mail: dieburg.int@h-da.de

IT-Dienste und Anwendungen

Service Desk
Tel 06151.16-38888
E-Mail: it-service@h-da.de
stud.h-da.de

Kasse

Schöfferstraße 3
Gebäude C10 (Hochhaus), 13.0G
64295 Darmstadt
E-Mail: kai.hochstaetter@h-da.de
Die Barkasse der Hochschule ist bis auf Weiteres geschlossen. Sollten dringende Einzahlungen notwendig sein, nehmt bitte vorab per E-Mail Kontakt auf.

Krabbelkiste

Schöfferstraße 8
Gebäude D13
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-38802
E-Mail: krabbelkiste@gmail.com
krabbelkiste-darmstadt.de

MatheFit

Hochschulzentrum für Studienerfolg und Berufsstart
Tel 06151.16-37921
E-Mail: thorsten.buecking@h-da.de
h-da.de/mathefit

Mensen und Bistros

Mensa Schöfferstraße (h_da-Campus)
Schöfferstraße 3
Gebäude C11
64295 Darmstadt

Bistro Haardtring (h_da-Campus)
Haardtring 100
Gebäude A11
64295 Darmstadt

Mensa Stadtmitte (TU-Campus)
Alexanderstraße 4
64283 Darmstadt

Mensa Lichtwiese (TU-Campus)
Alarich-Weiss-Str. 3
64287 Darmstadt

Mensa-Dieburg (h_da-Campus)
Max-Planck-Straße 4
Gebäude F11, 64807 Dieburg

Präsident

Schöfferstraße 3
Gebäude C10 (Hochhaus), Raum 14.05
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-38000
E-Mail: praesident@h-da.de

Prüfungsamt

Schöfferstraße 3
Gebäude C10 (Hochhaus), Raum 11.32
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-38030
E-Mail: pruefungsamt@h-da.de
Bis auf Weiteres sind Anfragen nur telefonisch und per E-Mail möglich. Telefonische Sprechzeiten: Mo – Do: 08:30 – 12:30 Uhr

Sprachenzentrum

Haardtring 100
Gebäude A12, Raum 404
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-38739 oder -38741
sprachen.h-da.de

Student Service Center

Campus Darmstadt
Help Desk
Schöfferstraße 3
Gebäude C10 (Hochhaus)
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-33333
E-Mail: info@h-da.de
h-da.de/ssc

Student Service Center
Campus Dieburg
Max-Planck-Straße 2
Gebäude F01, Raum 109
64807 Dieburg
Tel 06151.16-37979
E-Mail: info@h-da.de
h-da.de/ssc

Das SSC erreicht Ihr aktuell nur telefonisch und per E-Mail unter: info@h-da.de. Ihr könnt auch einen Termin für eine telefonische Beratung vereinbaren.

Studentischer Trainerpool

Schöfferstraße 12 (Ecke Schöfferstraße/Holzhofallee)
Gebäude D20
Erdgeschoss (Seiteneingang)
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-30014
E-Mail: trainerpool@h-da.de
h-da.de/trainerpool

Studierendenwerk Darmstadt

Hauptverwaltung/Geschäftsstelle
Alexanderstr. 4
Zimmer 109, 110
64283 Darmstadt
Tel 06151.16-29811, 16-29812, 16-29813
E-Mail: stw@stwda.de
studierendenwerkdarmstadt.de

Studienfinanzierung/BAföG

Tel 06151.16-29958
E-Mail: bafoeg@stwda.de
stwda.de/studienfinanzierung/bafoeg

Wohnservice

Tel 06151.16-29373
E-Mail: wrv@stwda.de
stwda.de/wohnservice

comeTOgether-Büro – Studierende beraten Studierende

Alexanderstraße 4
linkes Obergeschoss der Otto-Berndt-Halle
64283 Darmstadt
Tel 06151.16-29782
E-Mail: ctg@stwda.de
stwda.de/beratung-und-soziales/cometogether

Sozialberatung

Tel 06151.16-29858
Tel 06151.16-29860
Tel 06151.16-29859
E-Mail: sozialberatung@stwda.de
stwda.de/beratung-und-soziales/sozialberatung-2

Psychotherapeutische Beratungsstelle

E-Mail: pbs@stwda.de
stwda.de/beratung-und-soziales/psychotherapeutische-beratungsstelle-2

Hochschulgastronomie

Tel 06151.16-29553
E-Mail: ml@stwda.de
stwda.de/hochschulgastronomie

Interkulturelles

Tel 06151.16-29781
Tel 06151.16-29780
E-Mail: interkult.austausch@stwda.de
stwda.de/interkulturelles

Aktuelle Sprechzeiten der Service-Bereiche des Studierendenwerks Darmstadt: stwda.de.

SuK-Begleitstudium

Fachbereich Gesellschaftswissenschaften
Haardtring 100
Gebäude A12, Raum 322
64295 Darmstadt
E-Mail: beratungsdsk.fbgw@h-da.de und
sekretariat.suk.fbgw@h-da.de
suk.h-da.de

Verein zur Förderung in Not geratener Studierender der Hochschule Darmstadt e.V.

c/o AStA h_da
Schöfferstraße 3
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-38808
E-Mail: info@foerderverein-studierende.de
foerderverein-studierende.de

Weiterbildung

Schöfferstraße 10
Gebäude D19, Raum 00.10
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-38420
h-da.de/weiterbildung

Zentrales Lernzentrum

Schöfferstr. 8
Gebäude D10
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-38781
bib.h-da.de/lernen/lernraeume

Fachschaftsräte**Architektur/Innenarchitektur**

Schöfferstraße 3
Gebäude B10, Raum 12, neben dem Café
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-38113
E-Mail: fachschaft.fba@h-da.de
fba.h-da.de/fachbereich/institutionen/fachschaftsrat
facebook.com/groups/hdaArchitektur

Bau- und Umweltingenieurwesen

Haardtring 100
Gebäude A12, Raum -05
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-38155
E-Mail: fachschaft.fbb@h-da.de
fsb.fbb.h-da.de

Chemie- und Biotechnologie

Schöfferstraße 7
Gebäude B15, Raum 3.14
64295 Darmstadt
E-Mail: fachschaft.fbc@h-da.de
fbc.h-da.de/fachschaft

Elektrotechnik und Informationstechnik

Schöfferstraße 3
Gebäude C10, Raum 3.04
Tel 06151.16-38800
E-Mail: info@fse.h-da.de
eit.h-da.de/fachbereich/fachschaft

Gesellschaftswissenschaften

Haardtring 100
Gebäude A10, Raum 2.16
64295 Darmstadt
E-Mail: fachschaft.fbgw@h-da.de
fbgw.h-da.de/fachbereich/fachschaft

Gestaltung

Olbrichweg 10
Gebäude E31
64287 Darmstadt
E-Mail: fachschaft@fbg.h-da.de
fbg.h-da.de/organisation

Informatik

Schöfferstraße 8a
Gebäude D14, Raum 210
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-38464
E-Mail: fachschaft@fbihome.de
fbihome.de
facebook.com/FachschaftInformatikHDA

Maschinenbau und Kunststofftechnik

Standort Kunststofftechnik
Haardtring 100
Gebäude A14, Raum -1.25
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-38566
E-Mail: fachschaft.fbmh@h-da.de
fbmh.h-da.de/fachbereich/personen/fachschaft

Standort Maschinenbau:

Schöfferstraße 3
Gebäude C12, Raum 1.18
64295 Darmstadt
Tel 06151.16-38623
E-Mail: fachschaft.fbmh@h-da.de
fbmh.h-da.de/fachbereich/personen/fachschaft

Mathematik und Naturwissenschaften

Schöfferstraße 3

Gebäude C10, Raum 06.40

64295 Darmstadt

Tel 06151.16-38680

E-Mail: fachschaftsrat.fbmn@h-da.defbmn.h-da.de/~fachschaftfacebook.com/FachschaftMN**Media**

Max-Planck-Straße 2

Gebäude F01, Raum 1.103

64807 Dieburg

E-Mail: fachschaftsrat.fbmd@h-da.defacebook.com/Fachschaft.Media.hda**Soziale Arbeit**

Adelungstraße 51

GebäudeE10, Raum 306

64283 Darmstadt

E-Mail: fachschaft.fbs@h-da.desozarb.h-da.de/fachbereich/dekanat-und-gremien/fachschaftsrat**Wirtschaft**

Campus Dieburg

Max-Planck-Straße 2

Gebäude F01, Raum 1.103

64807 Dieburg

E-Mail: fachschaft.fbw@h-da.defbw.h-da.de/fachbereich/organisation/gremien/fachschaftsratfacebook.com/fachschaftwirtschafthda

Campus Darmstadt

Holzhofallee 38

Gebäude D21, Raum 017

64295 Darmstadt

E-Mail: fachschaft.fbw@h-da.defbw.h-da.de/fachbereich/organisation/gremien/fachschaftsratfacebook.com/fachschaftwirtschafthda

Der Lageplan der Hochschule Darmstadt

Fachbereiche Darmstadt und Dieburg

- B 10, B 12** Architektur, Schöfferstraße 1
- A 12** Bau- und Umweltingenieurwesen, Haardtring 100
- B 15** Chemie- und Biotechnologie, Stephanstraße 7
- D 16 – D 17, D 11** Elektrotechnik und Informationstechnik, Birkenweg 8 u. 10
- A 10, A 12** Gesellschaftswissenschaften, Haardtring 100
- E 30 – E 31** Gestaltung, Ölbrichweg 8-10
- D 14 – D 15** Informatik, Schöfferstraße 8b
- A 13 – A 14** Kunststofftechnik, Haardtring 100
- C 12, C 14 – C 16** Maschinenbau, Schöfferstraße 3
- C 10** Mathematik und Naturwissenschaften, Schöfferstraße 3
- F 01** Media, Max-Planck-Straße 2, Dieburg
- E 10 – E 11** Soziale Arbeit, Adelingstraße 51-53
- D 21** Wirtschaft, Holzhofallee 38
- F 01** Wirtschaft, Max-Planck-Straße 2, Dieburg

Hochschuleinrichtungen Darmstadt

- C 10** AStA – Allgemeiner Studierendenausschuss, Schöfferstraße 3
- A 20** Bau und Liegenschaften, Berliner Allee 47
- D 10** Bibliothek (Zentralbibliothek), Schöfferstraße 8
- E 31** Bibliothek Gestaltung (Teilbibliothek), Ölbrichweg 10
- E 10** Bibliothek Sozialpädagogik (Teilbibliothek), Adelingstraße 51
- C 21** Fahrzeughalle, Schöfferstraße 3
- D 13** Fairteiler, Schöfferstraße 8
- A 10** Familienbüro, Haardtring 100
- D 18** FaSTDa Racing Team, Birkenweg 11b
- E 60** FHHRZ, Dolivostraße 11
- D 22** Graduiertenschule, Haus der Forschung, Holzhofallee 36b
- D 21** Haus der Energie, Holzhofallee 38
- C 10** Hochschulleitung, Schöfferstraße 3
- D 20** Hochschulzentrum für Studierenerfolg und Berufsstart, Schöfferstraße 12
- D 12** Hochspannungshalle, Schöfferstraße 8b
- C 19** Hörsaalgebäude I, Schöfferstraße 3
- C 20** Hörsaalgebäude II, Schöfferstraße 3
- E 41** Internationales Gästehaus, Fichtestraße 8
- D 20** Internationalisierung, Schöfferstraße 12
- D 13** Krabbelkiste, Schöfferstraße 8
- D 10** Lernzentrum, Schöfferstraße 8
- C 11** Mensa I, Schöfferstraße 3
- A 11** Mensa II, Haardtring 100
- D 20** Personalrat, Schöfferstraße 12
- C 10** Prüfungsamt, Schöfferstraße 3
- D 10** Schwerbehindertenvertretung, Schöfferstraße 8
- D 22** Servicezentrum für Forschung und Transfer, Haus der Forschung, Holzhofallee 36b

- A 20** Sicherheit und Umwelt, Berliner Allee 49
- A 12** Sprachenzentrum, Haardtring 100
- C 10/D 20** Student Service Center (SSC), Schöfferstraße 3 und 12
- C 10/D 20** Studienberatung, Schöfferstraße 3 und 12
- C 18** Turbinenhalle, Schöfferstraße 3
- A 16** Vorlesungsgebäude, Haardtring 100
- D 21** Vorlesungsgebäude, Holzhofallee 38
- D 19** Vorlesungsgebäude, Schöfferstraße 10
- B 11** Vorlesungsgebäude, Schöfferstraße 1
- B 13** Wasserbauhalle, Schöfferstraße 1
- D 19** Weiterbildung und Duales Studienzentrum, Schöfferstraße 10
- C 10** Zentrale Verwaltung, Schöfferstraße 3
- D 22** Zentrum für Forschung und Entwicklung, Haus der Forschung, Holzhofallee 36b



Hochschuleinrichtungen Mediacampus in Dieburg, Max-Planck-Str. 2

- F 15** AStA – Allgemeiner Studierendenausschuss
- F 02** Aula
- F 25** Bibliothek Dieburg (Teilbibliothek)
- F 11** Campus Sport Center
- F 14** Eltern-Kind-Raum
- F 01** Graduiertenschule
- F 15** Gründungsinkubator des Career Center
- F 01** Hochschulsport
- F 01** Internationalisierung
- F 11** Mensa
- F 01** Student Service Center (SSC)
- F 01** Verwaltung
- F 14 – F 18** Vorlesungen und Arbeitsräume
- F 20** Vorlesungsgebäude

Abkürzungen

ABPO	Allgemeine Bestimmungen für Prüfungsordnungen	FB GW	Fachbereich Gesellschaftswissenschaften	IT-DuA	IT-Dienste und Anwendungen
aiDa	Institut für angewandte Informatik (FB I)	FB I	Fachbereich Informatik	K	Kanzlerin oder Kanzler
AKS	Akkreditierungskommission der h_da	FB MD	Fachbereich Media	LfbA	Lehrkraft für besondere Aufgaben
AStA	Allgemeiner Studierendenausschuss	FB MK	Fachbereich Maschinenbau und Kunststofftechnik	LL.B.	Bachelor of Laws
B.A.	Bachelor of Arts	FB MN	Fachbereich Mathematik und Naturwissenschaften	LL.M.	Master of Laws
B.Eng.	Bachelor of Engineering	FB S	Fachbereich Soziale Arbeit	LOEWE	Landes-Offensive zur Entwicklung Wissenschaftlich-ökonomischer Exzellenz
B.Sc.	Bachelor of Science	FB W	Fachbereich Wirtschaft	M.A.	Master of Arts
BAföG	Bundesausbildungsförderungsgesetz	FBR	Fachbereichsrat	M.Eng.	Master of Engineering
BBB	BigBlueButton	FHHRZ	Fachhochschulen Hessens Rechenzentrum	M.Sc.	Master of Science
BBPO	Besondere Bestimmungen für die Prüfungsordnung	FS	Fachschaft (alle Studierenden eines Fachbereichs)	NC	Numerus Clausus
BBZM	Besondere Bestimmungen für die Zulassung zum Masterstudiengang	FSR	Fachschaftsrat (gewählte Vertreter einer Fachschaft)	NN	Nomen Nominandum (= noch nicht benannt)
CCASS	Competence Center for Applied Sensor Systems (FB EIT)	GM	Gesundheitsmanagement	P	Präsidentin oder Präsident
CCSOR	Competence Center Statistics & Operations Research (FB MN)	GSD	Graduiertenschule der h_da	PO	Prüfungsordnung
CD	Corporate Design	h_da	Hochschule Darmstadt	QIS	Online-System mit Selbstbedienungsfunktion (wird auch HIS, HIS-QIS, QIS/LSF, QIS-Selbstbedienungsfunktion genannt)
CDL	Climadesign Labor (FB A)	HAW	Hochschule für Angewandte Wissenschaften	QM	Qualitätsmanagement
CP	Credit point	HEP	Senatsausschuss für Hochschulentwicklungsplanung	RSZ/RStZ	Regelstudienzeit
CRA	Center for Robotics and Automation (Fachbereiche EIT, I und MN)	HHG	Hessisches Hochschulgesetz	sofia	Sonderforschungsgruppe Institutionen analyse (FB GW)
CRISP	Center for Research in Security and Privacy Darmstadt (FB I)	HIS	Hochschul-Informationen-System	SS	Sommersemester
DAAD	Deutscher Akademischer Austauschdienst	HMWK	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	SSC	Student Service Center
DaF	Deutsch als Fremdsprache	HSB	Hochschulschulzentrum für Studienerfolg und Berufsstart	st:ine	Studentische Initiative für Nachhaltige Entwicklung
DIWiP	Darmstädter Institut für Wirtschaftspsychologie (FB GW)	HSP	Hochschulpakt	StuP	Senatsausschuss Studien- und Prüfungsangelegenheiten
ECTS	European Credit Transfer System	HStubeiG	Hessisches Studienbeitragsgesetz	StuPa	Studierendenparlament
EFW	Editions- und Forschungsstelle Frank Wedekind (FB GW)	i:ne	Initiative: Nachhaltige Entwicklung	StuWe	Studierendenwerk
ESE	Erstsemester-Einführung	i2r	Institut für Informationsrecht (FB GW)	SuK	Begleitstudium Sozial- und Kulturwissenschaften
FaSTDa	Formula Student Team Darmstadt	IDF	Institut für Designforschung Hochschule Darmstadt (FB G)	SWS	Semesterwochenstunden
FB	Fachbereich	ikd	Institut für Kunststofftechnik Darmstadt (FB MK)	VP FI	Vizepräsidentin oder -präsident für Forschung und wissenschaftliche Infrastruktur
FB A	Fachbereich Architektur	ikum	Institut für Kommunikation und Medien (FB MD)	VP S	Vizepräsidentin oder -präsident für Studium, Lehre und studentische Angelegenheiten
FB B	Fachbereich Bau u. Umweltingenieurwesen	IKuP	Institut für Konstruktion und Produktentwicklung (FB MK)	VL	Vorlesung
FB CuB	Fachbereich Chemie- und Biotechnologie	IMS	Integriertes Managementsystem	WS	Wintersemester
FB EIT	Fachbereich Elektrotechnik und Informationstechnik	IN	Institut für Nachrichtentechnik (FB EIT)	ZNWU	Zentrum für Nachhaltige Wirtschafts- und Unternehmenspolitik (FB W)
FB G	Fachbereich Gestaltung	ISASP	Institut für Soziale Arbeit und Sozialpolitik (FB S)		

Stichwortverzeichnis

A

Abkürzungen	160 f.
ABPO	28, 160
Adobe Connect	25, 40
Adressen	144 ff.
Akkreditierungskommission	65, 68, 160
Allgemeine Studienberatung	9, 12, 144
Alumni-Portal	18
Anerkennungspraxis	59
Anti-Virus-Lösungen	38
Arbeiten	98 ff.
Arbeitsplätze für Studierende mit Behinderung	84
ASTa	64, 69 ff., 144 f., 160
ASTa-Angebote	22 ff., 35, 69 ff., 79, 94, 98 f., 121 ff., 130
ASTa-Lernräume	51 f.
Auslandsaufenthalt	34, 54, 57 f., 121, 149
Ausleihkonto Bibliothek	46
Austauschstudierende	57 f.

B

BAföG	28, 34, 64, 69, 79 f., 92 f., 96, 102, 110, 145, 152, 160
BAföG-Amt	145
BAföGdirekt App	92 f.
BBPO	29, 160
Beeinträchtigungen/Behinderungen	69, 83 f., 145
Begabtenförderungswerke	98
Begleitstudium	53 f., 153, 161
Benutzer-ID	37
Berufliche Selbstständigkeit	53, 87, 98
Bescheinigungen	9, 28
Beurlaubung	34 f., 100, 109
Bewerbungsmappencheck	87
Bezahlkarte für das Studierendenwerk	22
Bibliotheken	44 ff., 145 f.
Bibliotheksausweis	22, 45
Bibliotheksdatenbanken	41
Bibliotheksgebühren	46 f.
BigBlueButton	25, 39, 160
Buch-/Medienrückgabe	47

C

Café Glaskasten	7, 52, 70, 138, 146
Café Zeitraum	7, 71, 138, 146
Cafés	137 ff.
Call a Bike	123
CampusCard	9, 22 ff., 29, 34, 37, 45, 119, 121 f., 130
campus_d	18, 146
Campus Darmstadt	6 f.
Campus Dieburg	7
CampusOffice	98 f., 102, 146
Career Center	87 f., 147
Car-Sharing	123
Cloud-Dienst	26, 40
Credit Points	26

D

DAAD-Sprachtest	55
Digitales Lernen	43 f.
Dokortitel	60 f.
Duales Studium	60, 100 f.

E

E-Learning	44, 147
E-Mail	37, 38
ECDL	42
Eduroam	38
Einführungsveranstaltungen	25
Einstufungstest Sprachen	55
Eltern-Kind-Räume	82 f.
Evangel. Studierenden- und Hochschulgemeinde	127
Exkursion	26
Exmatrikulation	36

F

Fachbereiche	8
Fachbereichsrat	68, 160
Fachschaften	69, 71, 160
Fachschaftsrat	71, 154 ff., 160
Fahrradleihsystem	123
Familienbüro	80 ff., 125, 147
Familienaufgaben	80
FaSTDa	15 f., 160
Ferienbetreuungsangebote	82
Ferienspiele	82, 126
flic	123
Finanzielle Notlagen	76, 84 ff.
Finanzielle Unterstützung	76, 84 ff.
Freiwilliges Praktikum	101
Fremdsprachen	54 ff.

G

Glossar	25 ff.
Graduiertenschule	60 f., 148
Gremien(arbeit)	64 ff.
Gründungsinkubatoren	88, 148 f.
Gründer-Stipendien	87
Gründer-Treff	87
Grundpraktikum	32

H

h_da-Kennwort	37 ff.
Härtefallanträge	83
Help Desk (Student Service Center)	151
Hessenbox	26 f., 40 f.
Hochschulgruppen	13 f.
Hochschulpolitik	64 ff.
Hochschulsport	82, 124 ff., 149
Hochschulwahlen	64 f.
Hochschulzeitung (campus_d)	18, 146

I

Integriertes Managementsystem (IMS)	160
Interkulturelles	57, 78, 80, 153
International Office	57 ff., 149
IT-Handbücher	42
IT-Service Desk	43, 149
IT-Angebote für Studierende	37 ff.
ITT	57

J

Jitsi	27, 40
Jobben	98 ff.
Jobportal der h_da	87, 98
Jugendherberge	118

K

Kasse	149
Katholische Hochschulgemeinde	126
Kinderbetreuung	81 f.
Kinderessen in den Mensen	83
Kindergeld	102, 109 f.
Kinoermäßigung	23
Kinos	23, 131
Kneipen	137 ff.
Konzerte Paulusgemeinde	24
Kooperative Promotion	60 f.
Krankenversicherung	103 ff.
Kulturticket	22 f., 69, 130, 135
Kurzfristige Kinderbetreuung	82

L

Labor	27
Lageplan	158 f.
Leihfristen Bibliothek	46
Lern- und Arbeitsräume	49 ff.
Lernplattform Moodle	28, 43 f.
Lernzentrum	6 f., 48, 51, 83, 84, 154
Leseausweis	45 ff.
LieferradDA	16 f.

M

Mahngebühren Bibliothek	47
Master-Kennwort	9, 37 f.
MatheFit	75 f., 150
Mathe-Intensivtag	75 f.
Mathe-Lernzentrum	75
Mathe-Vorkurs	75
Matrikelnummer	27
Medienrückgabe/-verlängerung Bibliothek	46 f.
Medienvormerkung Bibliothek	47
Mensen	22, 119 f., 150 f.
Mentoring Hessen	86 f.
Messenger	29, 41
Midijob	100
Mindestlohn	99, 102, 108 f., 110
Minijob	98, 99 f., 101 f., 103, 105 ff.

Mitfahrgemeinschaften	123, 124
Mobilität	121 ff.
Modul	27 f., 59
Modulhandbuch	27 f., 59
Moodle	28, 43 f.
Museen	133

N

Nachteilsausgleich	83
--------------------	----

O

Öffentliche Verkehrsmittel	121
Offene Lern- und Arbeitsräume	49 ff.
Online-System QIS	28, 34, 36, 161

P

Park+Ride	123
Parkplätze	124
Partnerhochschulen, -universitäten	57 f.
PC-Arbeitsplätze	50
Personenverzeichnis	42
Pflege von Angehörigen	35, 80
Praktika	32, 87, 95, 100 f., 103, 104, 105, 106, 109 f.
Private Zimmerangebote	115
Probleme lösen – wer hilft?	78
Promotion	6, 60 f.
Prüfungsängste	9
Prüfungsordnung	26, 28 f., 32, 35, 54, 100 f., 109, 160, 161

Q

QIS	28, 34, 36, 161
-----	-----------------

R

Rabatte	23 f.
Rechtsberatung	69, 79
Rentenversicherung	100, 102, 105 f., 108, 110
Revalidierungsgeräte	29, 34
RMV-AStA-Semesterticket	22, 35, 69, 121 f.
Rocket.Chat	29, 41
Rückgabe Bücher/Medien Bibliothek	47
Rückmeldung	33 f.

S

Säumnisgebühr Rückmeldung	34
Schließsystem	22
Schneesport-Exkursionen/Skifahrten	125
Schuldnerberatung	85
Schwangerenberatung	85
Schwierigkeiten im Studium	12
Schwimmbäder	133 ff.
Selbstbedienungsfunktion	28, 34, 36, 37 f.
Semesterbeitrag	29, 33 f., 66
Semesterticket	22, 35, 69, 121 f.
Semesterwochenstunden	27, 32, 161
Seminar	32, 38, 43, 74

Senat	64 f.
Senatsausschüsse	65
Senatskommissionen	65
Sozialberatung	79, 80, 152
Speisekarten der Mensen	119 f.,
Spielecke für Kinder	83
Sportangebote	124 ff., 149
Sprachprüfungen	54
Sprachen-Tandem	55 f.
Sprachenzentrum	54 ff., 151
Stadtbibliothek	49
Steuern und Sozialabgaben	102 f.
Stipendien	94 ff.
Stillräume	82
st:ine	14, 161
Studentische Initiativen	13 ff.
Studentische Mitbestimmung	64 ff.
Studentische Studienberaterinnen und -berater	9
Studentischer Filmkreis	131
Studentischer Trainerpool	74, 152
Studentisches Gesundheitsmanagement	14, 17
Studieneinstieg	74
Studienfinanzierung	69, 79, 92 f., 94, 110, 145, 152
Studienkredit der KfW	94
Studienzweifel	9, 12
Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung	69, 83 f., 145
Studierendenparlament	64, 68, 161
Studierendenwerk	22, 52, 57, 78 ff., 93, 94, 114 ff., 119 ff., 145, 152 f., 161
SuK-Begleitstudium	53 f., 153, 161
SWS	32, 161

T	
Teilbibliothek Dieburg	47 f., 51, 83 f., 146
Teilbibliothek Gestaltung	48, 51, 145
Teilbibliothek Sozialpädagogik	48, 51, 145
Teilzeitstudium	9, 35 f.
Testzentrum für ECDL	42
Theater	22 f., 69, 130, 132, 134

U	
Übung	27, 32
Universitäts- und Landesbibliothek	49
Unterhaltspflicht der Eltern	92

V	
Vereinbarkeit von Studium, Beruf und Familie	80
Verlängerung Buch-/Medienausleihe Bibliothek	46 f.
Virtuelle Lernräume	30, 32, 38 f., 49
Virtualisierung von Servern	42
Vorlesung	27, 32 f., 38, 43, 161
Vorpraktika	32

W	
Wahlen	64 f.
WenDo	24
Wickelräume	82
Werkstudierenden-Status	100 ff., 106 f.
Wikis	28, 41, 44
WLAN	37, 38, 51
Wohnheime für Studierende	114 f.
Wohnungssuche	114 ff.
Wohnungsmakler	118
Workload	28

Z	
Zentralbibliothek	6, 44 ff., 50, 83, 84, 145
Zentrales Lernzentrum	6, 50 f., 154
Zoom	33, 39 f.

IMPRESSUM

Herausgeber

Der Präsident der Hochschule Darmstadt
Haardtring 100, 64295 Darmstadt

Redaktion

Michaela Kawall (V.i.S.d.P.), h_da-Hochschulkommunikation;
Anke Wiertelorz, AStA der h_da,; Michael Caspar, h_da-Hochschulkom-
munikation; Ann-Katrin Freit, h_da-Hochschulkommunikation

Gestaltung

© 2020 Dubbel Späth, Darmstadt

Fotos

Envato/Dubbel Späth, Jan Hosan, Gregor Schuster

Druck

Service Print Medien

Auflage

3.700

Stand

September 2020